

[World of Players](#) > [World of Gothic](#) > [Story-Forum](#) > [OT]Taverne zum hungrigen Schattenläufer #152 - Die schlechteste Taverne, dndAew, esTze

[Anmelden](#)

Archiv verlassen und diese Seite im Standarddesign anzeigen : [\[OT\]Taverne zum hungrigen Schattenläufer #152 - Die schlechteste Taverne, dndAew, esTze](#)

Seiten : [1] [2](#)

MiMo

20.09.2017, 13:54

<http://upload.worldofplayers.de/files8/tRRDQOo9MqT18KTavernenschild.png>

Speisekarte

Ei (<http://forum.worldofplayers.de/forum/threads/175071-Story-An-Egg-Carol>)
 Lammbraten (<http://forum.worldofplayers.de/forum/threads/268404-Story-Von-Lammbraten-und-gebrochenen-Vors%C3%A4tzen>)
 Fritten (<http://forum.worldofplayers.de/forum/threads/487232-Story-Fritten>)
 Bratkartoffeln (<http://forum.worldofplayers.de/forum/threads/857252-Story-Bratkartoffeln>)
 Hingemurkster Kram (Labskaus nach Art des Hauses) (<http://forum.worldofplayers.de/forum/threads/630516-Story-Hingemurkster-Kram>)
 Nudelsalat (<http://forum.worldofplayers.de/forum/threads/115494-Story-Nudelsalat>)
 Gefühlssalat (<http://forum.worldofplayers.de/forum/threads/397590-Story-Gef%C3%BChlssalat>)
 Eintopf (<http://forum.worldofplayers.de/forum/threads/107554-Story-Eintopf>)
 Buchstabenbrei (<http://forum.worldofplayers.de/forum/threads/749416-Story-Buchstabenbrei>)
 Ketchup (<http://forum.worldofplayers.de/forum/threads/743499-Story-Ketchup-aus-dem-Klo>)
 Senf (<http://forum.worldofplayers.de/forum/threads/742084-Story-Senf-Fl%C3%BCssiges-Gold>)
 Kirschkuchen (<http://forum.worldofplayers.de/forum/threads/1408857-Story-Von-frisch-gebackenem-Kirschkuchen>)
 Roter Riesen Kürbis (<http://forum.worldofplayers.de/forum/threads/1173883-Story-Der-Fluch-des-roten-Riesenk%C3%BCrbis%C2%91>)

Getränke

Kaffee (mit Haar) (<http://forum.worldofplayers.de/forum/threads/530730-Story-Das-Haar-im-Kaffee>)
 Rotwein (<http://forum.worldofplayers.de/forum/threads/503136-Story-Rotwein>)
 Traubensaft (Blut für blutrünstige Söldner) (<http://forum.worldofplayers.de/forum/threads/1309950-Story-Blut-ist-dicker-als-Traubensaft>)

Probieren Sie auch unsere vegetarischen und veganen Spezialitäten!

Ei (unbefruchtet) (<http://forum.worldofplayers.de/forum/threads/175071-Story-An-Egg-Carol>)
 Vegetarischer Seitan-Lammbraten (<http://forum.worldofplayers.de/forum/threads/268404-Story-Von-Lammbraten-und-gebrochenen-Vors%C3%A4tzen>)
 Fritten (<http://forum.worldofplayers.de/forum/threads/487232-Story-Fritten>)
 Bratkartoffeln (<http://forum.worldofplayers.de/forum/threads/857252-Story-Bratkartoffeln>)
 Hingemurkster Kram (Allerlei Körnchen nach Art des Hauses) (<https://forum.worldofplayers.de/forum/threads/973747-Story-Hingemurkster-Kram>)
 Nudelsalat (<http://forum.worldofplayers.de/forum/threads/115494-Story-Nudelsalat>)
 Gefühlssalat (<http://forum.worldofplayers.de/forum/threads/397590-Story-Gef%C3%BChlssalat>)
 Eintopf (<http://forum.worldofplayers.de/forum/threads/107554-Story-Eintopf>)
 Buchstabenbrei (<http://forum.worldofplayers.de/forum/threads/749416-Story-Buchstabenbrei>)
 Ketchup (<http://forum.worldofplayers.de/forum/threads/743499-Story-Ketchup-aus-dem-Klo>)
 Senf (<http://forum.worldofplayers.de/forum/threads/742084-Story-Senf-Fl%C3%BCssiges-Gold>)
 Kirschkuchen (<http://forum.worldofplayers.de/forum/threads/1408857-Story-Von-frisch-gebackenem-Kirschkuchen>)
 Roter Riesen Kürbis (<http://forum.worldofplayers.de/forum/threads/1173883-Story-Der-Fluch-des-roten-Riesenk%C3%BCrbis%C2%91>)

Getränke

Kaffee (mit Haarersatz aus Seide-Heu-Geflecht) (<http://forum.worldofplayers.de/forum/threads/530730-Story-Das-Haar-im-Kaffee>)
 Rotwein (<http://forum.worldofplayers.de/forum/threads/503136-Story-Rotwein>)
 Traubensaft (Kunstblut für blutrünstige Söldner) (<http://forum.worldofplayers.de/forum/threads/1309950-Story-Blut-ist-dicker-als-Traubensaft>)

Teleporttrune zur jüngst Konkurs gegangenen Taverne #151

(<https://forum.worldofplayers.de/forum/threads/1499251-OT-Taverne-zum-hungrigen-Schattenl%C3%A4ufer-151-%C2%96-Regendurchtr%C3%A4nkte-Katzenkekse>)

Herzlich Willkommen in der schlechtesten Taverne, die nicht in der Absicht eröffnet wurde, eine schlechte Taverne zu eröffnen! :gratz

Mir fiel gerade auf, dass wir mit unserer diesjährigen vierten Kategorie die vollste Kategorie seit 2014 geschaffen haben! §wink

Laidoridas

20.09.2017, 14:25

Der Tavernentitel ist doch schon viel zu großartig, um zutreffend zu sein! :D

Übrigens könnte man hier auf der Speisekarte ja mal die Liste der vegetarischen/veganen Spezialitäten auf diejenigen zusammenkürzen, die nicht schon in der herkömmlichen Speisekarte vorkommen.

Mir fiel gerade auf, dass wir mit unserer diesjährigen vierten Kategorie die vollste Kategorie seit 2014 geschaffen haben! §wink

Tja, ob das jetzt aber unbedingt was Gutes über unser Forum aussagt? §ugly

Aber was mir in dem Zusammenhang einfällt: Habt ihr eigentlich bemerkt, dass wir das WoG-RPG in Sachen Aktivität mittlerweile überholt haben? Das finde ich ja schon erstaunlich, wenn man bedenkt dass da früher mal deutlich mehr geschrieben wurde als bei uns und es halt so das ganz große Ding in der WoG war. Jetzt wird da anscheinend nur alle paar Tage mal ein RPG-Post gesetzt und in den OT-Foren ist auch nicht mehr so viel los. Ich hatte da schon ewig nicht mehr reingeguckt und war schon überrascht, als ich das vor Kurzem zum ersten Mal bemerkt habe, weil ich immer davon ausgegangen war, dass da zwar weniger los ist als früher, aber das Rollenspiel schon immer noch gut läuft. Aber das ist ja anscheinend völlig zum Erliegen gekommen. Wird vermutlich auch an der Arcania-Umstellung liegen, oder? Ich könnte mir vorstellen, dass bei uns auch eher Flaute herrschen würde, wenn man hier seit der Arcania-Veröffentlichung nur noch Arcania-Storys schreiben dürfte. :D Naja, aber traurig finde ich das schon. Auch wenn ich jetzt mit dem RPG schon lange nichts mehr zu tun hatte, war das doch schon eine tolle Sache.

alibombali

20.09.2017, 14:49

Ist jetzt glaub ich erst das zweite mal, dass ich in dieses Moderator-Kontrollzentrum (wat) reingucke. Ich finde mich da nicht zurecht, es ist gruselig dort und ich will wieder da raus. :(

Laidoridas

20.09.2017, 14:52

Bitte was? Ich war da ständig unterwegs. Die Schaltzentrale der Macht! §omg

Olivia

20.09.2017, 15:17

Nun, ich fand das WoG-RPG zu Zeiten von Gothic 3 auch offen gesagt am Besten, einfach aus dem Grund, weil sich alles auch dynamischer anfühlte von der Situation her, was man machen konnte, aber ich weiß, dass viele es eventuell nicht so sahen. Besonders eben die Leute, welche die Orkgilde repräsentierten und ohnehin lieber die Gothic2- Atmosphäre der Orks beibehalten wollten. Die konnten eben mit jemanden, der die Orks in Gothic 3 gut fand und auch so spielte, eben nicht gut umgehen.

Lag teilweise wohl auch daran, weil ich so ziemlich alles Mögliche versucht hatte um bei den Orks im Rang aufzusteigen, aber naja gut - man muss aber auch anmerken, dass das wirklich nicht einfach ist.

Deswegen sehe ich den Wechsel zu Arcania eher zwiegespalten.

Ja, er war gut umgesetzt gewesen und ich fand es auch gut, wie die WoG-Moderation der ganzen Insel ein besseres Gothic-Flair eingehaucht hat als das eigentliche Spiel (wobei man da aber auch Spellbound anrechnen muss, dass sie es zumindest versucht hatten in Ansätzen. Das Hauptproblem war ohnehin, dass sie storytechnisch versucht hatten die Religion in Gothic umzuschreiben, wo Piranha Bytes leider feste Maßstäbe seit Gothic 2 gesetzt hat, an denen auch nicht mehr groß gerüttelt wurde sowie paar andere Dinge, welche der Stammcommunity sauer aufstießen.), aber letztendlich hat es nicht viel geändert.

Was ärgerlich ist und vermutlich auch ein Hauptgrund, warum viele Leute eher dazu neigen inaktiv zu werden, ist meiner Meinung nach, dass es zu viele Extrawürste bei manchen Gilden gibt, namhaft eben Zirkel um Xardas und die Orks. Selbst wenn man bei den Orks mal drinnen war, war es generell schwer irgendwas zu machen, beispielsweise einen Lehrmeister in der Waffenkunst zu finden.

Ich meine mich zu erinnern, dass ich dafür sogar angefragt habe, aber niemanden gefunden hatte, der bereit war das zu machen. Und ein NSC-Lehrmeister wurde nicht gestattet, weil man theoretisch ja auch über andere Gilden agieren könnte um einen anderen Lehrmeister zu finden.

Naja... wenn man da dann nur Leute von der Innosgilde findet, die einen als Lehrmeister annehmen ist das auch ernüchternd.

Hätte ich die Schamanenlehre eingeschlagen hätte das vielleicht anders ausgesehen, aber naja... das Problem war ohnehin, dass ich sehr viele Inaktivitätsphasen im Rollenspiel hatte, teilweise auch durch mich selbst verschuldet und meinen wüsten Umgang mit Leuten in der Gothic Diskussion - konnte da dann auch schlecht die Forensperre via Zweitaccount im Rollenspiel umgehen.

Jedenfalls, so was ist dann schade bei einem ansonsten sehr gut strukturierten Forenrollenspiel, wenn man die Fertigkeiten, die für deinen Charakter wichtig sind, nicht einfach skillen kann. Da wäre ein System, was nach dem Motto "Skillpunkte, die man verteilen kann pro aufgestiegenem Rang in der Gilde" wesentlich hilfreicher gewesen, als dass man jeden Tag roleplayen muss, wie ein Charakter das Schwert schwingt unter Aufsicht einer Person, die daneben steht.

Im Bereich der Magie verstehe ich durchaus, dass das Sinn macht, aber bei Schwertkampf und alltäglichen Dingen, wo alleine schon die Fraktions-Lehnsherren Interesse haben sollten, dass ihr Volk sich selbst verteidigen kann finde ich es sehr übertrieben.

Was auch albern ist, sind bestimmte Zulassungsbedingungen bei manchen Gilden.

Bei den Orks verstehe ich ja, dass man eher die erfahrenen Spieler als Orks spielen lassen möchte, aber es auf Leute zu begrenzen, die den vierten Rang erreicht haben, zeugt halt davon, dass die Leute dort sehr eigenbrötlerisch veranlagt sind und am Liebsten keine Neulinge haben wollen.

Insofern, wenn ich da dann aktuell rüberschiele und sehe, dass die Mitgliederliste der Orks auf eine abzählbare Hand weniger Leute von damals geschrumpft ist, würde ich wohl lügen, wenn ich sagen würde, dass es nicht selbstverschuldet ist. :p

Aber gut, vielleicht spiele ich dafür mittlerweile zu viel Pen&Paper um mir heutzutage zu denken, dass man manche Dinge hätte besser lösen können. Ich weiß um meine eigenen Fehler, die ich damals begangen habe und würde auch so weit gehen zu sagen, dass ich diese oftmals auch im Rollenspielbereich begangen habe - nur mein Standpunkt bezüglich der Gilde hat sich auch heute, wo ich es reflektierter betrachte, kaum geändert.

Was den ZuX angeht muss ich aber sagen, dass mir die Gilde noch eigenbrötlicher als die Orks vorkam, da alleine schon die Aufnahmeprüfung erforderte, dass ich mich durch irgendwelche Dokumente und Geschichten durchlese und daraus dann mehrere Fragen beantworte. Klar, Schwarzmagieryilde, aber hmm... nicht zwingend spielerfreundlich.

^^

Auf der anderen Seite jedoch: Die Gilde sagt auch von sich selbst, dass sie eben nicht für Anfänger geeignet ist, daher kann ich es da noch eher verstehen.

Ein menschlicher Charakter kann theoretisch auch jeder anderen Gilde beitreten und hat daher mehr Chancen als beispielsweise mein orkischer Erstcharakter, welcher nach zu langer Inaktivität beim Wechsel auf Arcania einfach konsequent gesperrt wurde, nachdem ich die harmlose Frage stellte ob ich ihn reaktivieren durfte. ^^

Lange Rede, kurzer Sinn: Das WoG-Rollenspiel ist zwar super von der Grundidee, aber ich kann verstehen, warum es Neulinge abschreckt und immer weniger Leute hinzustoßen.

Das hängt natürlich auch damit zusammen, weil wohl auch kein weiteres Gothic-Spiel mehr kommen wird, welches dem Forum eine neue Renaissance verspricht, aber teilweise auch schon mit der Art und Weise wie neue Leute behandelt werden. Niemand erwartet ernsthaft, dass so junge, unreife Burschen wie ich es damals war alles auf dem Silbertablett serviert bekommen, aber wie auch beim Pen&Paper sollte man zumindest dem Spieler und gerade auch Einsteigern gute Möglichkeiten bieten, damit sie am Anfang nicht komplett hilflos dastehen mit ihrer Bürgerklasse und eventuell auch Zugang zu Gilden finden, welche sie aus lore-technischer Perspektive interessieren.

Wenn das dann nun mal zu Orks führt, dann soll es halt so sein - es sollte meiner Ansicht für jeden Rollenspielbetreiber vernünftiger sein lieber einen Überschuss an übereifrigen, neuen Leuten in seiner Gilde zu haben als seine Gilde nur auf wenige Individuen zu beschränken, welche irgendwann auch in der Inaktivität verschwinden und nie wieder kommen.

So was ist dann eher schade und motiviert auch nicht gerade dazu herauszufinden ob andere Gilden nicht so sind oder aufgrund ihres Mitgliederüberschusses nicht ein ähnliches Spiel betreiben. :dnuhr:

alibombali

20.09.2017, 15:32

Bitte was? Ich war da ständig unterwegs. Die Schaltzentrale der Macht! §omg

Habe gehört, die hohen Tiere aus allen Unterforen treffen sich dort im Geheimen, um die Geschicke des Forums nach ihren Vorstellungen zu lenken... Vielleicht sollte Egon mal drauf angesetzt werden!

MiMo

20.09.2017, 15:38

Der Tavernentitel ist doch schon viel zu großartig, um zutreffend zu sein! :D

:gratz

Übrigens könnte man hier auf der Speisekarte ja mal die Liste der vegetarischen/veganen Spezialitäten auf diejenigen zusammenkürzen, die nicht schon in der herkömmlichen Speisekarte vorkommen.

Exakt dasselbe hab ich beim Erstellen der Taverne auch gedacht! :eek:

Aber dann eher so rum, dass man die vegetarischveganen Sachen aus der oberen Liste streicht, oder?

Aber was mir in dem Zusammenhang einfällt: Habt ihr eigentlich bemerkt, dass wir das WoG-RPG in Sachen Aktivität mittlerweile überholt haben? Das finde ich ja schon erstaunlich, wenn man bedenkt dass da früher mal deutlich mehr geschrieben wurde als bei uns und es halt so das ganz große Ding in der WoG war. Jetzt wird da anscheinend nur alle paar Tage mal ein RPG-Post gesetzt und in den OT-Foren ist auch nicht mehr so viel los. Ich hatte da schon ewig nicht mehr reingeguckt und war schon überrascht, als ich das vor Kurzem zum ersten Mal bemerkt habe, weil ich immer davon ausgegangen war, dass da zwar weniger los ist als früher, aber das Rollenspiel schon immer noch gut läuft. Aber das ist ja anscheinend völlig zum Erliegen gekommen. Wird vermutlich auch an der Arcania-Umstellung liegen, oder? Ich könnte mir vorstellen, dass bei uns auch eher Flaute herrschen würde, wenn man hier seit der Arcania-Veröffentlichung nur noch Arcania-Storys schreiben dürfte. :D Naja, aber traurig finde ich das schon. Auch wenn ich jetzt mit dem RPG schon lange nichts mehr zu tun hatte, war das doch schon eine tolle Sache. Zum RPG hab ich nie einen Bezug gehabt. Aber als ich mich letztes Jahr zum ersten Mal seit Ewigkeiten mal wieder durch die anderen Unterforen der WoG geklickt habe, war ich generell ganz erschrocken, wie tot die WoG doch ist. Die Hilfeforen liegen allesamt im Koma und sogar die Gothic Diskussion röchelt nur noch qualvoll. Ohne es zu bemerken scheinen wir uns auf das Treppchen der aktivsten Unterforen der WoG geschmuggelt zu haben, obwohl wir da früher ja wirklich meilenweit von entfernt waren!

Bitte was? Ich war da ständig unterwegs. Die Schaltzentrale der Macht! §omgAlso ne, ich fand das auch echt gruselig! :scared: Als ich da nach Marlo gesucht habe, war die einzige Option, die mir angeboten wurde, den zu sperren. §ugly Ich hab mal lieber nicht ausprobiert, ob das tatsächlich in meiner Macht liegt. Ohne irgendwelche schlaun Anleitungen aus dem Internen weiß ich doch eh nicht, nach welchen moralischen Gesichtspunkten ich solche Todesstrafen digitaler Existenzen vollstrecken sollte. §cry

Olivia

20.09.2017, 16:31

Also ne, ich fand das auch echt gruselig! :scared: Als ich da nach Marlo gesucht habe, war die einzige Option, die mir angeboten wurde, den zu sperren. §ugly Ich hab mal lieber nicht ausprobiert, ob das tatsächlich in meiner Macht liegt. Ohne irgendwelche schlaun Anleitungen aus dem Internen weiß ich doch eh nicht, nach welchen moralischen Gesichtspunkten ich solche Todesstrafen digitaler Existenzen vollstrecken sollte. §cry

Hier muss ich allerdings auch anmerken, dass man als Mod oftmals beliebter und damit auch respektierter in vielen Fällen ist, wenn die Machtzentrale nicht zur Anwendung kommt.

Hab auch schon in anderen Foren, außerhalb der WoP, mitbekommen, wie es sein kann, wenn Moderatoren und Administratoren sich gegenseitig schlechtreden und irgendwann sich gegenseitig entmachten, weil sie mit den Entscheidungen ihrer Kollegen nicht zufrieden waren und intern Fraktionen bildeten um den Sturz eines verhassten Moderators oder Admins herbeizuführen.

Ist dann widerlich auf beiden Seiten, weil auf der einen Seite es durchaus Moderatoren gibt, welche ihre Position als 'Machtposition' sehen und User dies spüren lassen, allerdings ist es mir auch suspekt, wenn intern die Leute auch anfangen diesen ganzen Forenverwaltungsapparat als foren-politisches Spiel zu betrachten und sich ungeliebte Personen so vom Hals schaffen.

Das erinnert mich dann an die ganzen Kindereien, die ich hier im WoG bezüglich 'Imperium Romanum' und ähnlicher Grüzte als unreifer Jugendlicher betrieben hab, nur mit dem Unterschied, dass da dann wirklich User drunter leiden müssen und es nur Unfrieden im gesamten Forum erzeugt.

Insofern denke ich auch, dass die Moderatoren, welche auch trotz ihres Amtes weiterhin als reguläre User agieren und ihre Fähigkeiten nur dann nutzen, wenn sie der Forengemeinschaft nützen, weitaus die besseren Moderatoren sind als diejenigen, die sich etwas auf ihre Rechte einbilden.

Und dementsprechend hab ich im Storyforum auch wenig Bedenken, was das angeht, weil hier jeder User ein User, ungeachtet seiner Forenränge, ist und selbst die Moderatorenwahl hier gezeigt hat, dass es hier nur darum geht das Forum gut und effektiv zu verwalten. ^2^

Marlo der Händler

20.09.2017, 17:42

@Laido: Ging doch gar nicht um die admins. Weiß nicht mal, wer die hier zur Zeit sind. §ugly

Ich wollte nur noch etwas die geheime Identität meines ZAs auskosten. :p

Ja, wenn man mal ins RPG guckt, will man heulen. Also da ich ja der "neueste" Schreiber dort war, weiß ich, dass es konstant immer weniger wurde. Lag mit Sicherheit auch am Arcania Setting, mit dem ich auch so gar nicht klar kam, aber bestimmt auch an anderen Dingen.

MiMo

20.09.2017, 17:45

Hier muss ich allerdings auch anmerken, dass man als Mod oftmals beliebter und damit auch respektierter in vielen Fällen ist, wenn die Machtzentrale nicht zur Anwendung kommt.

Hab auch schon in anderen Foren, außerhalb der WoP, mitbekommen, wie es sein kann, wenn Moderatoren und Administratoren sich gegenseitig schlechtreden und irgendwann sich gegenseitig entmachten, weil sie mit den Entscheidungen ihrer Kollegen nicht zufrieden waren und intern Fraktionen bildeten um den Sturz eines verhassten Moderators oder Admins herbeizuführen.

Ist dann widerlich auf beiden Seiten, weil auf der einen Seite es durchaus Moderatoren gibt, welche ihre Position als 'Machtposition' sehen und User dies spüren lassen, allerdings ist es mir auch suspekt, wenn intern die Leute auch anfangen diesen ganzen Forenverwaltungsapparat als foren-politisches Spiel zu betrachten und sich ungeliebte Personen so vom Hals schaffen.

Das erinnert mich dann an die ganzen Kindereien, die ich hier im WoG bezüglich 'Imperium Romanum' und ähnlicher Grüzte als unreifer Jugendlicher betrieben hab, nur mit dem Unterschied, dass da dann wirklich User drunter leiden müssen und es nur Unfrieden im gesamten Forum erzeugt.

Insofern denke ich auch, dass die Moderatoren, welche auch trotz ihres Amtes weiterhin als reguläre User agieren und ihre Fähigkeiten nur dann nutzen, wenn sie der Forengemeinschaft nützen, weitaus die besseren Moderatoren sind als diejenigen, die sich etwas auf ihre Rechte einbilden.

Und dementsprechend hab ich im Storyforum auch wenig Bedenken, was das angeht, weil hier jeder User ein User, ungeachtet seiner Forenränge, ist und selbst die Moderatorenwahl hier gezeigt hat, dass es hier nur darum geht das Forum gut und effektiv zu verwalten. ^2^

Ja, ne, keine Bange. Ich hatte auch nicht vor, jetzt irgendwie wild mit einer imaginären Machtkeule auszuteilen.

:gratz

Ich seh mich hier viel mehr als Mädchen für alles denn als Machthaber. §ugly

An dein Imperium Romanum hab ich aber bei meinem letzten Besuch im BaFaC auch wieder denken müssen! (Den gibt es tatsächlich auch noch... halbwegs...)

Da steht sogar noch Laidos falscher Geburtstag im EP. :grinundwe (Ja, DIE haben eine Geburststagsliste! :eek:)

DerGroßeDummeMann

20.09.2017, 17:58

OK. Hab das Mod-CP gefunden (hab es eigentlich schon an Tag 1 meiner Moderation gefunden, war aber vom Design so abgeschreckt, dass ich nie weiter als zu Eingabeaufforderung fürs Passwort gekommen bin), aber mir ist jetzt immer noch nicht klar, was man damit machen kann, geschweige denn, wie man irgendwas damit rauskriegt.

Ok, ich kann damit Ankündigungen verwalten, mehr Funktionen habe ich jetzt aber bisher nicht gefunden.

Also ne, ich fand das auch echt gruselig! :scared: Als ich da nach Marlo gesucht habe, war die einzige Option, die mir angeboten wurde, den zu sperren. §ugly Ich hab mal lieber nicht ausprobiert, ob das tatsächlich in meiner Macht liegt. Ohne irgendwelche schlaun Anleitungen aus dem Internen weiß ich doch eh nicht, nach welchen moralischen Gesichtspunkten ich solche Todesstrafen digitaler Existenzen vollstrecken sollte. §cry

Dann bist du schonmal weiter gekommen als ich. Bei mir kommt bloß eine Meldung, die mir sagt, ich könne nicht nach Benutzern suchen.

Olivia

20.09.2017, 19:09

Ja, ne, keine Bange. Ich hatte auch nicht vor, jetzt irgendwie wild mit einer imaginären Machtkeule auszuteilen. :gratz

Ich seh mich hier viel mehr als Mädchen für alles denn als Machthaber. §ugly

An dein Imperium Romanum hab ich aber bei meinem letzten Besuch im BaFaC auch wieder denken müssen! (Den gibt es tatsächlich auch noch... halbwegs...)

Da steht sogar noch Laidos falscher Geburtstag im EP. :grinundwe (Ja, DIE haben eine Geburststagsliste! :eek:)

Jo, das denk ich mir. Hätte auch nichts anderes erwartet hier im Forum. ^^

Ich glaube ich bin froh, wenn ich diese Episode meines Lebens aus dem Kopf streichen kann und sie lediglich nur zur Selbstreflektion nutze, was schon so alles bei mir im Leben schief lief.

Aber dass der BaFaC noch existiert freut mich. ^-^

alibombali

20.09.2017, 19:33

He's leaving the table, he's out of the game. §cry

Das Video ist gestern erschienen:

<https://www.youtube.com/watch?v=mOrdWbqp85E>

Stonecutter

20.09.2017, 20:01

ICH habe das Storyforum zu dem gemacht was es heute ist!\$§p4

Lord Regonas

20.09.2017, 20:36

ICH habe das Storyforum zu dem gemacht was es heute ist!\$§p4

Sein Name ist dennoch Moe:p

Ajnif

20.09.2017, 21:06

Der Tavernentitel ist doch schon viel zu großartig, um zutreffend zu sein! :D

Übrigens könnte man hier auf der Speisekarte ja mal die Liste der vegetarischen/veganen Spezialitäten auf diejenigen zusammenkürzen, die nicht schon in der herkömmlichen Speisekarte vorkommen.

Da fehlt der Pflaumenkuchen übrigens noch :o

Laidoridas

21.09.2017, 02:19

Puh, nach einer halben Stunde voller Bugs und so an die zwanzig mal Neuladen habe ich es jetzt endlich auch vom alten Lager bis in die Felsenfestung geschafft und habe endlich die berühmte Prinzessin getroffen. Ja, sind natürlich ganz offensichtlich Platzhalterdialogsätze, aber obs das jetzt wirklich besser macht... ich geh jetzt einfach mal zugunsten meiner Piranha-Sympathien davon aus, dass ein pubertierender Praktikant dafür verantwortlich war, von dem sich die Piranhas bereits kurz nach seiner Einstellung völlig entsetzt wieder getrennt haben!

Aber dann eher so rum, dass man die vegetarischveganen Sachen aus der oberen Liste streicht, oder?

Hm, naja, die obere Liste ist ja aber quasi die Originalliste. Und so Sachen wie Bratkartoffeln stehen auf einer Restaurantkarte ja auch eher nicht bei den vegetarischen Sachen, weil das eben so allgemeine Beilagen sind.

Also ne, ich fand das auch echt gruselig! :scared: Als ich da nach Marlo gesucht habe, war die einzige Option, die mir angeboten wurde, den zu sperren. §ugly Ich hab mal lieber nicht ausprobiert, ob das tatsächlich in meiner Macht liegt. Ohne irgendwelche schlaun Anleitungen aus dem Internen weiß ich doch eh nicht, nach welchen moralischen Gesichtspunkten ich solche Todesstrafen digitaler Existenzen vollstrecken sollte. §cry

Ich hab ja irgendwann mal versehentlich jemanden gesperrt. Ich glaube, Sturmsense war das? Weiß es gar nicht mehr genau. War auf jeden Fall peinlich. §ugly

Also, eigentlich sollte da auch neben dem Sperren noch eine andere Option sein, bei der man so eine Auflistung aller

möglichen brisanten privaten Daten angezeigt bekommt. Das ist zum Beispiel nützlich, wenn man prüfen will, ob sich eine Bewerberin für das Moderatorenamt mit einer Fake-Mailadresse hier angemeldet hat. Außerdem gibt es auch noch so eine Menüoption, bei der man IP-Suchen durchführen kann. Das ist ja eigentlich die nützlichste. Mit der kann man zum Beispiel feststellen, ob jemand seinen Lars raushängen lässt.

@Laido: Ging doch gar nicht um die admins. Weiß nicht mal, wer die hier zur Zeit sind. \$ugly

Ich wollte nur noch etwas die geheime Identität meines ZAs auskosten. :p
Kann ich ja nicht wissen. :D Ja, dann mal willkommen zurück, das ist ja super dass es dich noch gibt! :) Möchtest du jetzt eigentlich das Geheimnis lüften, wieso du dich hast löschen lassen, oder lieber nicht?

An dein Imperium Romanum hab ich aber bei meinem letzten Besuch im BaFaC auch wieder denken müssen! (Den gibt es tatsächlich auch noch... halbwegs...)

Da steht sogar noch Laidos falscher Geburtstag im EP. :grinundwe (Ja, DIE haben eine Geburststagsliste! :eek:) Wird einem da auch gratuliert? Wer weiß für wie unhöflich mich die Bartok-Fans da alle halten, dass ich mich in all den Jahren nie bedankt habe. :scared:

OK. Hab das Mod-CP gefunden (hab es eigentlich schon an Tag 1 meiner Moderation gefunden, war aber vom Design so abgeschreckt, dass ich nie weiter als zu Eingabeaufforderung fürs Passwort gekommen bin), aber mir ist jetzt immer noch nicht klar, was man damit machen kann, geschweige denn, wie man irgendwas damit rauskriegt.

Ok, ich kann damit Ankündigungen verwalten, mehr Funktionen habe ich jetzt aber bisher nicht gefunden. Habt ihr dann vielleicht wirklich keinen Zugriff auf diesen IP-Vergleichskram? Oder diese User-Detailansicht? Ich kann jetzt leider aus dem Gedächtnis nicht mehr genau sagen, wie die Menüoptionen dazu hießen, aber wenn man sich durch alles mal durchklickt, müsste man das eigentlich finden. Wär dann aber natürlich kurios, dass euch ausgerechnet das Sperrrecht nicht genommen wurde. Da wäre ich sogar ganz dankbar gewesen, wenn ich das nicht gehabt hätte, weil das die Navigation in dem Mod-CP immer so nervenaufreibend gemacht hat. Da wird einem ja ständig so eine Sperr-Option vor die Nase gesetzt, und wie ich aus leidvoller Erfahrung weiß, gibts da ja nicht mal eine Sicherheitsnachfrage. \$ugly

ICH habe das Storyforum zu dem gemacht was es heute ist!\$p4
Und DU bist übrigens auch an der Reihe, den nächsten Ninja-Söldners-Post zu schreiben! \$p4

Da fehlt der Pflaumenkuchen übrigens noch :o
Tatsache! Der muss auf jeden Fall noch rein.

Sir Ewek Emelot

21.09.2017, 08:31

Puh, nach einer halben Stunde voller Bugs und so an die zwanzig mal Neuladen habe ich es jetzt endlich auch vom alten Lager bis in die Felsenfestung geschafft und habe endlich die berühmte Prinzessin getroffen. Ja, sind natürlich ganz offensichtlich Platzhalterdialogsätze, aber obs das jetzt wirklich besser macht... ich geh jetzt einfach mal zugunsten meiner Piranha-Sympathien davon aus, dass ein pubertierender Praktikant dafür verantwortlich war, von dem sich die Piranhas bereits kurz nach seiner Einstellung völlig entsetzt wieder getrennt haben!

Natürlich! Es ist ja nicht so, als hätten die Spiele von denen sonst irgendwelche sexistischen bzw. Frauen objektivierenden Inhalte gehabt.

John Irenicus

21.09.2017, 11:09

Natürlich! Es ist ja nicht so, als hätten die Spiele von denen sonst irgendwelche sexistischen bzw. Frauen objektivierenden Inhalte gehabt.

Die Frauen in Gothic 3 waren doch alle nett, wenn sie geputzt oder getanzt haben, ich weiß gar nicht was du willst. :dnuhr:

alibombali

21.09.2017, 11:27

Puh, nach einer halben Stunde voller Bugs und so an die zwanzig mal Neuladen habe ich es jetzt endlich auch vom alten Lager bis in die Felsenfestung geschafft und habe endlich die berühmte Prinzessin getroffen. Dort ist das Spiel auch bei dir vorbei, oder? Milten hat einem ja schon auf nichts geantwortet, was man gesagt hat.

Ja, sind natürlich ganz offensichtlich Platzhalterdialogsätze, aber obs das jetzt wirklich besser macht... ich geh jetzt einfach mal zugunsten meiner Piranha-Sympathien davon aus, dass ein pubertierender Praktikant dafür verantwortlich war, von dem sich die Piranhas bereits kurz nach seiner Einstellung völlig entsetzt wieder getrennt haben!
oder er hat direkt eine Führungsposition bekommen, man weiß es nicht.

Laidoridas

21.09.2017, 17:00

Naja gut, bei Gothic 3 sind sie ja wohl einfach an den Frauenmodellen verzweifelt und bei Gothic 1 passten die paar Sklaven-Frauen ja noch wenigstens ganz gut zum Setting. Zumal in Gothic 2 dann doch wirklich ein paar ordentliche

Frauenfiguren auftauchen mit Cassia und Sagitta und so. Okay, Gritta gibts da zwar auch noch, aber naja... Şugly Jedenfalls ist das in dem Sequel schon nochmal ne ganze Ecke härter, auch wegen der fies-proletigen Wortwahl, die ich hier jetzt aber lieber nicht wiedergeben möchte! Şengel

Dort ist das Spiel auch bei dir vorbei, oder? Milten hat einem ja schon auf nichts geantwortet, was man gesagt hat. Ja, also das war bei mir wie gesagt eh alles total verbuggt ab dem Zeitpunkt, als man mit Thora aus dem alten Lager weggeht. Da war mir dann mitten auf dem Weg mal das Spiel abgeschmiert und nach dem Neuladen hat sich Thora nicht mehr weiterbewegt. Musste ich dann also nochmal einen älteren Spielstand laden und den Weg nochmal von vorne beginnen. Und dann an der Stelle, als man am ersten Wachposten vorbei muss, wurde ich nicht durchgelassen. Da hieß es dann erst: "Ach ja, du bist ein Freund von Thora, dann geh mal durch", und direkt danach wurde noch ein "Halt, keinen Schritt weiter!"-Dialog ausgelöst, der dann leider auch der geltende war. Und beim Neuladen gabs wieder das Problem, dass Thora nicht weitergehen wollte, sodass ich nochmal ganz von vorne losgehen musste usw. usf. Ich hab dann zum Glück irgendwann rausgekriegt, dass sich die Reise ordnungsgemäß fortsetzen lässt, wenn man speichert, während Thora gerade von selber stehen geblieben ist und mit einem Dialog auf einen wartet. Und irgendwann nach dem Neuladen bin ich dann auch mal an den Wachen vorbei gekommen, was aber wohl glaube ich auch ein Bug war, weil die da gar nichts mehr gesagt haben, also da kam nicht mal mehr der "Du bist ein Freund von Thora"-Dialog. War mir aber egal, weil ja Thora weitergelaufen ist und es darauf wohl ankam. Auf dem Weg den Berg hoch ist das Spiel noch dreimal abgestürzt, und nach dem Neuladen hat es dann auch jeweils wieder ewig gedauert, bis ich an den Wachen vorbeigekommen bin und so... und irgendwann war ich dann endlich mal oben angekommen, aber Thora hat nix mehr gesagt. Da hätte ich ja eigentlich so einen "Hier sind wir"-Dialog erwartet. Wobei ich jetzt nicht weiß, ob der einfach nicht eingebaut ist oder ob der nicht richtig ausgelöst wurde, weil ich ja per Bug an den Wachen vorbei gekommen bin und zu dem Zeitpunkt vielleicht quasi die Storyprogression ausgesetzt hat. Jedenfalls hab ich dann auch nur die paar Milten-Optionen, bei denen nix passiert, und in der Bergfestung (die der König übrigens ganz schön schnell sehr schick renoviert und ausgebaut hat :D) war die Prinzessin auch die einzige, die noch Dialogoptionen hatte.

Hast du eigentlich die Arenakämpfe alle gemacht? Ich fand das Prinzip mit den Punkten und so ja eigentlich ziemlich klasse, aber dadurch, dass das alles immer so lange dauert, bis ein Kampf überhaupt mal los geht und man dann auch mehrmals hintereinander gegen denselben Gegner kämpfen muss, hatte ich dann irgendwann die Lust verloren. Aber wenn sie das mal ein bisschen verbessert hätten mit vielleicht noch mehr Gegnern und so, dann wär das sicher echt spaßig gewesen.

Bei der Snafquest hatte ich übrigens auch keine Ahnung, wie die sich lösen lässt bzw. was man überhaupt machen muss. Hast du da irgendwas gebacken gekriegt?

alibombali

21.09.2017, 17:19

Naja gut, bei Gothic 3 sind sie ja wohl einfach an den Frauenmodellen verzweifelt und bei Gothic 1 passten die paar Sklaven-Frauen ja noch wenigstens ganz gut zum Setting. Zumal in Gothic 2 dann doch wirklich ein paar ordentliche Frauenfiguren auftauchen mit Cassia und Sagitta und so. Okay, Gritta gibts da zwar auch noch, aber naja... Şugly Jedenfalls ist das in dem Sequel schon nochmal ne ganze Ecke härter, auch wegen der fies-proletigen Wortwahl, die ich hier jetzt aber lieber nicht wiedergeben möchte! Şengel

Ja, also das war bei mir wie gesagt eh alles total verbuggt ab dem Zeitpunkt, als man mit Thora aus dem alten Lager weggeht. Da war mir dann mitten auf dem Weg mal das Spiel abgeschmiert und nach dem Neuladen hat sich Thora nicht mehr weiterbewegt. Musste ich dann also nochmal einen älteren Spielstand laden und den Weg nochmal von vorne beginnen. Und dann an der Stelle, als man am ersten Wachposten vorbei muss, wurde ich nicht durchgelassen. Da hieß es dann erst: "Ach ja, du bist ein Freund von Thora, dann geh mal durch", und direkt danach wurde noch ein "Halt, keinen Schritt weiter!"-Dialog ausgelöst, der dann leider auch der geltende war. Und beim Neuladen gabs wieder das Problem, dass Thora nicht weitergehen wollte, sodass ich nochmal ganz von vorne losgehen musste usw. usf. Ich hab dann zum Glück irgendwann rausgekriegt, dass sich die Reise ordnungsgemäß fortsetzen lässt, wenn man speichert, während Thora gerade von selber stehen geblieben ist und mit einem Dialog auf einen wartet. Und irgendwann nach dem Neuladen bin ich dann auch mal an den Wachen vorbei gekommen, was aber wohl glaube ich auch ein Bug war, weil die da gar nichts mehr gesagt haben, also da kam nicht mal mehr der "Du bist ein Freund von Thora"-Dialog. War mir aber egal, weil ja Thora weitergelaufen ist und es darauf wohl ankam. Auf dem Weg den Berg hoch ist das Spiel noch dreimal abgestürzt, und nach dem Neuladen hat es dann auch jeweils wieder ewig gedauert, bis ich an den Wachen vorbeigekommen bin und so... und irgendwann war ich dann endlich mal oben angekommen, aber Thora hat nix mehr gesagt. Da hätte ich ja eigentlich so einen "Hier sind wir"-Dialog erwartet. Wobei ich jetzt nicht weiß, ob der einfach nicht eingebaut ist oder ob der nicht richtig ausgelöst wurde, weil ich ja per Bug an den Wachen vorbei gekommen bin und zu dem Zeitpunkt vielleicht quasi die Storyprogression ausgesetzt hat. Jedenfalls hab ich dann auch nur die paar Milten-Optionen, bei denen nix passiert, und in der Bergfestung (die der König übrigens ganz schön schnell sehr schick renoviert und ausgebaut hat :D) war die Prinzessin auch die einzige, die noch Dialogoptionen hatte.

Hast du eigentlich die Arenakämpfe alle gemacht? Ich fand das Prinzip mit den Punkten und so ja eigentlich ziemlich klasse, aber dadurch, dass das alles immer so lange dauert, bis ein Kampf überhaupt mal los geht und man dann auch mehrmals hintereinander gegen denselben Gegner kämpfen muss, hatte ich dann irgendwann die Lust verloren. Aber wenn sie das mal ein bisschen verbessert hätten mit vielleicht noch mehr Gegnern und so, dann wär das sicher echt spaßig gewesen.

Bei der Snafquest hatte ich übrigens auch keine Ahnung, wie die sich lösen lässt bzw. was man überhaupt machen muss. Hast du da irgendwas gebacken gekriegt?

An den Wachen hab ich mich einfach vorbeigecheatet, als ich merkte, dass das so verbuggt ist. Einmal sagte übrigens ein Wachposten zu Thora was von wegen "Hey Thora, das Angebot, mal ne Flasche Wein zu trinken steht übrigens noch..." und kurz darauf zum Spieler "Hey du, lass bloß die Finger von Thora. Sie gehört mir! (krankes Lachen)". Şugly

Ich hab nur die ersten beiden Gegner in der Arena umgehauen. Mit meinem alten Schwert hab ich mir gedacht, macht ein Gegner mit richtiger Rüstung wohl keinen Sinn. Fand die Kämpfe prinzipiell aber auch Spaßig!

Snafs Quest ist glaub ich unlösbar, weil dieser Koch aus dem Erzbaronhaus einfach nicht da ist.

Laidoridas

21.09.2017, 20:55

Ich hab nur die ersten beiden Gegner in der Arena umgehauen. Mit meinem alten Schwert hab ich mir gedacht, macht ein Gegner mit richtiger Rüstung wohl keinen Sinn. Fand die Kämpfe prinzipiell aber auch Spaßig!
Ich hab ja sogar noch das Langschwertschmieden gelernt, damit hab ich Grim und Goliath beide ruckzuck umgehauen. :cool: Ich wollte dann eigentlich mal gegen den Milizsoldaten kämpfen, aber der will ja nicht, bis man x mal den Goliath geplättet hat...

Snafs Quest ist glaub ich unlösbar, weil dieser Koch aus dem Erzbaronhaus einfach nicht da ist.
Doch, den Koch hab ich aber gefunden. Der ist doch in der Burg in diesem Haus rechts vom großen Haus der Erzbarone (vom Eingang in die Burg aus gesehen). Da stehen auch so Kochutensilien rum und der war da am Kochen und gibt einem glaube ich auch eine Suppe. Bloß hat das halt nichts mit der Quest zu tun. Ich habe ja ein bisschen die Vermutung, dass man dem irgendwie Salz in die Suppe kippen muss (das gibt es ja bei einem Händler zu kaufen), aber vermutlich ist das einfach noch nicht implementiert.

Montella

21.09.2017, 21:52

Hallo alibombali Şwink

Oha, ich merke gerade, ich hab die Spiel schon viel zu lange nicht mehr gespielt :eek:
Ich weiß nur, dass ich Gothic 3 nie wirklich zu Ende spielen konnte :o
Bei mir ist immer an der selben Stelle das Spiel abgestürzt und der Spielstand war hinüber :o
Fand ich ziemlich sinnlos das ganze

John Irenicus

21.09.2017, 22:41

Fand ich ziemlich sinnlos das ganze

Das fasst Gothic 3 gar nicht mal so schlecht zusammen!

Dean

21.09.2017, 23:13

Hallo alibombali Şwink

Oha, ich merke gerade, ich hab die Spiel schon viel zu lange nicht mehr gespielt :eek:
Ich weiß nur, dass ich Gothic 3 nie wirklich zu Ende spielen konnte :o
Bei mir ist immer an der selben Stelle das Spiel abgestürzt und der Spielstand war hinüber :o
Fand ich ziemlich sinnlos das ganze

Also Gothic 3 ist meiner Meinung nach kein sinnloses Spiel :D. Mag zwar Abstürze und Bugs haben, aber damit kann ich leben. Hat man das Communiy-Patch und etc. installiert, läuft alles brilliant. Ist zwar nicht so gut wie Gothic 1 und 2, aber auf jeden Fall hat es den Namen "Gothic" verdient. Alleine die neue Technik wie das freie Zielen, Sprinten, das Handelssystem, das Inventar und die Spielwelt sind ein großes Plus für mich. Das Kampfsystem also der Schwertkampf war nicht so mein Ding, aber ansonsten hat mir das Spiel recht gut gefallen :D

Montella

21.09.2017, 23:22

Also Gothic 3 ist meiner Meinung nach kein sinnloses Spiel :D. Mag zwar Abstürze und Bugs haben, aber damit kann ich leben. Hat man das Communiy-Patch und etc. installiert, läuft alles brilliant. Ist zwar nicht so gut wie Gothic 1 und 2, aber auf jeden Fall hat es den Namen "Gothic" verdient. Alleine die neue Technik wie das freie Zielen, Sprinten, das Handelssystem, das Inventar und die Spielwelt sind ein großes Plus für mich. Das Kampfsystem also der Schwertkampf war nicht so mein Ding, aber ansonsten hat mir das Spiel recht gut gefallen :D

Klar, das mag ja alles schön und gut sein.
Aber du würdest glaub ich auch sinnlos finden, wenn dein Spiel immer an der selben Stelle abstürzt und dabei einfach mal deinen Spielstand zerstört. Du aber dort nicht vorbei kommst weil es Teil der Hauptquest ist :o:(
Muss mal schauen, ob ich das Problem immer noch hab.Şkratzt
Ich werd wohl demnächst mal einen Gothic Marathon starten :D

MiMo

21.09.2017, 23:43

Klar, das mag ja alles schön und gut sein.
Aber du würdest glaub ich auch sinnlos finden, wenn dein Spiel immer an der selben Stelle abstürzt und dabei einfach mal deinen Spielstand zerstört. Du aber dort nicht vorbei kommst weil es Teil der Hauptquest ist :o:(
Muss mal schauen, ob ich das Problem immer noch hab.Şkratzt
Ich werd wohl demnächst mal einen Gothic Marathon starten :D

Wenn das Spiel eine Hauptquest hatte, kann es eigentlich nicht Gothic 3 gewesen sein. :p

Dean hat aber recht, mit dem Community-Patch ist das Spiel technisch einwandfrei. :gratz Ich habs auch erst vor wenigen Monaten noch mal gespielt.

Laidoridas

22.09.2017, 10:45

In der Etage über mir läuft wieder "Shape of You" in Dauerschleife. Ich kann es nicht mehr hören! §cry

Catalina

22.09.2017, 11:25

In der Etage über mir läuft wieder "Shape of You" in Dauerschleife. Ich kann es nicht mehr hören! §cry

<https://www.youtube.com/watch?v=GkOVLafQuKg>

Eh die viel bessere Version.

alibombali

22.09.2017, 12:57

Ich könnte grad mal Hilfe bei der Story-Liste gebrauchen.

Ich war in den "Schreim naoch Buchstohm"-Wettbewerben ja nie involviert und habe sie auch gar nicht verfolgt. Daher finde ich es besonders unübersichtlich, wenn irgendwann Storythreads namens "Wettbewerbsbeitrag von xyz" plötzlich mit Titeln versehen sind etc.

Würde sich jemand mit Überblick darüber bitte mal die Zeit nehmen, sich die Storyliste dahingehend anzuschauen und mir detailliert zu schildern,

- a) welche Wettbewerbsbeiträge mittlerweile mit Titeln versehen sind
- b) ob ggf Storys jetzt doppelt in der Liste stehen, einmal als Wettbewerbsbeitrag und einmal unter neuem Titel
- c) ob ggf sogar noch Wettbewerbsstorys gar nicht eingetragen sind (ich glaube, die vom letzten Wettbewerb sind noch nicht drin)
- d) ob die Stories sowohl unter den Namen der Autoren, als auch im Post mit den "Sporadischen Zwischenwettbewerben" gelistet sind (so sollte es sein).

Sprich: Schreibe mir bitte jemand diesbezüglich detailliert auf, was ich in der Liste noch tun muss, damit alles seine Ordnung hat. :p

Das mag bestimmt ne Stunde oder so in Anspruch nehmen, aber ich wäre sehr dankbar drum und es ist halt auch für die Storyliste. :)

Sir Ewek Emelot

22.09.2017, 13:00

Das kann doch jeder für die eigenen Storys prüfen, so dass das im Einzelnen wenig Arbeit macht, oder?

alibombali

22.09.2017, 13:04

Das kann doch jeder für die eigenen Storys prüfen, so dass das im Einzelnen wenig Arbeit macht, oder?

Machen aber aus verschiedensten Gründen nicht alle (was kein Vorwurf ist). Hätte lieber ein oder zwei SchreimnaochBuchstohm-Masterminds dahinter.

MiMo

22.09.2017, 14:24

Machen aber aus verschiedensten Gründen nicht alle (was kein Vorwurf ist). Hätte lieber ein oder zwei SchreimnaochBuchstohm-Masterminds dahinter.

Ich kann mal gucken, wie weit ich mit meinem Wissen und meiner Motivation komme. :p

Ich würde übrigens vorschlagen, dass man hinter Storys wie "Wettbewerbsbeitrag von MiMo" zukünftig so etwas wie "(SnB 2)" schreibt, damit nachvollziehbarer ist, welche Geschichte damit gemeint ist. Das ist in der neuen Liste zwar nicht mehr so schlimm, weil man da ja dann direkt den Link zum Thread hat, aber dann muss man halt auch erstmal auf den Link klicken, um herauszufinden, aus welchem Wettbewerb das nun die Geschichte ist.

Natürlich wäre es noch viel schöner, wenn einfach jeder Mal seinen Wettbewerbsbeiträgen einen Namen geben würde, aber da muss ich mir dann ja auch an die eigene Nase fassen, und alle machen das vermutlich eh nicht.

Edit: Ach, ich seh gerade, dass du das schon so gemacht hast, wie ich vorgeschlagen habe. Dann hab ich nichts gesagt. :grinundwe

alibombali

22.09.2017, 15:26

Ich kann mal gucken, wie weit ich mit meinem Wissen und meiner Motivation komme. :p

Ich würde übrigens vorschlagen, dass man hinter Storys wie "Wettbewerbsbeitrag von MiMo" zukünftig so etwas wie

"(SnB 2)" schreibt, damit nachvollziehbarer ist, welche Geschichte damit gemeint ist. Das ist in der neuen Liste zwar nicht mehr so schlimm, weil man da ja dann direkt den Link zum Thread hat, aber dann muss man halt auch erstmal auf den Link klicken, um herauszufinden, aus welchem Wettbewerb das nun die Geschichte ist.

Natürlich wäre es noch viel schöner, wenn einfach jeder Mal seinen Wettbewerbsbeiträgen einen Namen geben würde, aber da muss ich mir dann ja auch an die eigene Nase fassen, und alle machen das vermutlich eh nicht.

Edit: Ach, ich seh gerade, dass du das schon so gemacht hast, wie ich vorgeschlagen habe. Dann hab ich nichts gesagt. :grinundwe

Das wäre richtig klasse. §danke

Ja, irgendwann hab ich damit angefangen. Glaub ab dem dritten SnB, bin mir aber nicht sicher.

Dean

22.09.2017, 17:16

Kennt sich hier zufällig jemand mit Edding, Klaviertasten und Nagellackentferner aus? :D

Habe aus Versehen mit einem Eddingstift ein paar meine Klaviertasten (also Keyboard) erwischt und kriege es nicht weg. Ich habe gelesen, dass man mit Nagellackentferner das weg bekommt. Aber wird es auch die Tasten schädigen? :D

alibombali

22.09.2017, 17:40

Denke eigentlich nicht, dass das den Tasten was antut.

John Irenicus

22.09.2017, 17:43

Vielleicht könnte das Plastik irgendwie spröde werden oder so, aber keine Ahnung. Ich kann da jetzt keinen verbindlichen Tipp geben, aber ich würde dann mal nur ganz oberflächlich ein Tuch mit dem Nagellackentferner benetzen und dann an einer kleinen Stelle ausprobieren, ob a) der Edding weggeht und b) was mit der Taste passiert. Könnte natürlich sein, dass du statt des Eddingflecks dann einen anderen Fleck dort hast, weil möglicherweise die Farbe/Lackierung der Taste ausgraut oder so. Aber ist dann wahrscheinlich immer noch besser als der Edding.

Edit: Wenn du auf Nummer sicher gehen willst, kannst du ja mal bei Musiker-Board im Tasteninstrumente-Bereich schauen, ob das irgendwer mal gemacht hat (habe da selber beim Drüberschauen jetzt nicht wirklich was Passendes gefunden), oder einfach direkt nachfragen: <https://www.musiker-board.de/forum/tasteninstrumente-keyboards.77/>

Dean

22.09.2017, 18:06

Ok danke, ich werde mal versuchen, es wegzukriegen ^^

John Irenicus

22.09.2017, 19:19

Dann berichte uns von den Ergebnissen!

Marlo der Händler

22.09.2017, 19:26

Die Frage ist ja: Was ein Edding bei einem Keyboard zu suchen hat!

@Laido: Hab mich damals löschen lassen, weil ich das mit dem Forum hinter mir lassen wollte. Mein Leben war ziemlich kaputt und ist jetzt auch nicht viel besser, aber ich dachte es könnte helfen, irgendwie neu anzufangen oder so.

MiMo

22.09.2017, 19:36

Die Frage ist ja: Was ein Edding bei einem Keyboard zu suchen hat!

@Laido: Hab mich damals löschen lassen, weil ich das mit dem Forum hinter mir lassen wollte. Mein Leben war ziemlich kaputt und ist jetzt auch nicht viel besser, aber ich dachte es könnte helfen, irgendwie neu anzufangen oder so.

Oh nein. :(§knuff

Das Schöne am Forum ist ja, dass es immer da ist, egal was im echten Leben gerade drunter und drüber geht. :)

Marlo der Händler

22.09.2017, 19:46

Oh nein. :(§knuff

Das Schöne am Forum ist ja, dass es immer da ist, egal was im echten Leben gerade drunter und drüber geht. :)
Pff :p

Ich gucke nur noch hier ab und zu rein und ins Pinnbrett, der Rest kann mir gestohlen bleiben. Heftig, wie aktiv ihr

hier immer noch seid!

Edit: Hab auch mein Studium abgebrochen und gehöre jetzt der Klasse der Arbeiter an. \$Sp4

Dean

22.09.2017, 20:11

Dann berichte uns von den Ergebnissen!

Hat geklappt :) Muss jetzt nur noch lüften damit der Duft verschwindet :D

@Marlo

Habe halt nebenbei was mit dem Edding gemacht also organisatorisches und in dem Moment, wo ich Keyboard spiele, hatte ich voll vergessen, dass ich in der rechten Hand den Edding hatte und zack, 1-2 Tasten erwischt :D

Laidoridas

22.09.2017, 21:55

Eh die viel bessere Version.

Ich kann mir keine erträgliche Version von dem Driss vorstellen! :o

Natürlich wäre es noch viel schöner, wenn einfach jeder Mal seinen Wettbewerbsbeiträgen einen Namen geben würde, aber da muss ich mir dann ja auch an die eigene Nase fassen, und alle machen das vermutlich eh nicht. Du kannst meinen angefangenen Wettbewerbsbeitrag gerne mal in "Glas" umbenennen. :gratz

@Laido: Hab mich damals löschen lassen, weil ich das mit dem Forum hinter mir lassen wollte. Mein Leben war ziemlich kaputt und ist jetzt auch nicht viel besser, aber ich dachte es könnte helfen, irgendwie neu anzufangen oder so.

Aber gerade wenn das Leben kaputt ist, braucht man das Forum doch umso mehr!

Das Schöne am Forum ist ja, dass es immer da ist, egal was im echten Leben gerade drunter und drüber geht. :) Oder andersrum: Dass es im Forum auch mal drunter und drüber geht, wenn das eigene Leben sauöde ist. \$prost

Habe halt nebenbei was mit dem Edding gemacht also organisatorisches und in dem Moment, wo ich Keyboard spiele, hatte ich voll vergessen, dass ich in der rechten Hand den Edding hatte und zack, 1-2 Tasten erwischt :D Super, sowas könnte mir auch gut passieren. :D

Sir Ewek Emelot

24.09.2017, 11:17

Ab heute wird wieder, zum ersten Mal seit 1945, eine rechtsradikale Partei im Bundestag sitzen.

MiMo

24.09.2017, 11:34

Ab heute wird wieder, zum ersten Mal seit 1945, eine rechtsradikale Partei im Bundestag sitzen.

Es ist zum Heulen. Aber ohne Regierungsbeteiligung können sie ja eigentlich nicht so viel anrichten. Und die werden sie ja nicht bekommen.

Ich habe ein bisschen die Hoffnung, dass sie dann bei der nächsten Bundestagswahl sang- und klanglos wieder verschwinden, so wie die Piraten. Wenn endlich niemand mehr Angst vor sogenannten Flüchtlingen hat, dürfte denen ziemlich der Wind aus den Segeln genommen werden.

Ich will das aber keineswegs bagatellisieren! Ich weiß nur einfach nicht, was ich noch machen sollte. Eine Bekannte von mir hat sich von ihrem unterbelichteten Grobian von Freund zum glühenden AfD-Wähler anstacheln lassen, und ich hab es einfach nicht geschafft, sie mit Argumenten davon abzubringen. Da redet man wirklich wie gegen eine Wand.

Sir Ewek Emelot

24.09.2017, 11:42

Was die machen, ist den Ton der Politik zu ändern, und damit rassistische Positionen akzeptierter zu machen. Und das ist wirklich sehr schlimm. Dazu brauchen die nicht regieren, ihre Präsenz reicht aus, weil sie anderen Parteien sagt: Das sind Themen, mit denen wir Wähler gewinnen können, also sollten wir jetzt auch mal rassistische Propaganda machen.

Marlo der Händler

24.09.2017, 12:45

Das Witzige ist ja, dass viele Wähler der Afd selber ehemalige Einwanderer sind. Das wiederum verstehe ich nicht.

Laidoridas

24.09.2017, 13:32

Ich habe ja selber einen begeisterten AfD-Wähler im engsten Familienkreis. Diskutieren bringt da nix, man ist dann immer derjenige, der die schlimme Wahrheit nicht sehen will und sich "nochmal umgucken wird". Ich frag mich ja auch immer, was ihm die schlimmen Flüchtlinge denn eigentlich so Übles angetan haben, denn er lebt jetzt auch nicht in einer Gegend, in der er überhaupt besonders häufig mit Flüchtlingen konfrontiert werden würde. Aber ich

glaube, er hat einfach Spaß daran, so ein Feindbild zu haben, bei dem man sich dann immer bestätigt fühlen und "Ich hab's ja gesagt!" sagen kann, wenn in den Nachrichten irgendwas über straffällig gewordene Nordafrikaner oder so berichtet wird.

MiMo

24.09.2017, 13:37

Was die machen, ist den Ton der Politik zu ändern, und damit rassistische Positionen akzeptierter zu machen. Und das ist wirklich sehr schlimm. Dazu brauchen die nicht regieren, ihre Präsenz reicht aus, weil sie anderen Parteien sagt: Das sind Themen, mit denen wir Wähler gewinnen können, also sollten wir jetzt auch mal rassistische Propaganda machen.

Dass man mit rechtem Gedankengut Stimmen klar machen kann, werden doch inzwischen alle Parteien bemerkt haben. Die Frage ist natürlich, wie lange sich die etablierten Parteien noch zu schade sind, um auf diesen Zug aufzuspringen. Und da magst du recht haben: Wenn sich die Leute erstmal an die AfD im Bundestag gewöhnt haben, wird auch die einem vernünftig erzogenen Menschen anerzogene Abneigung gegen Rechtsradikalismus langsam abgetragen...

Das eigentliche Problem ist aber ja, dass das Wahlergebnis nur zum Ausdruck bringt, was in den Köpfen der Deutschen abgeht. Letztendlich geht die Politik ja auch wenn sie einen Rechtsschwenk vollzieht nur dem Willen des Volkes nach. Und dass es in Deutschland und auch meinem Bekanntenkreis so viele Menschen gibt, die eine Partei wählen wollen, die ausländerfeindlich ist, Schwule als verfassungswidrig bezeichnet, Atomkraft fördern, aus der EU austreten und die deutsche Staatsbürgerschaft in eine Art Rassepass umwandeln will, das ist doch das eigentlich erschreckende. Obwohl ich ja immer noch hoffe, dass der Großteil dieser Leute einfach nur dumm ist und gar nicht weiß, was sie da eigentlich wählen.

Das Witzige ist ja, dass viele Wähler der AfD selber ehemalige Einwanderer sind. Das wiederum verstehe ich nicht. Mit diesem Typ AfD-Wähler wurde ich auch konfrontiert. Der hat mir dann irgendwas vorgeheult, dass die Trümmerfrauen heute ja kein bisschen Rente kriegen würden, obwohl sie damals ja Deutschland wieder aufgebaut hätten und mit der AfD würde das ja ganz anders. Und trotzdem fand seine Freundin diese Argumente überzeugender als meine. Ich hab mich noch nie in meinem ganzen Leben so hilflos gefühlt.

Marlo der Händler

24.09.2017, 14:52

Ab heute wird wieder, zum ersten Mal seit 1945, eine rechtsradikale Partei im Bundestag sitzen. Werden die Stimmen denn schon heute ausgezählt sein?

John Irenicus

24.09.2017, 15:42

Ab heute wird wieder, zum ersten Mal seit 1945, eine rechtsradikale Partei im Bundestag sitzen.

Ich hätte die CSU jetzt aber auch als rechtsradikale Partei eingestuft, und das ganz ohne Polemik. Jedenfalls als eine Partei, in der es einen starken rechtsradikalen Flügel gibt, der auch das Sagen hat. Der Unterschied ist dann wohl eher der, dass die CSU üblicherweise keine Kontakte mit rechtsextremen Gruppierungen pflegt, was die AfD dagegen sehr wohl macht (Pegida; Identitäre usw.). Und bei der CSU ist dieser deutsch-völkische Aspekt nicht so ausgeprägt, würde ich sagen.

Was die machen, ist den Ton der Politik zu ändern, und damit rassistische Positionen akzeptierter zu machen. Und das ist wirklich sehr schlimm. Dazu brauchen die nicht regieren, ihre Präsenz reicht aus, weil sie anderen Parteien sagt: Das sind Themen, mit denen wir Wähler gewinnen können, also sollten wir jetzt auch mal rassistische Propaganda machen.

Dass man mit rechtem Gedankengut Stimmen klar machen kann, werden doch inzwischen alle Parteien bemerkt haben. Die Frage ist natürlich, wie lange sich die etablierten Parteien noch zu schade sind, um auf diesen Zug aufzuspringen. Und da magst du recht haben: Wenn sich die Leute erstmal an die AfD im Bundestag gewöhnt haben, wird auch die einem vernünftig erzogenen Menschen anerzogene Abneigung gegen Rechtsradikalismus langsam abgetragen...

Ist schon so wie Ewek sagt, das ist ja längst so, dass andere Parteien auf den Zug aufgesprungen sind, und auch solche, die solcher Position zumindest vor einigen Jahren noch unverdächtig. Bei der letzten Landtagswahl in Baden-Württemberg zum Beispiel hat der Kretschmann kurz vor Schluss ja auch angefangen, rechtsradikale Forderungen von einer Obergrenze für die Aufnahme von Flüchtlingen hinauszuposaunen und sich wahrscheinlich auch damit den Wahlsieg dann noch gesichert. Jetzt war das zwar so, dass aus der grünen Basis ziemliche Kritik daran geübt wurde, aber Cem Özdemir und andere haben in Bezug darauf und mit Blick auf Bundestagswahlen und so ja auch gesagt, man wäre ja blöd, wenn man nicht von Siegern (gemeint: Kretschmann) lernen würde. (http://www.swp.de/ulm/nachrichten/politik/wie-kretschmann-sind-die-gruenen_-11967524.html)

Und beim TV-Duell zwischen Schulz und Merkel ging's ja auch ewig lange darum, wie man diese Flüchtlinge denn jetzt endlich wieder loswerde, und Schulz und Merkel hatten dann auch längst begriffen, dass sie sich jetzt mit rechtsradikalen Parolen gegenseitig überbieten müssen, um den Wähler für sich zu gewinnen (und ja, "Wer hier als Flüchtling ins Land kommt und straffällig wird, der muss gehen" ist eine rechtsradikale Parole). Und ein Ortsverband der SPD Essen ("Herzkammer der Sozialdemokratie"), hatte ja vor einiger Zeit auch dazu aufgerufen, die Straßen zu blockieren, damit der geplante Bau von Flüchtlingsunterkünften verhindert werden kann. (https://upload.worldofplayers.de/files10/screenshot_spd_essen_demo.png) Die "Veranstaltung" wurde zwar vorher wieder abgesagt, aber es gab diese Ankündigung nunmal. Und dass jemand wie Thilo Sarrazin nicht aus der SPD ausgeschlossen werden konnte, weil seine Ansichten halt nicht weit genug weg sind von dem, was in der Partei so vertreten wird, spricht ja auch Bände. Şugly (<http://www.zeit.de/politik/deutschland/2010-03/sarrazin-spd-ausschluss>)

Selbst die Linke hat ja vor einigen Monaten mit so markigen "Law & Order gegen Ausländer"-Worten zu punkten versucht. Jedenfalls Sahra Wagenknecht war sich nicht zu schade, von "Wer sein Gastrecht missbraucht, hat sein Gastrecht verwirkt" (<http://www.spiegel.de/politik/deutschland/sahra-wagenknecht-zum-asylrecht-die-gast-rechte-a-1071614.html>) zu sprechen oder Angela Merkel für die Toten am Berliner Breitscheidplatz ähnlich wie die AfD Mitverantwortung zuzusprechen (<http://www.zeit.de/politik/deutschland/2017-01/sahra-wagenknecht-angela-merkel-fluechtlingskrise-berlin-anschlag-kritik>) (wenn auch nicht mit ganz purer Rechtsaußenargumentation). Und Oskar Lafontaine, der zwar in der Bundespolitik, wohl aber für die Linken im Saarland eine große Rolle spielt, sagt ja auch nicht erst seit gestern, dass deutsche Arbeitsplätze zuvörderst den Deutschen gehören sollten und Migranten und Flüchtlinge "Lohn und Mietkonkurrenz" (<https://www.welt.de/politik/deutschland/article161818446/Staat-muss-entscheiden-koennen-wen-er-aufnimmt.html>) seien. Und Gregor Gysi hat ja damals beim NSA-Skandal erstmal die reinste Reichsbürger-Rhetorik ausgepackt ("Die Besatzung Deutschlands muss ein Ende haben") (<https://www.youtube.com/watch?v=7i7LyzAcDeU>), obwohl er sich mit dem zugrundeliegenden Völkerrecht ja eigentlich total gut auskennt (oder zumindest sonst immer diesen Eindruck erweckt) und sich deshalb bei dem Thema wahrscheinlich nicht wirklich auf Unwissen berufen kann. Und das sind halt auch alles Positionen, bei der die AfD geschlossen applaudieren würde (und es teils ja auch schon getan hat).

Und die FDP, von der letztens Wahlwerbung bei uns in den Briefkasten gelandet ist, hat ja bei all dem Fortschrittsblabla auch darauf geachtet, auf jeden Fall noch deutlich sichtbar den Satz "Illegale müssen gehen." unterzubringen.

Von daher ist das halt alles schon ziemlich weit verbreitet, und jetzt, wo die AfD eine Sammelpartei für solche Ansichten geworden ist, erscheint es bei den anderen Parteien wohl auch opportun, diesem Gedankengut auch in den eigenen Reihen wieder freien Lauf zu lassen. Letzten Endes zeigt ja auch so eine Frage wie im Wahl-O-Mat, ob denn das Gedenken an den Völkermord an den Juden Bestandteil deutscher Erinnerungskultur bleiben sollte, wie weit nach rechts sich der politische und gesellschaftliche Diskurs mittlerweile verschoben hat (und deshalb auch nicht als rechts, sondern als "Mitte" gilt).

Ich habe ja selber einen begeisterten AfD-Wähler im engsten Familienkreis. Diskutieren bringt da nix, man ist dann immer derjenige, der die schlimme Wahrheit nicht sehen will und sich "nochmal umgucken wird". Ich frag mich ja auch immer, was ihm die schlimmen Flüchtlinge denn eigentlich so Übles angetan haben, denn er lebt jetzt auch nicht in einer Gegend, in der er überhaupt besonders häufig mit Flüchtlingen konfrontiert werden würde. Aber ich glaube, er hat einfach Spaß daran, so ein Feindbild zu haben, bei dem man sich dann immer bestätigt fühlen und "Ich habs ja gesagt!" sagen kann, wenn in den Nachrichten irgendwas über straffällig gewordene Nordafrikaner oder so berichtet wird.

Ja, das ist ja der mittlerweile altbekannte Mechanismus, dass die Leute, die am wenigsten mit Flüchtlingen zu tun haben, am meisten über die schimpfen. Ich behaupte auch einfach mal, dass ein Großteil speziell dieser Leute von der sogenannten "Flüchtlingskrise" auch noch immer nichts mitbekommen hätte, wenn das halt nicht in den Medien transportiert würde, weil im Alltag einfach gar keine Berührungspunkte damit bestehen.

Obwohl ich ja immer noch hoffe, dass der Großteil dieser Leute einfach nur dumm ist und gar nicht weiß, was sie da eigentlich wählen.

Naja, das mit "Dummheit" zu erklären funktioniert aber auch nicht, weil Dummheit/Intelligenz ja jetzt nicht signifikant mit rassistischen oder ausländerfeindlichen bzw. rechtsradikalen Einstellungen korreliert. Es sei denn man meint damit eine ganz spezifische "Dummheit" oder "Blödsinn" hinsichtlich solcher Fragen. Aber speziell die AfD ist ja damals als Professorenpartei an den Start gegangen (und hatte damals schon das gleiche Personal wie heute, heute halt nur abzüglich Bernd Lucke und ein paar andere). Und da reihen sich ja wirklich der Dr. jur (Alexander Gauleiter), die promovierte Chemikerin (Frauke Petry), der Oberstudienrat (Bernd Höcke), der angesehene ex-Faz-Journalist (Konrad Adam), die Adelsfrau (Beatrix von Storch) etc. Seite an Seite. Das ist ja alles höchst intellektualisiert und da versammelt sich tatsächlich eine Art "Bildungselite", also jedenfalls Leute, die alle hohe Bildungsabschlüsse haben, was zwar ganz offensichtlich kein Zeichen dafür ist, dass jemand schlau ist, aber ja eben meist doch das Kriterium ist, an dem das gemessen wird. Und Untersuchungen der AfD-Wählerklientel deuten ja auch darauf hin, dass da nicht vor allem die Unterprivilegierten und "Ungebildeten" zur Wählerschaft gehören, sondern durchaus Leute mit überdurchschnittlichen Einkommen und durchschnittlichen bis überdurchschnittlichen Bildungsabschlüssen. Und bei denen glaube ich schon, dass die sehr genau wissen, was sie wählen. Die sind nicht dumm, die hassen einfach Ausländer, und davor schützt Bildung ja ganz offensichtlich nicht.

Wenn ich mir zum Beispiel anhöre, dass Höcke beim Holocaust-Mahnmal öffentlich vom "Denkmal der Schande im Herzen der Hauptstadt" spricht und dass die AfD nicht müde wird, zu betonen, dass es mit dem "deutschen Schuldskult" doch endlich mal ein Ende haben muss ... das sind halt Meinungen, die selbst in dem akademischen Umfeld, in dem ich mich teils bewege(n muss), gar nicht mal so selten sind. Das trifft halt schon ganz allgemein bei sehr, sehr vielen Leuten durch alle Milieus hinweg auf Zustimmung, weil dieses Märchen, man bekäme als Deutscher ja ständig den Völkermord an den Juden vorgehalten und das obwohl man doch angeblich so viel getan hätte, um die NS-Zeit aufzuarbeiten, tatsächlich ein Narrativ ist, was sich irgendwie festgesetzt hat und gerade auch von gebildeten Leuten geglaubt wird. Und wenn dann so ein Höcke richtig loslegt, dann kommt von denen halt auch "Endlich sagt's mal einer!"

Werden die Stimmen denn schon heute ausgezählt sein?
Zumindest die ersten aussagekräftigen Hochrechnungen wird es am späteren Abend schon geben.

alibombali

24.09.2017, 17:40

Ab heute wird wieder, zum ersten Mal seit 1945, eine rechtsradikale Partei im Bundestag sitzen.

Mal abgesehen von allem anderen, was hier schon gesagt wurde, gab es auch mal die "Deutsche Partei" (https://de.wikipedia.org/wiki/Deutsche_Partei), welche Koalitionspartner der Adenauer-CDU war.

John Irenicus

24.09.2017, 18:05

<https://pbs.twimg.com/media/DKgEHjhWAAEY-P1.jpg>**alibombali**

24.09.2017, 18:08

Ja wow.

John Irenicus

24.09.2017, 18:17

http://wahl.tagesschau.de/wahlen/2017-09-24-BT-DE/charts/index-content/chart_169738.jpghttp://wahl.tagesschau.de/wahlen/2017-09-24-BT-DE/charts/index-content/chart_169740.jpg**Marlo der Händler**

24.09.2017, 18:49

Hoffentlich Jamaika. :(

John Irenicus

24.09.2017, 19:03

Hoffentlich das Modell Belgien: Ein Jahr lang erfolglose Versuche einer Regierungsbildung!

Marlo der Händler

24.09.2017, 19:07

Dann ändert sich aber auch nichts in Krautland. :D

John Irenicus

24.09.2017, 19:15

http://wahl.tagesschau.de/wahlen/2017-09-24-BT-DE/charts/index-content/chart_177267.jpghttp://wahl.tagesschau.de/wahlen/2017-09-24-BT-DE/charts/index-content/chart_177269.jpg

88 Sitze für die AfD, das passt ja.

Laidoridas

24.09.2017, 21:00

88 Sitze für die AfD, das passt ja.

Das wird am Ende schon wieder auf die 88 Sitze hinauslaufen. Da habe ich vollstes Vertrauen in die Matrix!

John Irenicus

24.09.2017, 21:05

Das wird am Ende schon wieder auf die 88 Sitze hinauslaufen. Da habe ich vollstes Vertrauen in die Matrix!

Dachte immer, die Matrix wäre grün. §kratzt

Jünger des Xardas

24.09.2017, 21:14

Hallo Harivald §wink

Und DU bist übrigens auch an der Reihe, den nächsten Ninja-Söldners-Post zu schreiben! \$§p4

Erstmal schreibt er einen Nomen est Omen-Post :o

Was die Wahl angeht: Um auch mal das Positive zu betonen, muss man doch sagen, dass, die historische Schande und den Quatsch mit der FDP mal abgerechnet, das ein höchst befriedigendes und verdientes Ergebnis ist. Natürlich keines, aus dem man irgendeine Lehre ziehen wird. Die SPD wird alles tun (wenn's geht auch gerne in der nächsten Groko), um bei der nächsten Wahl auf 10% zu tun. Ob Trump, ob AfD, die politische Elite in den westlichen Ländern und die sogenannte Linke kann so oft auf die Fresse bekommen, wie sie will, sie kommt einfach nicht auf die Idee, sich mal grundsätzlich infrage zu stellen, zu überlegen, ob man nicht vielleicht selbst irgendwas dazu beigetragen hat, die Bürger so zu verprellen, und seine Taktik mal zu ändern (bzw. die einzige Taktikänderung, auf die man kommt, ist, es den Nazis ein wenig gleichzutun, was natürlich wieder und wieder scheitern muss). Ansonsten muss ich übrigens konstatieren, dass bisher keine Wahl in meinem Leben sich so... meh angefühlt hat. Rein gefühlsmäßig war das jetzt mehr eine Kommunal- als eine Bundestagswahl. Schon die ganzen Wochen über. Von Wahlkampf war ja eh nicht viel zu spüren, selbst Plakate hingen hier erfreulicherweise viel weniger als letztes Jahr bei der Berlinwahl. Und irgendwie hat mich das auch alles kaum gejackt und ist auh jetzt ziemlich Wumpe. Ich bin wohl echt zu alt für Politik.

Das Witzige ist ja, dass viele Wähler der Afd selber ehemalige Einwanderer sind. Das wiederum verstehe ich nicht.

Das wiederum verstehe ich sehr gut. Ist ja auch keine Neuheit. Man denke an die Nachfahren von Religionsflüchtlingen wie de Maizière oder Sarrazin, letzterer wohl auch noch arabischstämmig. Und übrigens ich weiß hier in Neukölln auch von genug Türken oder Arabern oder Jugoslawen oder so, die keine hohe Meinung von Flüchtlingen haben. Aber schon Tucholsky bemerkte ja, dass viele Juden selbst die größten Anhänger Hitlers wären, wäre der nicht leider Antisemit.

Ich habe ja selber einen begeisterten AfD-Wähler im engsten Familienkreis. Diskutieren bringt da nix, man ist dann immer derjenige, der die schlimme Wahrheit nicht sehen will und sich "nochmal umgucken wird". Ich frag mich ja auch immer, was ihm die schlimmen Flüchtlinge denn eigentlich so Übles angetan haben, denn er lebt jetzt auch nicht in einer Gegend, in der er überhaupt besonders häufig mit Flüchtlingen konfrontiert werden würde. Aber ich glaube, er hat einfach Spaß daran, so ein Feindbild zu haben, bei dem man sich dann immer bestätigt fühlen und "Ich habs ja gesagt!" sagen kann, wenn in den Nachrichten irgendwas über straffällig gewordene Nordafrikaner oder so berichtet wird.

Na ja, die nette Dame, die ich vor einigen Wochen erwähnte, und die Muslime für den Untergang Deutschlands und Homosexuelle für zu feige hält, sich mit dem anderen Geschlecht auseinanderzusetzen, kennt auch weder aus der einen noch aus der anderen Gruppe einen einzigen Menschen. Ich habe da auch mal nachgefragt, ob es ihr gar nicht zu denken gebe, dass ihre Ansichten eben vor allem von Menschen wie ihr vertreten werden, während ich, der ich auf einer Schule mit 91% Ausländeranteil war, eben keinen Deut rassistisch bin, ebenso wie meine übrigen deutschen Mitschüler, obwohl man ja denken sollte, wir wüssten aus erster Hand, wie schlimm die bösen Musels sind. Da kam dann aber auch nur, na ja, ich sei wahrscheinlich auch der Vorzeigedeutsche da gewesen, was immer das heißen soll, bzw. ich hätte da manches sicher verdrängt oder so.

In Sachsen, im Kernland von Pegida, gibt es ja auch den geringsten Muslimenanteil Deutschlands. Die sind da aber bekanntlich recht faktenresistent. (<https://www.youtube.com/watch?v=fRvj-FZjTzw>)

Dass man mit rechtem Gedankengut Stimmen klar machen kann, werden doch inzwischen alle Parteien bemerkt haben. Die Frage ist natürlich, wie lange sich die etablierten Parteien noch zu schade sind, um auf diesen Zug aufzuspringen. Und da magst du recht haben: Wenn sich die Leute erstmal an die AfD im Bundestag gewöhnt haben, wird auch die einem vernünftig erzogenen Menschen anerzogene Abneigung gegen Rechtsradikalismus langsam abgetragen...

Wie John schon gezeigt hat, sind die sich da längst nicht mehr zu schade. Bzw. waren es ja auch nie unbedingt. Warum ist denn eine AfD erst möglich geworden? Weil man eben schon vor Jahren verkündet hat, bis zur letzten Patrone zu kämpfen oder lieber Kinder als Inder zu wollen, oder von Leitkultur und deutschen Werten gefaselt hat. Der Gag ist aber doch der - und hier bin ich wirklich immer wieder beeindruckt von der schieren Dummheit von so Parteien wie etwa den Grünen, gar nicht mal von der Unsittlichkeit, sondern bloß von der taktischen Dummheit -, dass man mit rechtem Gedankengut eben gerade KEINE Stimmen klar machen kann. Also klar, die AfD kann das schon. Aber auf den Zug kann man eben keineswegs einfach aufspringen, sieht man ja an den Wahlergebnissen der anderen. Die Grünen mögen jetzt im Wahlkampf auch auf Rassismus gesetzt haben. Was hat es ihnen denn gebracht? Der "linksgrüne Gutmensch" wird auch weiterhin das Feindbild jedes AfD-Wählers bleiben. Und die Rassisten werden auch weiterhin nicht die Grünen wählen, sondern das Original. Haben sie ja auch Recht mit. Wenn ich ein unaufgeklärtes rassistisches Arschloch wäre, würde ich auch lieber die AfD wählen. Was solche Parteien also machen sollten (wiederum, jetzt sogar bloß vom Standpunkt der Klugheit gesprochen, nicht von dem der Moral), wäre, mal FÜR Flüchtlinge einzutreten. Klar würde das Wähler kosten, aber in großem Maße nur solche, die man eh schon verloren hat, es würde einem aber eben auch Wähler einbringen, gewiss keine absolute Mehrheit oder dergleichen, aber schlimmer als jetzt kann das Ergebnis ja eh kaum werden. Im Moment ist es ja so: Es gibt ausschließlich Parteien, die gegen Flüchtlinge sind, Rassisten aller Art sind also ordentlich bedient. Aber es gibt (auch wenn man bei den Hasskommentaren der Pegidioten gegenüber Grünen oder Linken oder Merkel anderes denken könnte) eben nicht eine einzige Partei, die man wählen kann, wenn man keine Menschen im Mittelmeer ersäufen möchte. Bei anderen Themen genauso: Es gibt genug Optionen für Leute, die was gegen Europa und den Euro haben, aber es gibt nicht eine einzige Partei, die jemand wählen könnte, der sich eine europäische Einigung wünscht. Usw. usf.

Ansonsten: Abneigung gegen Rechtsradikalismus sollte nicht anerzogen, sie sollte Herzenssache sein. Die meisten AfD-Wähler SIND doch gegen Rechtsradikalismus (andere wählen dann doch noch eher NPD oder so was), sie beharren doch darauf, eben nicht rechts oder rassistisch oder was immer zu sein. Da sieht man eben, dass Moral nicht Sache von Erziehung und Dressur ist. Anerziehen kannst du höchstens eine gesittete Fassade, keinen sittlichen Inhalt. Und das ist ja auch schon Teil des Problems. Denn hier wurde viel zu viel Wert auf ersteres gelegt und die heutige Linke kümmert sich doch nur noch um Legalität und eben nicht um echte Moralität. Reicht halt nicht, wenn alle lernen, dass man das böse N-Wort nicht sagt, so wenig wie es reicht, wenn ein kleines Kind lernt, dass man artig "danke" sagt. Das Letztere bringt kein aufrichtiges Gefühl der Dankbarkeit hervor, das Erstere hat noch niemandem den Rassismus ausgetrieben.

Obwohl ich ja immer noch hoffe, dass der Großteil dieser Leute einfach nur dumm ist und gar nicht weiß, was sie da eigentlich wählen. Na ja, also mal abgesehen davon, dass das am Endergebnis nichts ändert - die Öfen brennen im Zweifel halt auch dann, wenn niemand von irgendwas gewusst hat -, sind die, wie John schon erklärt hat, nicht einfach dumm. Und genau das haben wir endlich mal zu kapieren. Mir ist schon nach Trumps Sieg das selbstgefällige Gehabe von so linken Bildungsbürgern wie meinem Onkel auf den Keks gegangen. "Ich habe von Amerikanern gehört, die nicht mal wissen, dass die blauen Linien auf Landkarten Flüsse sind, die sind alle so ungebildet, diese Trump-Wähler." Durch solch selbstgerechte Abgehobenheit und solchen Eigendünkel entfremdet man solche Menschen doch bloß weiter.

Und beim TV-Duell zwischen Schulz und Merkel ging's ja auch ewig lange darum, wie man diese Flüchtlinge denn jetzt endlich wieder loswerde, und Schulz und Merkel hatten dann auch längst begriffen, dass sie sich jetzt mit rechtsradikalen Parolen gegenseitig überbieten müssen, um den Wähler für sich zu gewinnen (und ja, "Wer hier als Flüchtling ins Land kommt und straffällig wird, der muss gehen" ist eine rechtsradikale Parole). Und ein Ortsverband der SPD Essen ("Herzkammer der Sozialdemokratie"), hatte ja vor einiger Zeit auch dazu aufgerufen, die Straßen zu blockieren, damit der geplante Bau von Flüchtlingsunterkünften verhindert werden kann. (https://upload.worldofplayers.de/files10/screenshot_spd_essen_demo.png) Die "Veranstaltung" wurde zwar vorher

wieder abgesagt, aber es gab diese Ankündigung nunmal. Und dass jemand wie Thilo Sarrazin nicht aus der SPD ausgeschlossen werden konnte, weil seine Ansichten halt nicht weit genug weg sind von dem, was in der Partei so vertreten wird, spricht ja auch Bände. Şugly (<http://www.zeit.de/politik/deutschland/2010-03/sarrazin-spd-ausschluss>)

Selbst die Linke hat ja vor einigen Monaten mit so markigen "Law & Order gegen Ausländer"-Worten zu punkten versucht. Jedenfalls Sahra Wagenknecht war sich nicht zu schade, von "Wer sein Gastrecht missbraucht, hat sein Gastrecht verwirkt" (<http://www.spiegel.de/politik/deutschland/sahra-wagenknecht-zum-asylrecht-die-gast-rechte-a-1071614.html>) zu sprechen oder Angela Merkel für die Toten am Berliner Breitscheidplatz ähnlich wie die AfD Mitverantwortung zuzusprechen (<http://www.zeit.de/politik/deutschland/2017-01/sahra-wagenknecht-angela-merkel-fluechtlingskrise-berlin-anschlag-kritik>) (wenn auch nicht mit ganz purer Rechtsaußenargumentation). Und Oskar Lafontaine, der zwar in der Bundespolitik, wohl aber für die Linken im Saarland eine große Rolle spielt, sagt ja auch nicht erst seit gestern, dass deutsche Arbeitsplätze zuvörderst den Deutschen gehören sollten und Migranten und Flüchtlinge "Lohn und Mietkonkurrenz" (<https://www.welt.de/politik/deutschland/article161818446/Staat-muss-entscheiden-koennen-wen-er-aufnimmt.html>) seien. Und Gregor Gysi hat ja damals beim NSA-Skandal erstmal die reinste Reichsbürger-Rhetorik ausgepackt ("Die Besetzung Deutschlands muss ein Ende haben") (<https://www.youtube.com/watch?v=7i7LyzAcDeU>), obwohl er sich mit dem zugrundeliegenden Völkerrecht ja eigentlich total gut auskennt (oder zumindest sonst immer diesen Eindruck erweckt) und sich deshalb bei dem Thema wahrscheinlich nicht wirklich auf Unwissen berufen kann. Und das sind halt auch alles Positionen, bei der die AfD geschlossen applaudieren würde (und es teils ja auch schon getan hat). Ja gut, dass die SPD eine faschistoide Partei ist, sage ich seit der 10. Klasse, aber auch mich hört ja keiner :dnuhr:

Und bei so was wäre es, denke ich, ein erster wichtiger Schritt zu einer Änderung, wenn viele Menschen, die so was wie SPD oder Linke wirklich mit ganz gutem Willen wählen, mal endlich ihre politische Naivität aufgeben und aufhören würden, zu glauben, dass "link" "gut und antirassistisch" bedeutet. Der Sozialismus war doch nie ein radikaler Gegenentwurf zum Kapitalismus, sondern immer vom selben protestantischen Geist getragen wie dieser: Ja, man wollte Solidarität, man wollte Brüderlichkeit, man wollte Hilfe für die Schwachen. Aber für welche Schwachen denn? Die Ideologie lautete immer: Wer arbeitet, wer etwas leistet, wer zur Gesellschaft etwas beiträgt, der ist wertvoll, verdient Schutz und auch Unterstützung, wenn er mal nicht leisten kann, wer aber nicht arbeitet, der ist ein Schmarotzer, das sind parasitäre Klassen (Saint-Simon, Frühsozialist), die die armen Leistungsträger nur ausbeuten. Von diesem Gedankengut zieht sich eine Linie bis zum Nationalsozialismus, wo die Parasiten eben die Juden waren. Von dort zieht sich aber ebenso eine Linie zu den frühen Gewerkschaften und Arbeiterverbänden, die selber aus den Zünften hervorgingen, Ende des 19. Jahrhunderts gegen italienische Gastarbeiter stritten und dann die SPD hervorbrachten, und von dort zu einer Linken und einer SPD, die zwar Mindestlohn für die Arbeitenden, aber sicher kein Grundeinkommen für alle wollen, bei dem ja auch die was abbekämen, die gar nichts "leisten", und zu einem Martin Schulz, der Politik für die "hart arbeitende Bevölkerung" machen will - und das heißt eben auch: nicht für die nicht hart arbeitende Bevölkerung, nicht für Sozialschmarotzer, für Hartz IV-Empfänger, faule Griechen, fiese Wirtschaftsflüchtlinge und so Gesocks. Wer ist denn die hart arbeitende Bevölkerung? Das ist genau die, die bei Pegida auf die Straße geht. Die haben doch genau dasselbe ursozialistische (eigentlich moderne) Gedankengut: "Wir haben uns alles erarbeitet, Trümmerfrauen, Exportweltmeister, blablabla und jetzt kommt der Neger, der sein Leben lang nur unter Palmen auf der Hängematte gelegen hat und will vom Staat, ohne was zu tun, den Puffbesuch bezahlt bekommen!". Ein Sarrazin war in der SPD immer richtig und darf da auch ruhig bleiben. Nur die vielen Leute, die es wirklich gut meinen und die so eine Partei dann wählen, weil ihr politisches Verständnis sich leider auf "die SPD ist sozial, die Grünen sind für Umwelt, die FDP hat die größte Wirtschaftskompetenz" beläuft (also mit anderen Worten auf den blinden Glauben an das Bild, das die Parteien von sich selbst erzeugen und verbreiten), die waren da noch nie richtig. Und wenn die das langsam mal merken, ist das nur zu begrüßen. Doof nur, dass es für sie keine Alternative gibt, bei der sie dann doch richtig wären.

Ja, das ist ja der mittlerweile altbekannte Mechanismus, dass die Leute, die am wenigsten mit Flüchtlingen zu tun haben, am meisten über die schimpfen. Ich behaupte auch einfach mal, dass ein Großteil speziell dieser Leute von der sogenannten "Flüchtlingskrise" auch noch immer nichts mitbekommen hätte, wenn das halt nicht in den Medien transportiert würde, weil im Alltag einfach gar keine Berührungspunkte damit bestehen. Lustigerweise gerade die Lügenmedien, die sie so verdammen...

Und bei denen glaube ich schon, dass die sehr genau wissen, was sie wählen. Die sind nicht dumm, die hassen einfach Ausländer, und davor schützt Bildung ja ganz offensichtlich nicht.

Na ja, so einfach ist es halt doch nicht. Viele von denen glauben ja wirklich selbst daran, keine Rassisten zu sein. Und in gewissem Sinne sind die auch tatsächlich durchaus dumm, das weiß jeder, der mal versucht hat, mit solchem Gesocks zu diskutieren; die sind ja wirklich nicht in der Lage, ein simples Gespräch zu führen - nur das trifft auf den größten Teil derer, die nicht AfD wählen oder die sogar ganz links sind, ebenso zu. Das ist nicht eigentlich Dummheit, es ist Unmündigkeit. Und die ist ein Problem, das weit über den Rechtstextremismus hinausreicht. Leider gibt es die Tendenz, gerade bei jenen, die sich am lautesten gegen Rassismus und dergleichen engagieren, stets nur oberflächliche Symptome anzugreifen, statt eben dieses Problem an der Wurzel anzupacken - aber das überrascht nicht, denn da müsste man oftmals ja vielleicht bei sich selbst anfangen und das will dann wieder keiner.

Marlo der Händler

24.09.2017, 23:26

Hallo Jüdex! ^2^

Die MLPD hat in meinem Wahlkreis 31 Stimmen bekommen. Şugly

Edit: <https://www.bundeswahlleiter.de/bundestagswahlen/2017/ergebnisse/bund-99/land-3/wahlkreis-33.html>

Jünger des Xardas

25.09.2017, 11:53

Bei uns ist die PARTEI stärkste außerparlamentarische Kraft. Schritt für Schritt zur absoluten Mehrheit, sage ich da nur §§4

<https://www.welt.de/politik/bundestagswahl/article168296759/Ergebnis-und-Wahlsieger-im-Wahlkreis-82.html>

MiMo

25.09.2017, 12:08

Also ich wohne ja in dem deutschlandweit einzigen Wahlkreis, in dem die AfD weniger als 5% bekommen hat. :cool:

John Irenicus

25.09.2017, 12:49

Ja super, und zu meinem Wahlkreis habe ich jetzt nichts Tolles zu erzählen. §cry

Aber: Endlich mal wieder ein Original-SPD-Bashing-Post von JüdeX. §danke

Ansonsten muss ich übrigens konstatieren, dass bisher keine Wahl in meinem Leben sich so... meh angefühlt hat. Rein gefühlsmäßig war das jetzt mehr eine Kommunal- als eine Bundestagswahl. Schon die ganzen Wochen über. Von Wahlkampf war ja eh nicht viel zu spüren, selbst Plakate hingen hier erfreulicherweise viel weniger als letztes Jahr bei der Berlinwahl. Und irgendwie hat mich das auch alles kaum gejuckt und ist auh jetzt ziemlich Wumpe. Ich bin wohl echt zu alt für Politik.

In unserer Stadt wurde den Parteien das "wilde Plakatieren" ja untersagt, und seit einigen Jahren dürfen die nur noch auf dafür vorgesehene Flächen und auf kommerziellen Werbeflächen kleben, von denen es nun wirklich nicht so viele gibt, und das ist dann schon ganz angenehm.

Der Gag ist aber doch der - und hier bin ich wirklich immer wieder beeindruckt von der schieren Dummheit von so Parteien wie etwa den Grünen, gar nicht mal von der Unsittlichkeit, sondern bloß von der taktischen Dummheit -, dass man mit rechtem Gedankengut eben gerade KEINE Stimmen klar machen kann. Also klar, die AfD kann das schon. Aber auf den Zug kann man eben keineswegs einfach aufspringen, sieht man ja an den Wahlergebnissen der anderen. Die Grünen mögen jetzt im Wahlkampf auch auf Rassismus gesetzt haben. Was hat es ihnen denn gebracht? Der "linksgrüne Gutmensch" wird auch weiterhin das Feindbild jedes AfD-Wählers bleiben. Und die Rassisten werden auch weiterhin nicht die Grünen wählen, sondern das Original.

Das stimmt wahrscheinlich wirklich gerade für die Grünen, und ich musste da auch ein bisschen schmunzeln, als Jürgen Trittin im ARD-Interview genau das gesagt hat, dass man mit sowas nicht punkten kann - und da habe ich mich auch gefragt, wie er das so sagen kann, ohne mit Blick auf seine eigene Partei dabei auch nur mit der Wimper zu zucken. §ugly

Ich glaube aber schon, dass man auch außerhalb der AfD mit (extrem) rechten Äußerungen Stimmen machen kann. Oder jedenfalls damit, dass man solche Äußerungen innerhalb der eigenen Partei toleriert und nicht bekämpft, damit eben weiter für jeden etwas dabei ist. Ich könnte mir nämlich schon sehr gut vorstellen, dass die Union noch mehr Stimmen verloren hätte, wenn jetzt beispielsweise Seehofer von CDU-Seite zur Mäßigung (also Mäßigung in seinen öffentlichen Äußerungen) aufgerufen worden wäre. Gerade dann hätten sich doch sicher viele Unionswähler gedacht: Jetzt MUSS ich AfD wählen, wenn auch noch Horst Seehofer, die Stimme der Vernunft in der Union, mundtot gemacht werden soll!!! Wahrscheinlich ist der (schon rein taktische) Fehler aber wirklich, dass die großen ""Altparteien"" in Sachen rechtsaußen der AfD einfach nicht hinterherkommen und zumindest diese Wähler nie wirklich werden einfangen können. Jetzt mal ganz abgesehen davon, was das allgemein bedeutet, wenn sich alles nur noch nach rechts ausrichtet.

Ansonsten: Abneigung gegen Rechtsradikalismus sollte nicht anerzogen, sie sollte Herzenssache sein. Die meisten AfD-Wähler SIND doch gegen Rechtsradikalismus (andere wählen dann doch noch eher NPD oder so was), sie beharren doch darauf, eben nicht rechts oder rassistisch oder was immer zu sein. Da sieht man eben, dass Moral nicht Sache von Erziehung und Dressur ist. Anerziehen kannst du höchstens eine gesittete Fassade, keinen sittlichen Inhalt. Und das ist ja auch schon Teil des Problems.

Ja gut, aber da muss man ja schon zwischen der Außendarstellung und vielleicht auch Eigenwahrnehmung dieser Leute und dem tatsächlichen Inhalt ihrer Meinung unterscheiden. Klar bekennen sich die wenigsten dazu, rechtsradikal zu sein. Die sind alle weltoffen und tolerant, und jede Partei bekennt sich ebenso wie jedes Unternehmen zu Umweltschutz, soziale Gerechtigkeit wollen sie auch alle und Menschenrechte sind auch ganz wichtig. Da könnte man höchstens sagen, dass AfD-Wähler (oder jedenfalls ein Teil, weil es eine homogene Masse ja auch nicht ist) sich selbst nicht als rechtsradikal wahrnehmen (wollen), was ja aber nichts daran ändert, dass sie es sind. Siehe ja auch schon das Zitat von dir ganz unten.

Lustigerweise gerade die Lügenmedien, die sie so verdammen...

Ja gut, da ist das dann aber natürlich so, dass die Lügenmedien ja nur DAS WAHRE AUSMASS des Ganzen verschweigen, also insbesondere, dass DER GROSSE BEVÖLKERUNGSUSTAUSCH längst eingeleitet wurde und so!

Na ja, so einfach ist es halt doch nicht. Viele von denen glauben ja wirklich selbst daran, keine Rassisten zu sein. Und in gewissem Sinne sind die auch tatsächlich durchaus dumm, das weiß jeder, der mal versucht hat, mit solchem Gesocks zu diskutieren; die sind ja wirklich nicht in der Lage, ein simples Gespräch zu führen - nur das trifft auf den größten Teil derer, die nicht AfD wählen oder die sogar ganz links sind, ebenso zu. Das ist nicht eigentlich Dummheit, es ist Unmündigkeit. Und die ist ein Problem, das weit über den Rechtstextremismus hinausreicht. Leider gibt es die Tendenz, gerade bei jenen, die sich am lautesten gegen Rassismus und dergleichen engagieren, stets nur oberflächliche Symptome anzugreifen, statt eben dieses Problem an der Wurzel anzupacken - aber das überrascht nicht, denn da müsste man oftmals ja vielleicht bei sich selbst anfangen und das will dann wieder keiner. Das war jetzt natürlich auch so ein bisschen vereinfachend formuliert, zumal es ja auch AfD-Wähler gibt, bei denen

die Abneigung gegen Ausländer gar nicht so ausgeprägt sind, sie das aber einfach in Kauf nehmen, dass die Partei auch für sowas steht (wie halt bei Anhängern anderer Parteien auch). Aber es gibt natürlich den Teil, der die AfD ganz bewusst für Ausländerfeindlichkeit wählt, mögen die sich auch selbst nicht eingestehen, dass das, was sie da fordern, ausländerfeindlich ist. Jetzt kann man über den Begriff "hassen" streiten und sagen, wenn "hassen" voraussetzt, dass man das ganz bewusst und zielgerichtet tut, dann ist es in manchen Fällen vielleicht kein hassen. Aber inhaltlich kommt es ja aufs Gleiche raus.

Jünger des Xardas

25.09.2017, 13:34

Aber: Endlich mal wieder ein Original-SPD-Bashing-Post von JüdeX. §dankeSonst macht's ja leider keiner. Wer hat uns verraten? SOZIALDEMOKRATEN §§p4

In unserer Stadt wurde den Parteien das "wilde Plakatieren" ja untersagt, und seit einigen Jahren dürfen die nur noch auf dafür vorgesehene Flächen und auf kommerziellen Werbeflächen kleben, von denen es nun wirklich nicht so viele gibt, und das ist dann schon ganz angenehm. Oh, das geht? Das sollen die hier mal dringend auch so machen! Oder noch besser: Wahlplakate ganz verbieten, mindestens für alle Parteien, die bei der letzten Wahl die 5%-Hürde geknackt haben; die kennt ja eh jeder, die müssen nun wirklich niemanden dran erinnern, dass es sie gibt.

Das stimmt wahrscheinlich wirklich gerade für die Grünen, und ich musste da auch ein bisschen schmunzeln, als Jürgen Trittin im ARD-Interview genau das gesagt hat, dass man mit sowas nicht punkten kann - und da habe ich mich auch gefragt, wie er das so sagen kann, ohne mit Blick auf seine eigene Partei dabei auch nur mit der Wimper zu zucken. §uglyJa gut, so was frage ich mich nicht nur in diesem Falle...

Ich glaube aber schon, dass man auch außerhalb der AfD mit (extrem) rechten Äußerungen Stimmen machen kann. Oder jedenfalls damit, dass man solche Äußerungen innerhalb der eigenen Partei toleriert und nicht bekämpft, damit eben weiter für jeden etwas dabei ist. Ich könnte mir nämlich schon sehr gut vorstellen, dass die Union noch mehr Stimmen verloren hätte, wenn jetzt beispielsweise Seehofer von CDU-Seite zur Mäßigung (also Mäßigung in seinen öffentlichen Äußerungen) aufgerufen worden wäre. Gerade dann hätten sich doch sicher viele Unionswähler gedacht: Jetzt MUSS ich AfD wählen, wenn auch noch Horst Seehofer, die Stimme der Vernunft in der Union, mundtot gemacht werden soll!!! Wahrscheinlich ist der (schon rein taktische) Fehler aber wirklich, dass die großen ""Altparteien"" in Sachen rechtsaußen der AfD einfach nicht hinterherkommen und zumindest diese Wähler nie wirklich werden einfangen können. Jetzt mal ganz abgesehen davon, was das allgemein bedeutet, wenn sich alles nur noch nach rechts ausrichtet. Klar, gerade die guter Cop, böser Cop-Nummer mit Merkel und Seehofer (weiß man ja auch nicht, wie viel da nun echter Angriff von ihm gegen sie und wie viel abgesprochen ist) funktioniert in einem bestimmten Rahmen durchaus. Und ich bin sicher, dass man mit so was ein paar Wähler noch halten kann, die andernfalls vielleicht zur AfD überlaufen würden. Trotzdem stellt sich ja die Frage, wie viele andere verliert man gerade dadurch bzw. könnte sie mit einer ganz anderen Haltung erst für sich gewinnen? Und man muss ja auch nicht nur nach der jetzt unmittelbar aktuellen Lage fragen. Wenn man schon von Anfang an ganz anders mit Flüchtlingen oder früher schon mit Themen wie Integration und Islam umgegangen wäre, hätte man dann nicht verhindern können, dass der gesellschaftliche Diskurs sich überhaupt so weit nach rechts verschiebt, und bestimmte Ängste, die man jetzt vielleicht bedienen muss, um die entsprechenden Wähler nicht auch noch zu verlieren, am Entstehen hindern können? Den großen Parteien bzw. Deutschland ist ja nur passiert, was auch der AfD selber bzw. Lucke im Kleinen passiert ist: Rechts außen überholt und gefressen von den Geistern, die man selber rief. Und da sind meine Überlegungen ja nun wirklich nichts Neues. Schon Kant war klug genug, zu wissen, dass es verdammt gefährlich ist, Vorurteile zu pflanzen, weil die sich eben verselbstständigen und man, während man sie anfangs noch als Werkzeuge der eigenen Herrschaft gebrauchen wollte, schon bald selbst von ihnen beherrscht wird.

Ja gut, aber da muss man ja schon zwischen der Außendarstellung und vielleicht auch Eigenwahrnehmung dieser Leute und dem tatsächlichen Inhalt ihrer Meinung unterscheiden. Klar bekennen sich die wenigsten dazu, rechtsradikal zu sein. Die sind alle weltoffen und tolerant, und jede Partei bekennt sich ebenso wie jedes Unternehmen zu Umweltschutz, soziale Gerechtigkeit wollen sie auch alle und Menschenrechte sind auch ganz wichtig. Da könnte man höchstens sagen, dass AfD-Wähler (oder jedenfalls ein Teil, weil es eine homogene Masse ja auch nicht ist) sich selbst nicht als rechtsradikal wahrnehmen (wollen), was ja aber nichts daran ändert, dass sie es sind. Siehe ja auch schon das Zitat von dir ganz unten. Ja klar, dem wollte ich ja auch gar nicht widersprechen. Ich bin nun wirklich der letzte, der anfangen wird mit "das sind doch nur besorgte Bürger". Natürlich sind das alles Nazis und Faschisten. Aber das ändert doch nichts an der Tatsache, dass sie selbst das eben empört von sich weisen würden und dass diese Empörung (vielleicht nicht bei allen, aber doch bei sehr vielen) auch nicht nur gespielt ist, sondern absolut ehrlich gemeint (sofern man hier von Ehrlichkeit sprechen kann). Man kann jetzt natürlich sagen: Das ist egal, eine rechte Gesinnung bleibt eine rechte Gesinnung, auch wenn man sie vor sich selbst versteckt. Und auf einer Ebene stimme ich dem auch voll zu und halte es für wichtig, das nie zu vergessen.

Aber auf einer anderen Ebene halte ich es auch für sehr wichtig, sich dieses Phänomen genau anzuschauen und es wirklich zu verstehen, gerade wenn man ihm beikommen will. Und da ist es eben schon von Bedeutung, dass das eben gerade keine NPDler sind, die ganz offen das angebliche Dritte Reich verehren und sich Hitler zurückwünschen, sondern dass das vielfach Leute sind, die eben nicht nur behaupten, gegen Nazis zu sein, sondern sich das auch selbst glauben, wenn sie es sagen, die aber eben offensichtlich gar nicht kapieren, was ein Nazi ist.

In dem Zusammenhang, zu dem ich mich da geäußert habe, war das wichtig, weil man eben sehr wohl fast einem ganzen Land von Kindesbeinen an und in allen Schulen eintrichtern kann, dass Nazis und Rassismus böse sind, und das in den meisten Fällen auch insofern fruchten wird, als die so erzogenen Menschen das tatsächlich zu ihrer Meinung machen werden, aber eben nur der äußeren Fassade, nur dem Wortlaut nach. Bring einem Kind bei, dass Nazis böse sind, und du kriegst einen Erwachsenen, der sich niemals als Nazi bezeichnen und es als Beleidigung empfinden wird, wenn ein anderer das tut - aber du kriegst nicht automatisch einen Erwachsenen, der nicht inhaltlich, der Gesinnung nach, eben doch ein Nazi ist. Genau deswegen reicht es nämlich nicht, zu verlangen, dass allen Menschen Abscheu vor dem Faschismus anzuerziehen ist oder so. Anerziehen in diesem Sinne kann man nämlich nur die Abscheu vor dem Namen des Faschismus, nicht vor seinem wahren Inhalt. Moral ist nicht durch so

verstandene Erziehung zu erreichen. Und das zu begreifen, halte ich für ausgesprochen wichtig. Denn es bräuchte hier mal eine neue Taktik; dass die alte nicht genügt, um die Leute nicht zu Rassisten und Nazis werden zu lassen, sollte ja deutlich sein, und man sollte nun nicht denselben Fehler machen, den SPD, Grüne und Co. seit Jahren machen, an einer offensichtlich nicht funktionierenden Taktik festzuhalten und es wieder und wieder auf die gleiche Weise zu versuchen.

Ja gut, da ist das dann aber natürlich so, dass die Lügenmedien ja nur DAS WAHRE AUSMASS des Ganzen verschweigen, also insbesondere, dass DER GROSSE BEVÖLKERUNGSUSTAUSCH längst eingeleitet wurde und so! Klar. Generell ist es ja so: Wenn die Medien etwas Positives über Muslime oder so berichten, ist es gelogen. Wenn sie etwas Negatives berichten, muss es stimmen. Und wenn man fragt, warum sie hier nicht auch gelogen haben, dann kriegt man zu hören, dass sie die Wahrheit halt doch nicht ganz unterdrücken können, weil es eben zu offensichtlich ist - und offensichtlich ist es ja wirklich, immerhin haben wir 5 Millionen Muslime, die alle gemeingefährliche Terroristen sind, da muss man doch merken, wie hier täglich die Bomben in Deutschland hochgehen! Gut, tun sie vielleicht nicht gerade täglich, genau genommen sind die meisten Muslime wohl erbärmliche schlechte Terroristen, wenn man ihre Zahl mal mit der der Anschläge vergleicht, ABER das wiederum beweist ja nur, dass Muslime nicht nur Terroristen, sondern eben auch dumm sind, anders kann es gar nicht sein!

Das war jetzt natürlich auch so ein bisschen vereinfachend formuliert, zumal es ja auch AfD-Wähler gibt, bei denen die Abneigung gegen Ausländer gar nicht so ausgeprägt sind, sie das aber einfach in Kauf nehmen, dass die Partei auch für sowas steht (wie halt bei Anhängern anderer Parteien auch). Hmja, gibt's auch. Aber ich bin mir nicht sicher, ob ich die nicht noch widerlicher finde. Die anderen haben ja wenigstens noch "ehrlichen" Hass gegen Ausländer, denen sind sie einfach gänzlich schnuppe und sie sind bereit, die alle im Mittelmeer verrecken zu lassen, für - was? um es den Etablierten zu zeigen? um aus dem Euro rauszukommen? Tolle Motive, um tausende von Menschen zu opfern.

Solche Menschen bewegen sich ja moralisch auf einem ähnlichen Niveau wie die Jusos, die mich letztes Jahr bei der Berlinwahl unter anderem damit ködern wollten, sie seien für die Homoehe, und denen ich nur antworten konnte: dann seien sie aber falsch in einer Partei, die die im Alleingang verhindert, weil offenbar die Koalition mit der CDU wichtiger ist als so ein paar Homosexuelle, denen man ja gemeinsam mit Linken und Grünen längst zu ihrem Recht hätte verhelfen können. (Und ja, wenn ich will, kann ich problemlos immer wieder den Bogen zum SPD-Bashing schlagen http://upload.worldofplayers.de/files10/rote_zunge.gif Wer hat uns verraten? SOZIALDEMOKRATEN \$p4) Aber es gibt natürlich den Teil, der die AfD ganz bewusst für Ausländerfeindlichkeit wählt, mögen die sich auch selbst nicht eingestehen, dass das, was sie da fordern, ausländerfeindlich ist. Jetzt kann man über den Begriff "hassen" streiten und sagen, wenn "hassen" voraussetzt, dass man das ganz bewusst und zielgerichtet tut, dann ist es in manchen Fällen vielleicht kein hassen. Aber inhaltlich kommt es ja aufs Gleiche raus.

Wiederum: Wollte ich gar nicht bestreiten. Und doch, ich würde schon sagen, dass die Ausländer hassen. Abgrundtief sogar. Dafür braucht es kein Bewusstsein der Sache. Trotzdem wählen die die AfD in dem Sinne nicht bewusst für Ausländerfeindlichkeit. Sie wählen sie bewusst für etwas, das ausländerfeindlich ist, aber sie selbst wollen eben nicht unbedingt sehen, dass es das ist.

Der Punkt war ja aber auch hier ein anderer: Eben der, dass das Problem weit über die AfD-Wähler hinausreicht. Fehlendes Selbstbewusstsein (im wörtlichen Sinne genommen, also mehr als self awareness verstanden und nicht als confidence, wie es meist ganz fälschlich gebraucht wird) ist nun wirklich kein AfD- oder Pegidaproblem. Selbstgerechter Glaube daran, doch zu den Guten zu gehören und alles richtig zu machen, und gänzlicher Unwille, die eigene Haltung wirklich kritisch zu hinterfragen, kann man auch in der Mitte oder links haben, da haben Rechte kein Patent drauf, das gibt's bei so gut wie jedem Gymnasiallehrer, jeder Bionademutter und jedem Hipster.

MisterMeister

25.09.2017, 16:00

Also ich wohne ja in dem deutschlandweit einzigen Wahlkreis, in dem die AfD weniger als 5% bekommen hat. :cool:

Erstmal stalken.

John Irenicus

25.09.2017, 16:11

Erstmal stalken.

Finde auch, nachdem MiMo jahrelang verheimlicht hat, dass er nach Münster gezogen ist und auch tunlichst darauf geachtet hat, dies nicht in jedem dritten seiner Posts anzudeuten, war das nun der entscheidende Hinweis, um es endlich herauszufinden.

MisterMeister

25.09.2017, 16:13

Finde auch, nachdem MiMo jahrelang verheimlicht hat, dass er nach Münster gezogen ist und auch tunlichst darauf geachtet hat, dies nicht in jedem dritten seiner Posts anzudeuten, war das nun der entscheidende Hinweis, um es herauszufinden.

MiMo wohnt in Münster? Ugh.

Gott strafe Münster.

John Irenicus

25.09.2017, 16:20

ja, finde den Pott auch viel besser ... da sind die Leute wenigstens alle locker drauf ... lecker in Bochum n paar Bierchen zischen geile Mucke hören das ist doch das leben !!

MiMo

25.09.2017, 16:30

Finde auch, nachdem MiMo jahrelang verheimlicht hat, dass er nach Münster gezogen ist und auch tunlichst darauf geachtet hat, dies nicht in jedem dritten seiner Posts anzudeuten, war das nun der entscheidende Hinweis, um es endlich herauszufinden.

Hab ich das so raushängen lassen? :(

Dann werde ich in Zukunft darauf achten, nie wieder zu erwähnen, dass ich in Münster wohne. Nie wieder. Münster.

MiMo wohnt in Münster? Ugh.

Gott strafe Münster.

Hä? Şugly

Gerade deswegen hatten wir doch im August einen Bochum-CT mit Xrüssi beschlossen! :eek:

John Irenicus

25.09.2017, 16:33

Hab ich das so raushängen lassen? :(

Dann werde ich in Zukunft darauf achten, nie wieder zu erwähnen, dass ich in Münster wohne. Nie wieder. Münster.

Nein, aber das war halt einfach immer mal wieder Thema, sodass ich das jetzt so als kollektives SF-Wissen eingestuft hätte, zum Beispiel so wie dass Laido am 16. August Geburtstag hat oder dass Ajnifs und Regonas' Tochter Finja heißt!

MiMo

25.09.2017, 16:36

Nein, aber das war halt einfach immer mal wieder Thema, sodass ich das jetzt so als kollektives SF-Wissen eingestuft hätte, zum Beispiel so wie dass Laido am 16. August Geburtstag hat oder dass Ajnifs und Regonas' Tochter Finja heißt!

Ich hab auch gedacht, dass das jeder weiß. Aber MiMe hat halt andere Dinge um die Ohren, da kann man sich nicht alles merken. Şknuff Er mag halt Diffgeo.

Söldner Zu Befehl!

25.09.2017, 17:03

Bei uns ist die PARTEI stärkste außerparlamentarische Kraft. Schritt für Schritt zur absoluten Mehrheit, sage ich da nur \$Şp4

<https://www.welt.de/politik/bundestagswahl/article168296759/Ergebnis-und-Wahlsieger-im-Wahlkreis-82.html>

Und satte 7,2 Prozent holt sich der Herr Somuncu auch noch dazu! Ein Direktmandat hat Somundu damit zwar nicht gewonnen, aber sehen lassen, kann sich das Ergebnis trotzdem.

Auch mit Zweitstimme hat die Partei Die PARTEI in Friedrichshain-Kreuzberg ein tolles Ergebnis von 6 % erhalten.

MisterMeister

25.09.2017, 17:04

ja, finde den Pott auch viel besser ... da sind die Leute wenigstens alle locker drauf ... lecker in Bochum n paar Bierchen zischen geile Mucke hören das ist doch das leben !!

Wie war das noch auf diesem kürzlichen rausgekommenen Screenshot vom Gothic-Sequel? "Du bist über, Bitch!", oder so. #lockerimpott

Ich hab auch gedacht, dass das jeder weiß. Aber MiMe hat halt andere Dinge um die Ohren, da kann man sich nicht alles merken. Şknuff Er mag halt Diffgeo.

Spaßfaktum: Ich habe mit Diffgeo nach ein paar Wochen aufgehört, weil mir das dann doch zu viel Aufwand für eine nicht zwingend benötigte Vorlesung war. Und am 13. Oktober habe ich jetzt die letzte Prüfung meines Bachelors in der Einführungsvorlesung für Diffgeo, in der ich kein einziges Mal war. Also bald (eigentlich jetzt schon) wieder lernen. :(

alibombali

25.09.2017, 17:27

Wie war das noch auf diesem kürzlichen rausgekommenen Screenshot vom Gothic-Sequel? "Du bist über, Bitch!", oder so. #lockerimpott

Geh baden!

Zieh dich aus und leg dich hin!

Du bist über, Bitch!

ENDE

#lockerimpott

MisterMeister

25.09.2017, 17:28

Geh baden!

Zieh dich aus und leg dich hin!

Du bist über, Bitch!
ENDE

#lockerimpott

Hach, PB.

Söldner Zu Befehl!

25.09.2017, 19:04

Jedenfalls kann ich mich jetzt wieder mit dem SF beschäftigen, da ich endlich mit Risen 1 fertig geworden bin. Muss ehrlich zugeben, das war ne geile Zeit. Das alte Gothic-Feeling, welches ich in Gothic 3 zutiefst vermisste, war wieder da (die Ruinenfelder in Varant machten mir sehr zu schaffen; habe das Spiel ziemlich oft gequittet als ich dort unterwegs war) – jedoch konnte ich Risen auch als eigenständiges Spiel genießen. Leider hat es sich ziemlich schlecht auf meinen Schlaf ausgewirkt – Dienstagabend habe ich mit Risen begonnen und bis freitagmorgens intensiv gespielt. Von 80 Stunden habe ich 45 damit verbracht, Risen zu zocken (kam zu der Zeit bis zum Kapitel 4, in dem ich die Titanenlordrüstung zusammentreiben sollte), weniger als 18 Stunden habe ich geschlafen und den Rest der Zeit habe ich meine restlichen Bedürfnisse befriedigt (bis auf die sexuellen natürlich). Samstag und Sonntag habe ich mir ne kleine Pause gegönnt, so dass ich heute in Ruhe mit Risen fertig werden konnte.

Jetzt aber habe ich im Storyforum erst einmal genügend Aufgaben zu bewältigen (Laido und MiMo, eine Antwort auf eure zwei lieben Kommentare zu meiner Irrlicht Story folgen noch), bevor ich mich Risen 2 widme.

John Irenicus

25.09.2017, 19:13

Du hast extra für Risen enthaltsam gelebt? :eek:

Ich habe ja irgendwann Anfang des Jahres oder so bei der Suche nach den Rüstungsteilen nicht mehr weitergespielt, weil mir das alles doch wieder zu langweilig wurde. Aber ich will jetzt nicht schon wieder einen Risen-rant anfangen, bis zur Endphase des Spiels fand ich das dann ja auch eigentlich ganz Spaßig und grötenteils besser, als ich es in Erinnerung hatte.

MiMo

25.09.2017, 19:18

Ich weiß noch, dass ich Kapitel 3 bei meinem letzten Durchlauf innerhalb zwei Stunden durch hatte, obwohl ich das Gefühl hatte, alles gemacht zu haben. Dieses merkwürdige Gefühl dabei ist der bleibendste Eindruck, den das Spiel bei mir hinterlassen hat. Şugly
Aber jetzt, wo ich mich so ein bisschen zurückerinnere, hätte ich auch durchaus Mal wieder Lust auf Risen. Und dabei hatte Lian doch gerade erst Lust auf Gothic 1 bei mir geweckt, wo ich ja noch nie was anderes als altes Lager gespielt habe... Tjaja, im nächsten Leben...

John Irenicus

25.09.2017, 19:54

Wo wir gerade wieder bei vidya games sind, das wollte ich schon länger mal posten:

<https://www.youtube.com/watch?v=4U5zbzZh3MQ>

Bestimmt ist Laido nach dem Anschauen voll verliebt!

MisterMeister

25.09.2017, 19:57

Das Problem mit Risen und Risen 2 ist irgendwie, dass sie beim ersten Mal zwar ganz nett sind, aber dafür dann direkt beim zweiten Durchgang todlangweilig. Hatte zumindest ich das Gefühl.

Andererseits ist mein vor ein paar Wochen begonnener Gothic-2-Durchgang nun auch irgendwie bis auf Weiteres pausiert. :(

Söldner Zu Befehl!

25.09.2017, 20:05

Du hast extra für Risen enthaltsam gelebt? :eek:

Ne, das war natürlich bloß ein Zufall! Manchmal stillt man halt seine sexuellen Lüste und manchmal nicht. Wollte nur klarstellen, dass es diesmal nicht so war.

Ich habe ja irgendwann Anfang des Jahres oder so bei der Suche nach den Rüstungsteilen nicht mehr weitergespielt, weil mir das alles doch wieder zu langweilig wurde. Aber ich will jetzt nicht schon wieder einen Risen-rant anfangen, bis zur Endphase des Spiels fand ich das dann ja auch eigentlich ganz Spaßig und grötenteils besser, als ich es in Erinnerung hatte.

Das kann ich nachvollziehen. Nach Kapitel 2 fühlt sich das Ganze ziemlich rushed an. Prinzipiell gibt es auch nicht mehr viel zu tun, da es kaum Nebenquests gibt und man nur noch mit Echsen kloppen und die Rüstungsteile suchen beschäftigt ist. Jedoch konnte ich das Ganze aushalten, weil die Echsenbauten ziemlich toll und detailliert dargestellt wurden. Vor allem das Priestergrab hinter dem Wasserfall, zu dem man mit Patty hin kann und welches ich auch zu erst besucht habe (natürlich nicht nur weil ich Patty so sehr vermisst habe), war ziemlich Spaßig und interessant

aufgebaut. War je nach Priestergrab bei den restlichen vier Gräben nicht mehr so toll (vor allem das Priestergrab hintner Severins Hof mit dem Brustpanzer, bei dem man bloß eine Büste mit Telekinese zu sich holen musste und diese auf den Altar stellen sollte, so dass man den Brustpanzer direkt aus dem Grab holen konnte).

Wenigstens gab es zwischendurch noch amüsante Gespräche mit bestimmten NPCs – auch wenn es nicht sehr viele waren.

Der Kampf gegen den Feuertitan war dann wirklich nur noch traurig. Zwar hat mich JüdeX schon gestern bei einem Geheimtreffen (vorerst? Müsste erst einmal die Beteiligten fragen, wann ihr vom Inhalt des Treffens erfahren dürft) davor gewarnt, dass es ein Jump and Run-Kampf sein wird, jedoch habe ich mit Sicherheit noch annähernd gute Jump and Run-Bosskämpfe erleben können, weswegen meine Erwartung gar nicht mal so niedrig war.

Die jetzt folgenden Aussagen sind auf keinen Fall abwertend und objektivierend gegenüber dem weiblichen Geschlecht gemeint.

Das Einzige aus Risen was noch trauriger war, als der Kampf gegen den Feuertitan, war mit Sicherheit Sonjas Freudenhaus. Die Einzige mit der man poppen konnte – abgesehen von Lilly, bei welcher das poppen Questbedingt war – war Olga. Der Name sagt mir ja schon Finger weg! Aber was tut man nicht alles für ein bisschen XP. :o Neben Olga hatte ich tatsächlich bangable material. Für Carol, die ja voll auf einen abfuhr (oder zumindest gut darin war, es glaubhaft zu spielen), gab es ja überhaupt keine Option! Gut, da kann ich es ja teils verstehen. Die hat sich dank dem Frauenschläger Erikson anscheinend so dreckig gefühlt, dass sie einfach nicht mehr die Wanne verlassen wollte!

Anika war ja auch ganz toll, leider hatte man zu starke Konkurrenz – was kann MANN schon gegen Dick tun. :o

Ich weiß noch, dass ich Kapitel 3 bei meinem letzten Durchlauf innerhalb zwei Stunden durch hatte, obwohl ich das Gefühl hatte, alles gemacht zu haben. Dieses merkwürdige Gefühl dabei ist der bleibendste Eindruck, den das Spiel bei mir hinterlassen hat. §ugly

Wie schon oben erwähnt, hatte man nach dem zweiten Kapitel wirklich nur noch wenig zu tun.

Ich habe nach jedem Kapitelwechsel wirklich wieder die ganze Welt neu erkundet, weil ich auf neue Inhalte hoffte, wie in Gothic 1. Viel gab es nicht.

Aber auch wenn das Ende sich ziemlich gerushed angefühlt hat und man nach dem zweiten Kapitel nicht mehr viel machen musste, hatte Risen 1 durchaus Elemente, die mir mehr gefielen als Gothic 1. Von der Atmosphäre her, hat mich das Spiel wirklich umhauen können (Gothic 1 auch, wobei mir die Echsenbauten aus Risen 1 mehr gefielen, als die Orkbauten).

Aber jetzt, wo ich mich so ein bisschen zurückerinnere, hätte ich auch durchaus Mal wieder Lust auf Risen. Und dabei hatte Lian doch gerade erst Lust auf Gothic 1 bei mir geweckt, wo ich ja noch nie was anderes als altes Lager gespielt habe... Tjaja, im nächsten Leben...

Komischerweise habe ich es auch nicht hinbekommen, bei meinem zweiten Lauf ein anderes Lager als das alte zu wählen. Ich habe mir ja dauernd eingeredet, dass ich mich diesmal für das neue entscheide, aber dann sagte ich irgendwann zu mir selbst: "Weißt du Söldi, die Story schickt dich doch sowieso ins neue Lager, warum wählst du diesmal also nicht wieder das alte?". Dann ist es halt passiert. :dnuhr:

Das Problem mit Risen und Risen 2 ist irgendwie, dass sie beim ersten Mal zwar ganz nett sind, aber dafür dann direkt beim zweiten Durchgang todlangweilig. Hatte zumindest ich das Gefühl.

Kann mir das bei Risen ziemlich gut vorstellen, wenn man sich die Elemente anschaut, die schon beim ersten Durchgang langweilig sind. Da ich beim zweiten Lauf aber lieber zur Vulkanfestung möchte um Magier zu werden, statt wie bei meinem ersten Lauf dem Don zu dienen, sollte ich hoffentlich noch interessante Quests finden (hat mir JüdeX zumindest versprochen)

MisterMeister

25.09.2017, 20:09

was kann MANN schon gegen Dick tun. :o
Also ...

John Irenicus

25.09.2017, 20:14

Die jetzt folgenden Aussagen sind auf keinen Fall abwertend und objektivierend gegenüber dem weiblichen Geschlecht gemeint.

Gut, dass du das nochmal klargestellt hast, weil man hätte wirklich beinahe um ein Haar ganz eventuell darauf kommen können, dass sie es doch wären! Aber jetzt habe ich keinen Zweifel mehr daran, dass du dem bangable material Carol, selbstverfreilich stellvertretend für das weibliche Geschlecht als Ganzes, vollsten Respekt entgegenbringst. :):)

Memo an MiMo: So ungefähr musst du dir den John Irenicus von damals vorstellen. §wink

Also ...

Manche Dinge muss man erstmal schlucken.

MisterMeister

25.09.2017, 20:20

War "knallbar" nicht sogar so ein TuS-meme?

Manche Dinge muss man erstmal schlucken.

Ich wünschte, mir würde ein ähnlich gewitzter und smarter Kommentar einfallen, aber das hab ich wohl nicht in mir.

John Irenicus

25.09.2017, 20:22

War "knallbar" nicht sogar so ein TuS-meme?

Ja, und für Vergil ist es ja immer noch ein meme. Und "vergewohltätigen" auch. Und "Fick sie hart" auch. Mithilfe letzteren Spruchs habe ich auch mal ein ganz tolles Gedicht geschrieben. :):)

Ich wünschte, mir würde ein ähnlich gewitzter und smarter Kommentar einfallen, aber das hab ich wohl nicht in mir. Macht nichts, gibt eh angenehmere Dinge, die man in sich haben könnte.

MisterMeister

25.09.2017, 20:24

Ja, und für Vergil ist es ja immer noch ein meme. Und "vergewohltätigen" auch. Und "Fick sie hart" auch. Mithilfe letzteren Spruchs habe ich auch mal ein ganz tolles Gedicht geschrieben. :):)

Macht nichts, gibt eh angenehmere Dinge, die man in sich haben könnte.

Und FSH wurde dann ja unter anderem von medi verboten. Sachen gibt's.

Ja, das sollte so ein bisschen der Witz sein. Aber ich werde ja eh nur noch von allen Seiten kritisiert, wenn ich mal einen unschuldigung jokus mache. :(

Söldner Zu Befehl!

25.09.2017, 20:27

Gut, dass du das nochmal klargestellt hast, weil man hätte wirklich beinahe um ein Haar ganz eventuell darauf kommen können, dass sie es doch wären! Aber jetzt habe ich keinen Zweifel mehr daran, dass du dem bangable material Carol, selbstverfreilich stellvertretend für das weibliche Geschlecht als Ganzes, vollsten Respekt entgegenbringst. :):)

Danke für dein Verständnis!

Memo an MiMo: So ungefähr musst du dir den John Irenicus von damals vorstellen. §wink

Dann ist der alte John doch gar nicht so cringy, wie alle behaupten! Hört sich nach nem dollen Typen an. :gratz

Manche Dinge muss man erstmal schlucken.

Den musste ich erstmal schlucken. Dabei würde ich doch viel lieber deinen schlucken. :gratz

Ja, und für Vergil ist es ja immer noch ein meme. Und "vergewohltätigen" auch. Und "Fick sie hart" auch. Mithilfe letzteren Spruchs habe ich auch mal ein ganz tolles Gedicht geschrieben. :):)

Die "Fick sie hart" Geschichte ist immer noch eine meiner Lieblingsgeschichten, die mir JüdeX erzählt hat.

Macht nichts, gibt eh angenehmere Dinge, die man in sich haben könnte.

Kannst du mich lehren, Meister?

John Irenicus

25.09.2017, 20:29

Und FSH wurde dann ja unter anderem von medi verboten. Sachen gibt's.

Ja. Und Aufforderungen und Anleitungen zu Straftaten blieben erlaubt. Sachen gibt's.

Ja, das sollte so ein bisschen der Witz sein. Aber ich werde ja eh nur noch von allen Seiten kritisiert, wenn ich mal einen unschuldigung jokus mache. :(

Habe dich für deine joküsse in Wahrheit nie wirklich gehatet. Naja, fast nie.

Den musste ich erstmal schlucken. Dabei würde ich doch viel lieber deinen schlucken. :gratz

Werd erstmal 18. Oder noch besser: 28. :o

Söldner Zu Befehl!

25.09.2017, 20:31

Werd erstmal 18. Oder noch besser: 28. :o

Ich werd ja dieses Jahr noch 19. :cool:
Insofern kannst du dich gerne bereit machen. ;)

MisterMeister

25.09.2017, 20:33

Habe dich für deine joküsse in Wahrheit nie wirklich gehatet. Naja, fast nie.

Erst letztens habe ich im BF einen richtig cleveren mit selbstreferentiellm Hinweis gepostet, der absolut nicht appreciatet wurde. :(

Und seit wann darf man hier über solche Sachen reden.

John Irenicus

25.09.2017, 20:35

Ich werd ja dieses Jahr noch 19. :cool:
Insofern kannst du dich gerne bereit machen. ;)

Nee sorry, bist wohl kein bangable material für mich

P.S.: Das soll dich jetzt aber nicht abwerten oder objektifizieren oder so

MiMo

25.09.2017, 20:36

Und seit wann darf man hier über solche Sachen reden.

Ob ihr es dürft oder nicht, seht ihr wenn das Licht angeht!

MisterMeister

25.09.2017, 20:37

Ob ihr es dürft oder nicht, seht ihr wenn das Licht angeht!

Du bist da ja eh biased. :o

Söldner Zu Befehl!

25.09.2017, 20:38

Erst letztens habe ich im BF einen richtig cleveren mit selbstreferentiellm Hinweis gepostet, der absolut nicht appreciatet wurde. :(

Vielleicht kann ich ihn ja appreciaten. Wie wärs mit dem Link?

Und seit wann darf man hier über solche Sachen reden.

Seit immer. Außerdem sind meine Konversationen mit John allesamt codiert. In Wahrheit sind sie noch wilder, als sie eigentlich vorkommen!

MiMo

25.09.2017, 20:39

Du bist da ja eh biased. :o

Was heißt das? Muss ich weinen? :(

John Irenicus

25.09.2017, 20:43

Ich weiß nicht einmal, was MM mit "solchen Sachen" meint.

MisterMeister

25.09.2017, 20:43

Vielleicht kann ich ihn ja appreciaten. Wie wärs mit dem Link?
Der ist dank täglicher Löschung leider nicht mehr existent.

Seit immer. Außerdem sind meine Konversationen mit John allesamt codiert. In Wahrheit sind sie noch wilder, als sie

eigentlich vorkommen!
Ich bin ja jetzt schon fast in Ohnmacht gefallen.

Was heißt das? Muss ich weinen? :(
Ich hoffe doch nicht. :(

Ich weiß nicht einmal, was MM mit "solchen Sachen" meint.
Sexuelle Anspielungen, und dann auch noch mit dir.

Söldner Zu Befehl!

25.09.2017, 20:43

Nee sorry, bist wohl kein bangable material für mich

P.S.: Das soll dich jetzt aber nicht abwerten oder objektifizieren oder so

Entschuldigung, aber während ich Anika und Carol mit meinen eigenen Augen gesehen habe, bist du mir noch nie begegnet. :o
Wenn du mich erst einmal oberkörperfrei siehst, kannst du gar nicht widerstehen!
Und abwerten kann mich sowieso nichts – laut JüdeX bin ich schon der größte Abschaum. :(

Edit:

Der ist dank täglicher Löschung leider nicht mehr existent.

Dann tun wir zu deinem Wohle einfach mal so, als hätte ich ihn gesehen und appreciated.

MisterMeister

25.09.2017, 20:49

Immerhin einer kümmert sich um mein Wohlergehen. <3

Jünger des Xardas

25.09.2017, 21:31

Geh baden!
Zieh dich aus und leg dich hin!
Du bist über, Bitch!
ENDE

#lockerimpott

Das hat schon alles seine Richtigkeit. Bestimmt war geplant, dass der Held im Sequel wie auch in Gothic 2 Berufe erlernen kann. Die Dialoge waren einfach für den Arzt gedacht. Die soll sich da nur zur Untersuchung entkleiden, merkt man doch!

Wie viele von solchen Dialogen gibt's denn da bitte? Oder ist das jetzt dieselbe mit der Vergewaltigungsoption?

Memo an MiMo: So ungefähr musst du dir den John Irenicus von damals vorstellen. \$wink

Der John von damals hätte ins Hurenrating mit eingestimmt :o

Und FSH wurde dann ja unter anderem von medi verboten. Sachen gibt's.

Na ja, so leichtbekleidetes bangable material im großen Gothic-G ist ja das eine, seitenlange Aufrufe zum Völkermord und zur Zwangsumschulung aller Imane zu Imkern sind ja auch noch vertretbar, aber beim rüden Begatten ist einfach eine Grenze erreicht und überschritten und ich finde es gut, wenn da oder bei der Erwähnung von Nasuiten so konsequent durchgegriffen wird!

MisterMeister

25.09.2017, 21:36

leichtbekleidetes bangable material im großen Gothic-G
Ich habe das bestimmt fünf mal lesen müssen, bis ich verstanden habe, worauf du dich beziehst. Das Alter zersetzt mein Gehirn.

John Irenicus

25.09.2017, 21:40

Ich habe das bestimmt fünf mal lesen müssen, bis ich verstanden habe, worauf du dich beziehst. Das Alter zersetzt mein Gehirn.

Nee, das ist weil du zu feige bist dich mit dem anderen Geschlecht auseinanderzusetzen. ;););)

MisterMeister

25.09.2017, 21:41

Nee, das ist weil du zu feige bist dich mit dem anderen Geschlecht auseinanderzusetzen. ;););)

Sind in diesem Forum doch eh irgendwie alle. §§p4

Laidoridas

25.09.2017, 21:41

Wenn ihr so weiter macht, sind wir bald wieder eine reine Männerklitsche hier! Ich möchte mich von den Inhalten der letzten Tavernenseite an dieser Stelle mal ausdrücklich distanzieren!

Ich habe ja irgendwann Anfang des Jahres oder so bei der Suche nach den Rüstungsteilen nicht mehr weitergespielt, weil mir das alles doch wieder zu langweilig wurde. Aber ich will jetzt nicht schon wieder einen Risen-rant anfangen, bis zur Endphase des Spiels fand ich das dann ja auch eigentlich ganz Spaß und grötenteils besser, als ich es in Erinnerung hatte.

Mir hat Risen bei beiden Durchgängen Spaß gemacht, fand das auch gegen Ende hin mit den vielen Tempeln nicht so schlimm. Über das von dir kultisch verehrte Risen 3 möchte ich hingegen mal lieber den Mantel des Schweigens hüllen, aber nicht ohne vorher darauf hinzuweisen, dass das im Gegensatz zu Risen 1 ja mal wirklich wahnsinnig dröge ist, da dutzende Stunden lang die immer gleichen Massen langweiliger läppscher Luschenviecher plattzumachen, nur damit das Spiel dann ab der Magierwerdung zum Moorhuhn-Klon wird, bei dem die Moorhühner nicht mal schwer zu treffen sind. :o

Bestimmt ist Laido nach dem Anschauen voll verliebt!

Nee nee, so leicht verliebe ich mich nun auch wieder nicht! Bestimmt beißt die im nächsten Video in ein Schnitzelbrötchen, und dann wäre die Enttäuschung groß.

Wie viele von solchen Dialogen gibt's denn da bitte? Oder ist das jetzt dieselbe mit der Vergewaltigungsoption? Das ist der "Dialog" mit der Prinzessin, den ali meinte. Also zur Einordnung: Die Prinzessin steht in der vom König in Windeseile zum riesigen Hauptquartier umgebauten Bergfestung rum und ist eine von zwei Figuren, die da überhaupt Dialoge zur Auswahl haben. Da passiert aber nichts, wenn man etwas davon wählt. Ich hab so ein bisschen den Eindruck, dass damit getestet werden sollte, ob die Bewegungsabläufe der Prinzessin funktionieren, also dass bei "Geh baden" dann eben die Badeanimation abgespult wird usw. Bei der letzten Option sollte dann vielleicht die Sterbeanimation oder die Animationen beim Kampf getestet werden oder so, keine Ahnung. Nix davon funktioniert, also vielleicht waren das auch nur komplett sinnlose Dialogzeilen, aber das wär jetzt so meine Mutmaßung. Gerade auch weil die Prinzessin offenbar ein eigenes Modell hat und daher vielleicht auch eigene Animationen bekommen sollte. (Über das Gesicht schweige ich mich an der Stelle lieber mal vornehm aus, ähem.)

Ansonsten gibts solche Dialoge jetzt nicht so, aber die andere Frau im Spiel, also die Thora, ist ja rein optisch schon sehr fragwürdig. Allein wie die da ihre Arschbacken raushängen lässt, naja... ich behaupte mal, das hätte man schon geschmackvoller hinkriegen können. §ugly

John Irenicus

25.09.2017, 21:45

Sind in diesem Forum doch eh irgendwie alle. §§p4

Das glaube ich nicht! §§p4

Wenn ihr so weiter macht, sind wir bald wieder eine reine Männerklitsche hier!

Das ist doch bestimmt genau das, was DIESE ALLES BEHERRSCHENDE HOMOLOBBY WILL!! ES WIRD ZEIT FÜR EINE ALTERNATIVE!!!!111 *auf den Tisch hau*

Mir hat Risen bei beiden Durchgängen Spaß gemacht, fand das auch gegen Ende hin mit den vielen Tempeln nicht so schlimm. Über das von dir kultisch verehrte Risen 3 möchte ich hingegen mal lieber den Mantel des Schweigens hüllen, aber nicht ohne vorher darauf hinzuweisen, dass das im Gegensatz zu Risen 1 ja mal wirklich wahnsinnig dröge ist, da dutzende Stunden lang die immer gleichen Massen langweiliger läppscher Luschenviecher plattzumachen, nur damit das Spiel dann ab der Magierwerdung zum Moorhuhn-Klon wird, bei dem die Moorhühner nicht mal schwer zu treffen sind. :o

Ich verehere Risen 3 nicht kultisch. :o

Nee nee, so leicht verliebe ich mich nun auch wieder nicht! Bestimmt beißt die im nächsten Video in ein Schnitzelbrötchen, und dann wäre die Enttäuschung groß.

Die ist ganz bestimmt Vegetarierin!

MisterMeister

25.09.2017, 21:46

Das glaube ich nicht! §§p4

Spotttest du über meine Smileywahl? §§p4

John Irenicus

25.09.2017, 21:49

Spotttest du über meine Smileywahl? §§p4

Nein.

MisterMeister

25.09.2017, 21:50

Huiuiui.

Laidoridas

25.09.2017, 21:53

Ich verehere Risen 3 nicht kultisch. :o

Und als nächstes erzählst du mir dann, dass du noch nie auf einem Simple-Plan-Konzert abgerockt hast, schon klar. ;)

Die ist ganz bestimmt Vegetarierin!
Woher willst du das denn wissen?

MiMo

25.09.2017, 21:55

Wenn ihr so weiter macht, sind wir bald wieder eine reine Männerklitsche hier! Ich möchte mich von den Inhalten der letzten Tavernenseite an dieser Stelle mal ausdrücklich distanzieren!

Der Tavernentitel ist doch schon viel zu großartig, um zutreffend zu sein! :D

1234

John Irenicus

25.09.2017, 22:00

Huiuiui.

<https://www.tz.de/bilder/2016/08/24/6690313/896682414-fritz-thurn-taxis-12tVFHT6KWa7.jpg>

Woher willst du das denn wissen?

Habe das einfach so im Gefühl!

Söldner Zu Befehl!

25.09.2017, 22:01

Das hat schon alles seine Richtigkeit. Bestimmt war geplant, dass der Held im Sequel wie auch in Gothic 2 Berufe erlernen kann. Die Dialoge waren einfach für den Arzt gedacht. Die soll sich da nur zur Untersuchung entkleiden, merkt man doch!

Auch wenn ich das liebend gerne würde, musste ich bei meinem Arzt noch nie vor der Untersuchung baden gehen.

Der John von damals hätte ins Hurenrating mit eingestimmt :o

Der John von damals wird mir ja immer sympathischer. :p

Na ja, so leichtbekleidetes bangable material im großen Gothic-G

Wird das jetzt eigentlich immer da bleiben?

aber beim rüden Begatten ist einfach eine Grenze erreicht und überschritten

Wie sieht es eigentlich mit "Fick ihn hart" aus? Geht das für Medi klar?

Wenn ihr so weiter macht, sind wir bald wieder eine reine Männerklitsche hier! Ich möchte mich von den Inhalten der letzten Tavernenseite an dieser Stelle mal ausdrücklich distanzieren!

Du bist ein Teil von dieser Männerklitsche – du gehörst dazu! Versuch nur dich zu distanzieren, diese Seite des Forums wird dich immer wieder einholen!

Ansonsten gibts solche Dialoge jetzt nicht so, aber die andere Frau im Spiel, also die Thora, ist ja rein optisch schon sehr fragwürdig. Allein wie die da ihre Arschbacken raushängen lässt, naja... ich behaupte mal, das hätte man schon geschmackvoller hinkriegen können. Şugly

Wozu sollte man denn Körperteile mit Rüstung volldecken, auf denen sowieso nie gehauen wird? Dadurch hat man doch nur mehr Gewicht zu tragen und ist deutlich langsamer im Kampf!

John Irenicus

25.09.2017, 22:02

Der John von damals wird mir ja immer sympathischer. :p

§medi

Söldner Zu Befehl!

25.09.2017, 22:04

§medi

Mit dem jetzigen John würde ich aber trotzdem lieber schlafen. :gratz

MisterMeister

25.09.2017, 22:04

<https://www.tz.de/bilder/2016/08/24/6690313/896682414-fritz-thurn-taxis-12tVFHT6KWa7.jpg>

<https://www.youtube.com/watch?v=Fx7w4IYCXgo>

Wie sieht es eigentlich mit "Fick ihn hart" aus? Geht das für Medi klar?
Wen?

John Irenicus

25.09.2017, 22:06

<https://www.youtube.com/watch?v=Fx7w4IYCXgo>
Solange man lebt, soll man rauchen.

MisterMeister

25.09.2017, 22:07

Solange man lebt, soll man rauchen.

Herr Körschgen, ich rauch doch auch so gern.

Laidoridas

25.09.2017, 22:09

Habe das einfach so im Gefühl!

Naja, ich wär mir da nicht so sicher. Dass die ohne Gewissensbisse so ein Fischerlied spielt, spricht ja auch eher dagegen. :(

Wozu sollte man denn Körperteile mit Rüstung volldecken, auf denen sowieso nie gehauen wird? Dadurch hat man doch nur mehr Gewicht zu tragen und ist deutlich langsamer im Kampf!
Dass da sowieso nie drauf gehauen wird, da würde ich aber bei diesen ganzen zwielichtigen Gothic-Bewohnern jetzt nicht unbedingt drauf wetten wollen!

Söldner Zu Befehl!

25.09.2017, 22:16

Dass da sowieso nie drauf gehauen wird, da würde ich aber bei diesen ganzen zwielichtigen Gothic-Bewohnern jetzt nicht unbedingt drauf wetten wollen!

Zumindest nicht mit Schwert. :o

MisterMeister

25.09.2017, 22:34

Naja, ich wär mir da nicht so sicher. Dass die ohne Gewissensbisse so ein Fischerlied spielt, spricht ja auch eher dagegen. :(

https://www.lieder-archiv.de/danziger_fischerlied-notenblatt_400516.html

§kratze

Söldner Zu Befehl!

25.09.2017, 22:35

Richtiger Womanizer, der Autor! Ich kann mich noch dran erinnern, wie ich auch dachte, ja, wenn ich erstmal an der Uni bin, und die ganzen heißen Studentinnen und so, dann läuft das alles so von ganz alleine. Tja, nun ... aber dafür kann ich ja jetzt Söldi die Daumen drücken, bei dem läuft's dann bestimmt!

Beim Durchgehen einzelner Kommentare zu Stories, traf ich auf das hier. Gefunden habe ich es bei deinem Kommentar (https://forum.worldofplayers.de/forum/threads/1499299-Kommentare-und-Diskussionen-zu-den-Geschichten-Gedichten-etc-39/page7#post_message_25582879) zu El Thoros neuester Khorinis Urban Legend.

Wollte dir nur mal kurz fürs Daumen drücken danken, auch wenn ich glaube, dass das Einzige was laufen wird, die Studentinnen sind, wenn ich erstmal den Versuch wage. Liegt wahrscheinlich an mein Frauenbild

(https://forum.worldofplayers.de/forum/threads/1501471-OT-Taverne-zum-hungrigen-Schattenläufer-152-Die-schlechteste-Taverne-dnidAew-esTze/page5#post_message_25589681). :o

MisterMeister

25.09.2017, 22:38

Du kannst ja Sport studieren, da laufen alle irgendwann. ;))

Jünger des Xardas

25.09.2017, 23:53

Das ist der "Dialog" mit der Prinzessin, den ali meinte. Also zur Einordnung: Die Prinzessin steht in der vom König in Windeseile zum riesigen Hauptquartier umgebauten Bergfestung rum und ist eine von zwei Figuren, die da überhaupt Dialoge zur Auswahl haben. Da passiert aber nichts, wenn man etwas davon wählt. Ich hab so ein bisschen den Eindruck, dass damit getestet werden sollte, ob die Bewegungsabläufe der Prinzessin funktionieren, also dass bei "Geh baden" dann eben die Badeanimation abgespult wird usw. Bei der letzten Option sollte dann vielleicht die Sterbeanimation oder die Animationen beim Kampf getestet werden oder so, keine Ahnung. Nix davon funktioniert, also vielleicht waren das auch nur komplett sinnlose Dialogzeilen, aber das wär jetzt so meine Mutmaßung. Gerade auch weil die Prinzessin offenbar ein eigenes Modell hat und daher vielleicht auch eigene Animationen bekommen sollte. (Über das Gesicht schweige ich mich an der Stelle lieber mal vornehm aus, ähem.) Achso, ich dachte, da stünde jetzt wirklich "Vergewaltigen" in der Dialogauswahl oder so. Ja, ich denke auch, dass es da wohl provisorisch um die Ausführung von Animationen ging. Baden, ins Bett legen, ausziehen, das sind ja die altbekannten Velaya-Tätigkeiten. Dass es da jetzt ganz neue Animationen gegeben hätte, bezweifle ich eher.

Ansonsten gibts solche Dialoge jetzt nicht so, aber die andere Frau im Spiel, also die Thora, ist ja rein optisch schon sehr fragwürdig. Allein wie die da ihre Arschbacken raushängen lässt, naja... ich behaupte mal, das hätte man schon geschmackvoller hinkriegen können. Sugly

Ja und das finde ich viel kritikwürdiger, weil diese Dialoge nunmal ziemlich sicher so nie ins Spiel gekommen wären, sondern nur Platzhalter waren, aber diesen Fummel hielt man für einen eigentlich als wichtig und ernstzunehmend gedachten Frauencharakter, der auch noch kämpfen können soll, offenbar echt für passend. Da ist ja Pattys Karnevals-Piratenkostüm aus Risen 3 besser.

Auch wenn ich das liebend gerne würde, musste ich bei meinem Arzt noch nie vor der Untersuchung baden gehen. Na hör mal, so was versteht sich doch von selbst! Beim Zahnarzt putzt man vorher ja auch noch mal die Zähne.

Wird das jetzt eigentlich immer da bleiben? Das war immer so und bleibt auch immer so. Gehört halt auch irgendwie einfach zur WoG so wie der Ugly-Smiley und von den Admins tolerierter Rassismus. Ist einfach eines dieser Elemente, ohne die das Ganze hier nicht mehr dasselbe wäre.

Wie sieht es eigentlich mit "Fick ihn hart" aus? Geht das für Medi klar?

Gendert man die Waise?

Wollte dir nur mal kurz fürs Daumen drücken danken, auch wenn ich glaube, dass das Einzige was laufen wird, die Studentinnen sind, wenn ich erstmal den Versuch wage. Liegt wahrscheinlich an mein Frauenbild

(https://forum.worldofplayers.de/forum/threads/1501471-OT-Taverne-zum-hungrigen-Schattenläufer-152-Die-schlechteste-Taverne-dnidAew-esTze/page5#post_message_25589681). :o

Mir hat John damals nicht die Daumen gedrückt und das ist auch sicher der einzige Grund, dass da an der Uni nie was gelaufen ist :o

Söldner Zu Befehl!

26.09.2017, 00:39

Du kannst ja Sport studieren, da laufen alle irgendwann. ;))

Hab mich leider schon für Philosophie und Germanistik entschieden. Wenn ich doch zu Soziologie wechsle, kann ich es gern mit Sport verbinden – dann kann ich wie jemand enden, den JüdeX und ich gut genug kennen.

Da ist ja Pattys Karnevals-Piratenkostüm aus Risen 3 besser.

Versenk mich doch! Was zum Donnerbräu hab ich mir da grad angesehen?

Das war immer so und bleibt auch immer so. Gehört halt auch irgendwie einfach zur WoG so wie der Ugly-Smiley und von den Admins tolerierter Rassismus. Ist einfach eines dieser Elemente, ohne die das Ganze hier nicht mehr dasselbe wäre.

Dann wirst du wohl nie während deiner Vorlesungen kurz mal im Gothic Forum rumsurfen können. :dnuhr:

Gendert man die Waise?

Touché

Mir hat John damals nicht die Daumen gedrückt und das ist auch sicher der einzige Grund, dass da an der Uni nie was gelaufen ist :o

Daran wird es sicherlich jelegen ham. :gratz

alibombali

26.09.2017, 01:36

Söldi, was ist nur heute los mit dir? §gnah

Söldner Zu Befehl!

26.09.2017, 01:46

Söldi, was ist nur heute los mit dir? §gnah

Liegt sicherlich am Schlafentzug während der Risen-Phase. Vielleicht fange ich auch bloß an, mein wahres Gesicht zu zeigen. Ich weiß es selber nicht. :dnuhr:

Vielleicht weiß JüdeX ja mehr. Der kennt mich ja besser, als ich mich selbst. :o

John Irenicus

26.09.2017, 21:24

Dann hoffen wir mal, dass du mittlerweile ausgeschlafen bist.

Söldner Zu Befehl!

26.09.2017, 21:53

Dann hoffen wir mal, dass du mittlerweile ausgeschlafen bist.

Das ist jetzt nicht so wichtig. Schließlich haben wir was zu feiern (<http://www.zeit.de/politik/ausland/2017-09/gleichberechtigung-saudi-arabien-fahrverbot-frauen-aufgehoben-fuehrerschein>)! §5troet

alibombali

27.09.2017, 00:30

Das hier dürfte letztendlich wohl mal wieder das gewichtigste Argument gewesen sein:

Seit einigen Jahren geht das Königreich Schritte in Richtung Gleichberechtigung, auch weil die Wirtschaft zunehmend auf Frauen angewiesen ist.

Marlo der Händler

27.09.2017, 06:39

Das ist jetzt nicht so wichtig. Schließlich haben wir was zu feiern (<http://www.zeit.de/politik/ausland/2017-09/gleichberechtigung-saudi-arabien-fahrverbot-frauen-aufgehoben-fuehrerschein>)! §5troet
Okay

Jünger des Xardas

27.09.2017, 11:34

Also Nazis sind ja für Zankereien und Grabenkämpfe und fürs Selbsterlegen bekannt, aber ich glaube, dass ein Parteichef so kurz nach einer (auch noch erfolgreichen) Wahl nicht nur zurücktritt, sondern auch noch die Partei verlässt, ist ein neuer Rekord, sowas haben nichtmal Republikaner odr NPD hinbekommen.

Söldi, was ist nur heute los mit dir? §gnah
Er ist doch wie immer §kratzt

Das ist jetzt nicht so wichtig. Schließlich haben wir was zu feiern (<http://www.zeit.de/politik/ausland/2017-09/gleichberechtigung-saudi-arabien-fahrverbot-frauen-aufgehoben-fuehrerschein>)! §5troet
Das saudische Königshaus sehnt sich wohl nach seiner Entthronung.
Tja, noch eine Diktatur, deren Ende wir noch erleben werden.

Das hier dürfte letztendlich wohl mal wieder das gewichtigste Argument gewesen sein:
Wirtschaft und Gesellschaft sind da ja auch tatsächlich schon viel weiter. Die Börse wird ja auch längst von einer Frau geleitet. Die können die Entwicklung, die ihnen bevorsteht, halt tatsächlich auf lange Sicht nicht mehr verhindern.

Fahrradfahren ist jetzt aber immer noch verboten oder wie? http://upload.worldofplayers.de/files10/roter_ugly.gif

Söldner Zu Befehl!

27.09.2017, 12:10

Er ist doch wie immer §kratzt

Glaube ich auch.

Das saudische Königshaus sehnt sich wohl nach seiner Entthronung.
Tja, noch eine Diktatur, deren Ende wir noch erleben werden.

Wenn sich da noch die "Patriotischen Saudis gegen die Westifizierung des Morgenlandes" bilden, sollte das saudische Königshaus noch eine Chance haben!

Fahrradfahren ist jetzt aber immer noch verboten oder wie? http://upload.worldofplayers.de/files10/roter_ugly.gif

Solang sie dabei nicht ihre Jungfräulichkeit verlieren.

(<https://www.welt.de/vermischtes/article114924623/Religionspolizei-erlaubt-Frauen-das-Radfahren.html>):D

Dean

27.09.2017, 18:02

Sorry für mein Themenwechsel, aber ich mache momentan Fahrschule und möchte eins wissen.

Wenn ich bremsen will, trete ich erst die Kupplung LANGSAM und währenddessen die Bremse auch langsam? Oder erst die Bremse und dann währenddessen die Kupplung? Oder beide gleichzeitig? :dnuhr: Hatte halt Montag die erste Fahrstunde gehabt und ich hasse Autos mit Gangschaltung jetzt schon ^^

MisterMeister

27.09.2017, 18:10

Sorry für mein Themenwechsel, aber ich mache momentan Fahrschule und möchte eins wissen.

Wenn ich bremsen will, trete ich erst die Kupplung LANGSAM und währenddessen die Bremse auch langsam? Oder erst die Bremse und dann währenddessen die Kupplung? Oder beide gleichzeitig? :dnuhr: Hatte halt Montag die erste Fahrstunde gehabt und ich hasse Autos mit Gangschaltung jetzt schon ^^

Das kommt vor allem darauf an, ob du langsam oder schnell abbremsen willst. §§p4

Die Kupplung kannst du aber treten so schnell du willst.

Söldner Zu Befehl!

27.09.2017, 18:11

Wenn ich bremsen will, trete ich erst die Kupplung LANGSAM und währenddessen die Bremse auch langsam? Oder erst die Bremse und dann währenddessen die Kupplung? Oder beide gleichzeitig? :dnuhr:

Hängt davon ab. Wenn du die Fahrgeschwindigkeit bloß leicht senken willst, sollte bloß auf die Bremse treten (sanft natürlich) reichen. Wenn du aber abrupt langsamer werden willst oder sogar ne Vollbremsung machen willst, müsstest du auch die Kupplung treten. Dann kannst du schalten und dein Fuß langsam von der Kupplung lösen.

Hatte halt Montag die erste Fahrstunde gehabt und ich hasse Autos mit Gangschaltung jetzt schon ^^

Dann hast du dir die falsche Person als Profilbild und Namen ausgesucht. :D

Dean

27.09.2017, 18:12

Das kommt vor allem darauf an, ob du langsam oder schnell abbremsen willst. §§p4

Die Kupplung kannst du aber treten so schnell du willst.

Ok sagen wir mal, ich möchte langsam abbremsen. Dann kann ich, wenn du es sagst, die Kupplung, wie stark ich will, treten und währenddessen auch die Bremse langsam?

Ich fahre halt auch mein erstes Mal mit einem Auto deswegen kenne ich mich nicht so aus ^^

Hängt davon ab. Wenn du die Fahrgeschwindigkeit bloß leicht senken willst, sollte bloß auf die Bremse treten (sanft natürlich) reichen. Wenn du aber abrupt langsamer werden willst oder sogar ne Vollbremsung machen willst, müsstest du auch die Kupplung treten. Dann kannst du schalten und dein Fuß langsam von der Kupplung lösen.

Dann hast du die falsche Person als Profilbild und Namen gewählt. :D

Ok, meinst du, wenn ich nur die Geschwindigkeit SENKEN will, also nicht bremsen will, nur auf die Bremse drücken und nicht Kupplung?

MisterMeister

27.09.2017, 18:18

Wenn du eh langsam abbremsen willst, bremst du vorsichtig und trittst die Kupplung nur zum runterschalten.

Aber ich frage mich, wie Leute Auto gefahren sind, als Kuppelei noch verboten war - vielleicht kann John uns dazu mehr erzählen!

Söldner Zu Befehl!

27.09.2017, 18:22

Ok, meinst du, wenn ich nur die Geschwindigkeit SENKEN will, also nicht bremsen will, nur auf die Bremse drücken und nicht Kupplung?

Ja gut, da war ich nicht genau genug. Beim normalen Bremsen kannst du auch auf die Kupplung verzichten (beim Runterschalten aber in die Kupplung treten). Kupplung nur mit Bremse zusammen benutzen, wenn du schnell an Geschwindigkeit verlieren willst oder sogar ne Vollbremsung machen willst.
Aber eigentlich solltest du da nicht zu sehr auf mich vertrauen, ich hatte nämlich keinen "offiziellen Fahrlehrer" und habe das Fahren nur teils gelernt (und das auch noch im jungen Alter). Habe also ziemlich wenig Erfahrung was das Autofahren angeht. Vieles habe ich auch schon vergessen.

PS: Zu meinem Dean-Kommentar kein Kommentar? :(

John Irenicus

27.09.2017, 18:28

Aber ich frage mich, wie Leute Auto gefahren sind, als Kuppelei noch verboten war - vielleicht kann John uns dazu mehr erzählen!

Ich habe zu dem Thema eigentlich nur eine Antwort: Bus und Bahn fahren! Und hoffen, dass man nicht so Mitfahrgäste hat, die anfangen zu jammern, weil die Bahn mal 5, 10, oder 15 Minuten Verspätung hat ...

Ansonsten kann ich aber weder zum Kuppeln noch zur Kuppelei irgendwelche Auskünfte geben. Ersteres ist Teil meiner nun schon seit etwa 7 Jahren beendeten Autofahrkarriere, zweiteres fand in meinem Leben noch nie statt.
:gratz

MisterMeister

27.09.2017, 18:30

Jetzt gehen diese gemeinen Anschuldigungen wieder los. :(

John Irenicus

27.09.2017, 18:31

Jetzt gehen diese gemeinen Anschuldigungen wieder los. :(

Was meinst du denn? Erklär mal.

MisterMeister

27.09.2017, 18:32

Was meinst du denn? Erklär mal.

Jedes Mal, wenn ich Verspätung erwähnt habe, bewegten wir uns im Bereich von ca. 30 Minuten. Und auf eine Stunde regulärer Fahrzeit gerechnet ist das ja schon nicht so gut.

John Irenicus

27.09.2017, 18:33

Jedes Mal, wenn ich Verspätung erwähnt habe, bewegten wir uns im Bereich von ca. 30 Minuten. Und auf eine Stunde regulärer Fahrzeit gerechnet ist das ja schon nicht so gut.

Du hast doch hier jetzt gar keine Verspätung erwähnt. :confused:

MiMo

27.09.2017, 18:52

Dann hast du dir die falsche Person als Profilbild und Namen ausgesucht. :D
Ich hab nie nachgefragt, wer das ist, weil ich mir die Hoffnung bewahren wollte, dass das einfach unser Dean himself ist. §cry

MisterMeister

27.09.2017, 18:58

So werden Träume zerstört.

Eispfötchen

27.09.2017, 19:06

Bremsen?

Gibt verschiedene Methoden ... ich kann hier nur sagen wie ich das mache. Vermutlich gibt es verschiedene Versionen, jeder wie er mag.

Grundsätzlich bin ich eher gegen das bremsen, wenn es nicht unbedingt sein muss, das heißt, nur weil da gerade ein Wurm über die Straße kriecht, bremsen ich nicht, gibt ja auch so Leute, die bremsen wegen nichts... ähh.... zurück zum Thema. Ich verdeutliche es mal an verschiedenen Beispielen für was ich die verschiedenen Dinge nutze.

langsames, sanftes Bremsen -> Kupplung treten und dann ganz leicht mit langem Weg bremsen
Beispiel: Da vorne ist eine rote Ampel und eine lange Autoschlange, das rollen, das begonnen hat, als ich die rote

Ampel sah, würde nicht mehr ausreichen, um bis zum letzten Auto zu kommen, also muss ich langsam bremsen.

das übliche Bremsen -> Kupplung treten und entschlossen, aber nicht zu stark auf die Bremse treten
Beispiel: scharfe Kurven

Vollbremsung! -> Kinder / Senioren oder andere Leute, die ohne zu gucken kurz vor mir auf die Fahrbahn rennen oder springen -> volle Möhre auf die Bremse latschen, egal ob mir jemand hinten rein fährt, besser Blechschaden, als wenn jemand stirbt, auch wenn man eigentlich schon im Kindergarten lernt, erst gucken, dann über die Straße laufen! Eigentlich unglaublich, aber es passiert mir meistens mehrmals die Woche, dass mir jemand vors Auto springt. Ist vielleicht so eine Mentalitätsache, aber manchmal denke ich, die Leute glauben sie wären der Nabel der Welt und wären ohnehin unverletzbar.

Mit den Gängen bremsen -> von hohen Gängen auf niedrigere runterschalten (Füße weg vom Gaspedal!, sonst hat es einen gegenteiligen Effekt)

Benutze ich, wenn ich z.B. in eine Baustelle oder eine Stadt / Dorf einfahre und keine Lust habe auf die Bremse zu treten und anschließend sowieso in eingeschaltetem Gang fahren werde. Als Anfänger kann ich das aber nicht empfehlen, weil man sich da noch leicht verschalten kann.

Bremsen mit der Handbremse -> nur in Notfällen verwenden ! Es sei denn du hast ein entsprechend umgerüstetes Auto

Musste die Handbremse bisher zum Glück erst einmal in dieser Art benutzen, das war bei der Einfahrt in eine Tiefgarage. Die abschüssige Straße war vereist (was im dunkeln aber schlecht zu sehen war) und das Rolltor ging langsamer auf als gedacht. Damit ich nicht gegenkalle musste ich bremsen, die aber wegen dem Eis so gut wie gar nicht griffen. Letzter Ausweg blieb die Handbremse. Dabei musste ich aber auch nach rechts lenken, damit mir das Heck nicht rechts gegen die Mauer knallt. Das Auto bricht bei Benutzung der Handbremse nämlich gerne aus, deswegen sage ich das noch mal extra ;))

Generell gilt besser ausweichen als Bremsen. Bremsen können versagen und gerade panische Vollbremsungen können dich ins unkontrollierte Driften oder Schleudern bringen und wenn du damit nicht umzugehen weißt kann das tödliche Konsequenzen haben. Merke: Panik ist der Sensenmann eines jeden Autofahrers. Wenn erst die Panik ausbricht ist es fast schon vorbei.

Wildtiere sind so ein typischer Fall. Oft höre ich: Draufhalten! Ich frage, warum? Wenn ich mit meinem kleinen Auto bei Hundert mit einem Wildschwein kollidieren würde, wäre ich vermutlich tot. Ich bin bisher immer viel besser mit ausweichen ausgekommen. Mal abgesehen von einem Hasen, der sich nur wenige Meter vor mir entschied über die Straße zu rennen kam es dadurch nie zu Unfällen. (Und in diesem Fall hätte bremsen auch nichts gebracht). Tiere laufen nun mal gerne über die Straße wenn sie von A nach B wollen. Habe schon Füsch, Rehe, einzelne Wildschweine und Wildschweinröten gesehen ... letztere waren erstaunlicherweise am unkompliziertesten. Einfach dran vorbeifahren. Die Leitsau weiß für gewöhnlich ganz genau wo sie hin will und lässt sich auch durch sowas wie Motorengeräusche nicht aus der Ruhe bringen.

Gefährlich sind unerfahrene Tiere, die aus Panik über die Straße rennen. Ist das Tier schon auf der Straße Licht abblenden! Sind Tiere links und rechts neben der Straße oder besteht auch nur der starke Verdacht, ist es dagegen sehr hilfreich aufzublenden, die Fenster runterzuschrauben und die Musik aufzudrehen. Die Tiere flüchten dann vor dem hellen Licht und den lauten Geräuschen. Ist ein Reflex.

Soweit meine Erfahrungen. Entscheide selber wie du es machen willst. ;))

Eispfötchen

27.09.2017, 19:09

Übrigens ... was hat das mit dem neuen Thema "Urzeit" auf sich? Ist das ein Thema zum diskutieren? Sollen dazu Geschichten eingestellt werden? Klärt mich bitte auf. :)

John Irenicus

27.09.2017, 19:12

Übrigens ... was hat das mit dem neuen Thema "Urzeit" auf sich? Ist das ein Thema zum diskutieren? Sollen dazu Geschichten eingestellt werden? Klärt mich bitte auf. :)

Das gehört gar nicht zu uns, sondern ist das neue Motto des (monatlich? zweiwöchentlich?) stattfindenden Signaturen-Battles aus dem Grafikforum. (<https://forum.worldofplayers.de/forum/threads/1501599-Motto-Battle-2017-26-Einsendungen>) Die Ankündigung ist halt forenweit geschaltet und deshalb auch hier zu sehen. Erweckt mit der Überschrift tatsächlich so ein bisschen den Eindruck, als hätte das was mit uns zu tun.

Dean

27.09.2017, 21:42

Ja gut, da war ich nicht genau genug. Beim normalen Bremsen kannst du auch auf die Kupplung verzichten (beim Runterschalten aber in die Kupplung treten). Kupplung nur mit Bremse zusammen benutzen, wenn du schnell an Geschwindigkeit verlieren willst oder sogar ne Vollbremsung machen willst.

Aber eigentlich solltest du da nicht zu sehr auf mich vertrauen, ich hatte nämlich keinen "offiziellen Fahrlehrer" und habe das Fahren nur teils gelernt (und das auch noch im jungen Alter). Habe also ziemlich wenig Erfahrung was das Autofahren angeht. Vieles habe ich auch schon vergessen.

PS: Zu meinem Dean-Kommentar kein Kommentar? :(

Ups vergessen sorry haha:D da musste ich nur lachen, fiel mir keine andere Antwort ein :D :D

Bremsen?

Gibt verschiedene Methoden ... ich kann hier nur sagen wie ich das mache. Vermutlich gibt es verschiedene Versionen, jeder wie er mag.

Grundsätzlich bin ich eher gegen das Bremsen, wenn es nicht unbedingt sein muss, das heißt, nur weil da gerade ein Wurm über die Straße kriecht, bremsen ich nicht, gibt ja auch so Leute, die Bremsen wegen nichts... ähh.... zurück zum Thema. Ich verdeutliche es mal an verschiedenen Beispielen für was ich die verschiedenen Dinge nutze.

langsames, sanftes Bremsen -> Kupplung treten und dann ganz leicht mit langem Weg bremsen

Beispiel: Da vorne ist eine rote Ampel und eine lange Autoschlange, das Rollen, das begonnen hat, als ich die rote Ampel sah, würde nicht mehr ausreichen, um bis zum letzten Auto zu kommen, also muss ich langsam bremsen.

das übliche Bremsen -> Kupplung treten und entschlossen, aber nicht zu stark auf die Bremse treten

Beispiel: scharfe Kurven

Vollbremsung! -> Kinder / Senioren oder andere Leute, die ohne zu gucken kurz vor mir auf die Fahrbahn rennen oder springen -> volle Möhre auf die Bremse latschen, egal ob mir jemand hinten rein fährt, besser Blechschaden, als wenn jemand stirbt, auch wenn man eigentlich schon im Kindergarten lernt, erst gucken, dann über die Straße laufen! Eigentlich unglaublich, aber es passiert mir meistens mehrmals die Woche, dass mir jemand vors Auto springt. Ist vielleicht so eine Mentalitätsache, aber manchmal denke ich, die Leute glauben sie wären der Nabel der Welt und wären ohnehin unverletzbar.

Mit den Gängen bremsen -> von hohen Gängen auf niedrigere runterschalten (Füße weg vom Gaspedal!, sonst hat es einen gegenteiligen Effekt)

Benutze ich, wenn ich z.B. in eine Baustelle oder eine Stadt / Dorf einfahre und keine Lust habe auf die Bremse zu treten und anschließend sowieso in eingeschaltetem Gang fahren werde. Als Anfänger kann ich das aber nicht empfehlen, weil man sich da noch leicht verschalten kann.

Bremsen mit der Handbremse -> nur in Notfällen verwenden ! Es sei denn du hast ein entsprechend umgerüstetes Auto

Musste die Handbremse bisher zum Glück erst einmal in dieser Art benutzen, das war bei der Einfahrt in eine Tiefgarage. Die abschüssige Straße war vereist (was im dunkeln aber schlecht zu sehen war) und das Rolltor ging langsamer auf als gedacht. Damit ich nicht gegenknalle musste ich bremsen, die aber wegen dem Eis so gut wie gar nicht griffen. Letzter Ausweg blieb die Handbremse. Dabei musste ich aber auch nach rechts lenken, damit mir das Heck nicht rechts gegen die Mauer knallt. Das Auto bricht bei Benutzung der Handbremse nämlich gerne aus, deswegen sage ich das noch mal extra ;)

Generell gilt besser ausweichen als Bremsen. Bremsen können versagen und gerade panische Vollbremsungen können dich ins unkontrollierte Driften oder Schleudern bringen und wenn du damit nicht umzugehen weißt kann das tödliche Konsequenzen haben. Merke: Panik ist der Sensenmann eines jeden Autofahrers. Wenn erst die Panik ausbricht ist es fast schon vorbei.

Wildtiere sind so ein typischer Fall. Oft höre ich: Draufhalten! Ich frage, warum? Wenn ich mit meinem kleinen Auto bei Hundert mit einem Wildschwein kollidieren würde, wäre ich vermutlich tot. Ich bin bisher immer viel besser mit ausweichen ausgekommen. Mal abgesehen von einem Hasen, der sich nur wenige Meter vor mir entschied über die Straße zu rennen kam es dadurch nie zu Unfällen. (Und in diesem Fall hätte Bremsen auch nichts gebracht). Tiere laufen nun mal gerne über die Straße wenn sie von A nach B wollen. Habe schon Füsch, Rehe, einzelne Wildschweine und Wildschweinrotten gesehen ... letztere waren erstaunlicherweise am unkompliziertesten. Einfach dran vorbeifahren. Die Leitsau weiß für gewöhnlich ganz genau wo sie hin will und lässt sich auch durch sowas wie Motorengeräusche nicht aus der Ruhe bringen.

Gefährlich sind unerfahrene Tiere, die aus Panik über die Straße rennen. Ist das Tier schon auf der Straße Licht abblenden! Sind Tiere links und rechts neben der Straße oder besteht auch nur der starke Verdacht, ist es dagegen sehr hilfreich aufzublenden, die Fenster runterschrauben und die Musik aufzudrehen. Die Tiere flüchten dann vor dem hellen Licht und den lauten Geräuschen. Ist ein Reflex.

Soweit meine Erfahrungen. Entscheide selber wie du es machen willst. ;)

Ok oha danke euch, ihr habt mir echt geholfen, jetzt weis ich ein bisschen mehr :) Wenn ich wieder Fragen habe, stelle ich sie hier :D

Marlo der Händler

28.09.2017, 21:28

Frag doch einfach direkt deinen Fahrlehrer. :dnuhr:

Autofahren lernt man am besten, wenn man selber fährt. Man kann einem Anfänger hundert Mal erklären, wie man richtig anfährt, aber er wird trotzdem mindestens einmal den Motor absaufen lassen.

Edit@John: Also jeder wirbt dafür, dass die Menschen lieber Bahn und Bus statt Auto fahren sollen, und trotzdem bleibt das Auto günstiger und effektiver. Ansonsten würde ich es ja auch machen.

alibombali

28.09.2017, 21:43

Eine Dozentin von mir wollte unbedingt, dass wir uns für ihr Seminar "Der junge Karl Marx" anschauen. Hab ich heute gemacht. Hat den jemand gesehen? War schon irgendwie ein ganz schöner Film, wenn man ihn nicht für ganz voll nimmt, weil stellenweise war er halt auch einfach §ugly.

Highlight: Marx und Engels haben sich, als sie sich angefreundet haben (zuerst mochten sie sich natürlich überhaupt nicht), direkt zusammen besoffen und beim Nach-Hause-Torkeln dann so:

"Dank dir habe ich etwas erkannt Friedrich..."

"Nein, ich habe etwas dank dir erkannt..."

"Lass mich ausreden! Also die Philosophen ne.. ich glaub, die haben die Welt immer nur verschieden interpretiert..."
Ihr könnt euch denken, wie es weiterging, lol.

John Irenicus

28.09.2017, 21:48

Edit@John: Also jeder wirbt dafür, dass die Menschen lieber Bahn und Bus statt Auto fahren sollen, und trotzdem bleibt das Auto günstiger und effektiver. Ansonsten würde ich es ja auch machen.
Ja, für einen großen Teil der Menschen ist das so, und das ist ja auch gerade das Problem.

Eine Dozentin von mir wollte unbedingt, dass wir uns für ihr Seminar "Der junge Karl Marx" anschauen. Hab ich heute gemacht. Hat den jemand gesehen? War schon irgendwie ein ganz schöner Film, wenn man ihn nicht für ganz voll nimmt, weil stellenweise war er halt auch einfach §ugly.
Highlight: Marx und Engels haben sich, als sie sich angefreundet haben (zuerst mochten sie sich natürlich überhaupt nicht), direkt zusammen besoffen und beim Nach-Hause-Torkeln dann so:
"Dank dir habe ich etwas erkannt Friedrich..."
"Nein, ich habe etwas dank dir erkannt..."
"Lass mich ausreden! Also die Philosophen ne.. ich glaub, die haben die Welt immer nur verschieden interpretiert..."
Ihr könnt euch denken, wie es weiterging, lol.

Filme sind echt so ne Sache für die letzten Trottel.

alibombali

28.09.2017, 22:03

Filme sind echt so ne Sache für die letzten Trottel.

Es gab auch einen deepen Strandspaziergang, als Marx dachte, er schafft das alles nichts. Aber der Friedrich hat ihn dann ganz gewitzt aufgeheitert und dann haben sie das Manifest geschrieben. :)

John Irenicus

28.09.2017, 22:15

More like "Der junge Murx"

Jünger des Xardas

28.09.2017, 23:49

Aber eigentlich solltest du da nicht zu sehr auf mich vertrauen, ich hatte nämlich keinen "offiziellen Fahrlehrer" und habe das Fahren nur teils gelernt (und das auch noch im jungen Alter). Habe also ziemlich wenig Erfahrung was das Autofahren angeht. Vieles habe ich auch schon vergessen.
Musstest beim Urlaub in der Heimat wohl mal irgendwo zwischen Österreich und Kroatien ans Steuer, wenn Tata eingepennt ist, was?
Bin jedenfalls überrascht, was so ganz nebenbei alles über dich ans Licht kommt...
http://upload.worldofplayers.de/files10/rote_zunge.gif

Edit@John: Also jeder wirbt dafür, dass die Menschen lieber Bahn und Bus statt Auto fahren sollen, und trotzdem bleibt das Auto günstiger und effektiver. Ansonsten würde ich es ja auch machen.
Also effektiver ist es echt nur auf dem Land. Da kommt man wirklich kaum ohne aus. Aber dass das so ist, ist ja selbst nur indirekte Subvention der Autoindustrie. In der Stadt kann mir echt niemand erzählen, dass das irgendwie effektiv wäre.
Und was das günstiger angeht: Wäre es spätestens dann nicht, wenn Preise ehrlich wären. Sehr viele Verbote, sehr viele Umweltschutzmaßnahmen und auch Fairtradebestimmungen bräuchte es wahrscheinlich kaum, wenn man einfach ehrliche Preise einführen würde. Wenn der Verbraucher zahlen müsste, was so ein Auto, was so eine Plastiktüte, was so ein Stück Fleisch, was Atomstrom oder so WIRKLICH kostet, anstatt dass das der Staat, Menschen in anderen Erdteilen, künftige Generationen usw. zahlen müssten, würden viele Menschen ihr Kaufverhalten wohl ziemlich schnell umstimmen.

Ich persönlich würde ja, wenn ich nicht sowieso schon weder Auto noch Führerschein hätte, spätestens nach Eispfötchens gruseligem Post jetzt ganz schnell eine Monatskarte kaufen
:scared:http://upload.worldofplayers.de/files10/roter_ugly.gif

Eine Dozentin von mir wollte unbedingt, dass wir uns für ihr Seminar "Der junge Karl Marx" anschauen. Hab ich heute gemacht. Hat den jemand gesehen? War schon irgendwie ein ganz schöner Film, wenn man ihn nicht für ganz voll nimmt, weil stellenweise war er halt auch einfach §ugly.
Highlight: Marx und Engels haben sich, als sie sich angefreundet haben (zuerst mochten sie sich natürlich überhaupt nicht), direkt zusammen besoffen und beim Nach-Hause-Torkeln dann so:
"Dank dir habe ich etwas erkannt Friedrich..."
"Nein, ich habe etwas dank dir erkannt..."
"Lass mich ausreden! Also die Philosophen ne.. ich glaub, die haben die Welt immer nur verschieden interpretiert..."
Ihr könnt euch denken, wie es weiterging, lol.

Es gab auch einen deepen Strandspaziergang, als Marx dachte, er schafft das alles nichts. Aber der Friedrich hat ihn dann ganz gewitzt aufgeheitert und dann haben sie das Manifest geschrieben. :)
Margels ist jetzt mein OTP §herz

Was für ein Seminar ist das denn, dass ihr da diesen Film schauen müsst?

Ich kenne den nicht. Aber ich habe so das Gefühl, dass der einzige halbwegs anschauliche Film über einen Denker der Hannah Arendt-Film ist. Und den muss man jetzt auch nicht unbedingt gesehen haben, wenn man sich schon ein bisschen mit Arendt beschäftigt hat.

Söldner Zu Befehl!

29.09.2017, 00:02

Ich hab nie nachgefragt, wer das ist, weil ich mir die Hoffnung bewahren wollte, dass das einfach unser Dean himself ist. §cry

Das tut mir jetzt wirklich leid. :(

Ups vergessen sorry haha:D da musste ich nur lachen, fiel mir keine andere Antwort ein :D :D Ich hoffe mal, dass du dafür wenigstens den 67er Impala fährst und im Hintergrund dauernd "Carry on Wayward Son" von Kansas spielst.:D

Autofahren lernt man am besten, wenn man selber fährt. Man kann einem Anfänger hundert Mal erklären, wie man richtig anfährt, aber er wird trotzdem mindestens einmal den Motor absaufen lassen.

Das erinnert mich ja glatt an mein erstes Fahrerlebnis. :D

Es war im Jahr 2013 oder 14, der Söldi, zu der Zeit noch frische 14/15 Jahre jung, machte gemeinsam mit der Familie Urlaub im kleinstadtähnlichem serbischen Dorf Strizilo, wo auch seine Familie herkommt. Mein Pate war so nett und wollte mir das Auto fahren (mit Gangschaltung natürlich) beibringen, weil ich andauernd danach gefragt habe (klingt illegal, ist es auch).

Auch wenn wir das Theoretische auf Englisch durchgehen konnten, war es so nett, vorher die nötigen Begriffe auf Deutsch zu lernen (mein Serbisch ist beschissen).

Prinzipiell war es dann so: Ne halbe Stunde hat er mir die ganzen nötigen Schritte zum Rückwärtsfahren erklärt, die ich (jedenfalls glaubte ich das damals) auch verstanden habe.

Jedenfalls lief es am Ende so: Die nötigen Schritte waren getan, jetzt fehlte nur noch das ins Pedal treten. Mein Pate wiederholte andauernd das Wort "langsam, langsam", um auch sicher zu gehen, dass ich das Ganze sanft und ohne Panikattacke durchstehe.

Hat aber anscheinend nicht viel gebracht, denn langsam gab es nicht, dafür aber eine Fahrt mit voller Wucht gegen ne Mauer. Das Auto hat keinen Schaden genommen (ich auch nicht, keine Sorge), weswegen volle Wucht sicherlich bloß eine Übertreibung ist.

War aber ein witziges erstes Fahrerlebnis, worüber wir oft lachen konnten. :D

Ich glaube, hier im Forum wurde mal ein "oben ohne"-Bild von mir gepostet, das müsste dann aber schon ein paar Jahre her sein. Viel Spaß beim Suchen!

Mich erwartet ja mehr Arbeit, als gedacht. :o

Laidoridas

29.09.2017, 00:27

Ich persönlich würde ja, wenn ich nicht sowieso schon weder Auto noch Führerschein hätte, spätestens nach Eispfötchens gruseligem Post jetzt ganz schnell eine Monatskarte kaufen

:scared:http://upload.worldofplayers.de/files10/roter_ugly.gif

Ja, aber echt. Vor die plötzliche Entscheidung, entweder einen niedlichen Hasen oder den Fahrer auf der Gegenseite zu opfern, möchte ich auch nicht gestellt werden. Das ist ja wie in so einem Telltale-Adventure. :scared:

Ich habe ja auch immer mal wieder Albträume, in denen ich aus irgendeinem Grund Auto fahren muss und es dann immer gerade so schaffe, keinen Unfall zu bauen, obwohl ich mich im Traum beim Autofahren genauso gut anstelle wie beim Spielen irgendwelcher Rennspiele. Auch wenn mir das in Wahrheit natürlich nur irgendwas über meine Eltern sagen möchte, deute ich solche Träume immer lieber so, dass ich auch in Zukunft besser bei öffentlichen Verkehrsmitteln bleibe.

Söldner Zu Befehl!

29.09.2017, 00:51

Musstest beim Urlaub in der Heimat wohl mal irgendwo zwischen Österreich und Kroatien ans Steuer, wenn Tata eingepennt ist, was?

Bin jedenfalls überrascht, was so ganz nebenbei alles über dich ans Licht kommt...

http://upload.worldofplayers.de/files10/rote_zunge.gif

Das klingt ziemlich gefährlich. :D

Aber ne, meine Eltern haben beide keinen Führerschein – nach Serbien ging es bisher immer nur mit Bus oder Zug. Wieso überrascht? Das was ich bisher preisgegeben habe, ist doch gar nicht so besonders. :p

Ja, aber echt. Vor die plötzliche Entscheidung, entweder einen niedlichen Hasen oder den Fahrer auf der Gegenseite zu opfern, möchte ich auch nicht gestellt werden. Das ist ja wie in so einem Telltale-Adventure. :scared:

Ganz einfach: Das höher entwickelte Leben muss gewahrt werden! (<https://youtu.be/ZMpbHwONi00?t=2m52s>) Weiß doch jeder Guru. §ugly

Dean

29.09.2017, 02:19

Frag doch einfach direkt deinen Fahrlehrer. :dnuhr:

Autofahren lernt man am besten, wenn man selber fährt. Man kann einem Anfänger hundert Mal erklären, wie man richtig anfährt, aber er wird trotzdem mindestens einmal den Motor absaufen lassen.

Edit@John: Also jeder wirbt dafür, dass die Menschen lieber Bahn und Bus statt Auto fahren sollen, und trotzdem bleibt das Auto günstiger und effektiver. Ansonsten würde ich es ja auch machen.

Ja, bei weiteren Fragen wende ich dann an mein Lehrer und auch hier, falls ich kein Unterricht habe. :D

Ich hoffe mal, dass du dafür wenigstens den 67er Impala fährst und im Hintergrund dauernd "Carry on Wayward Son" von Kansas spielst.:D

Hahahaha §xlol Wäre aber eine coole Vorstellung :D

btw:

Zocke grad zum ersten Mal ein Skyrim-DLC und wie geil sind sie bitte? :eek: Schon beim ersten Anblick auf diese Welt wirkt sie schon ein bisschen creepy :D

<https://upload.worldofplayers.de/files10/skyrim.PNG>

alibombali

29.09.2017, 10:15

Margels ist jetzt mein OTP §herz

Was für ein Seminar ist das denn, dass ihr da diesen Film schauen müsst?

Ich kenne den nicht. Aber ich habe so das Gefühl, dass der einzige halbwegs anschauliche Film über einen Denker der Hannah Arendt-Film ist. Und den muss man jetzt auch nicht unbedingt gesehen haben, wenn man sich schon ein bisschen mit Arendt beschäftigt hat.

Was ist ein OTP?

Das Seminar an sich hab ich noch gar nicht besucht, die Vorlesung dazu heißt allerdings "European Civilizations" und besteht darin, dass eine energische Dozentin uns früh morgens mit aller Inbrunst verständlich macht, was an verschiedenen Ausprägungen des Kapitalismus schlecht ist.

Siehst du den Zusammenhang? Kapitalismus = schlecht -> Der junge Karl Marx

Will mich aber gar nicht beschweren, finde die Vorlesung ganz okay.

Jünger des Xardas

29.09.2017, 11:53

Ja, aber echt. Vor die plötzliche Entscheidung, entweder einen niedlichen Hasen oder den Fahrer auf der Gegenseite zu opfern, möchte ich auch nicht gestellt werden. Das ist ja wie in so einem Telltale-Adventure. :scared: Hier wollte ich jetzt ein lustiges Video verlinken, aber Söldi hatte genau dieselbe Idee wie ich...

Ich habe ja auch immer mal wieder Albträume, in denen ich aus irgendeinem Grund Auto fahren muss und es dann immer gerade so schaffe, keinen Unfall zu bauen, obwohl ich mich im Traum beim Autofahren genauso gut anstelle wie beim Spielen irgendwelcher Rennspiele. Auch wenn mir das in Wahrheit natürlich nur irgendwas über meine Eltern sagen möchte, deute ich solche Träume immer lieber so, dass ich auch in Zukunft besser bei öffentlichen Verkehrsmitteln bleibe.

Mir haben ja auch schon als Kind meine GTA-Spielerfahrten gezeigt, dass es für alle Beteiligten besser ist, wenn ich mich von Autos fernhalte.

Das klingt ziemlich gefährlich. :D

Aber ne, meine Eltern haben beide keinen Führerschein – nach Serbien ging es bisher immer nur mit Bus oder Zug. Wieso überrascht? Das was ich bisher preisgegeben habe, ist doch gar nicht so besonders. :p

Ich dachte, dass man da mit der ganzen Familie stundenlang in einem viel zu kleinen und stickigen Auto eingesperrt ist, gehört zu solchen Urlauben dazu.

Mir genügt es schon :o

Was ist ein OTP? One true Pairing. Man nehme zwei absolut nicht zusammenpassende Charaktere (vorzugsweise zwei männliche, die aber gar nicht schwul sind, oder zwei Figuren, die sich hassen, oder zwei Personen aus ganz unterschiedlichen Werken), dann füge man ihre Namen zu irgendeinem komischen Mischgebilde zusammen (was weiß ich, meinetwegen Snapius, wenn ich Snape und Sirius Black verkuppeln will) und dann schreibe man viele schlechte Fanfics oder poste verstörende Fanart auf Tumblr zu seinem OTP. Glückwunsch, Sie sind nun ein Shipper.

Das Seminar an sich hab ich noch gar nicht besucht, die Vorlesung dazu heißt allerdings "European Civilizations" und besteht darin, dass eine energische Dozentin uns früh morgens mit aller Inbrunst verständlich macht, was an verschiedenen Ausprägungen des Kapitalismus schlecht ist.

Siehst du den Zusammenhang? Kapitalismus = schlecht -> Der junge Karl Marx

Will mich aber gar nicht beschweren, finde die Vorlesung ganz okay.
 Ja gut, man könnte jetzt Studenten natürlich auch das Kapital lesen lassen oder so, aber Der junge Karl Marx tut's sicher auch.
 Übrigens ist Kapitalismuskritik mit Marx ja wohl total Mainstream :o

alibombali

29.09.2017, 13:37

One true Pairing. Man nehme zwei absolut nicht zusammenpassende Charaktere (vorzugsweise zwei männliche, die aber gar nicht schwul sind, oder zwei Figuren, die sich hassen, oder zwei Personen aus ganz unterschiedlichen Werken), dann füge man ihre Namen zu irgendeinem komischen Mischgebilde zusammen (was weiß ich, meinetwegen Snapius, wenn ich Snape und Sirius Black verkuppeln will) und daann schreibe man viele schlechte Fanfics oder poste verstörende Fanart auf Tumblr zu seinem OTP. Glückwunsch, Sie sind nun ein Shipper. Und was ist jetzt wiederum ein Shipper? Ich komm nicht mehr mit bei die jungen Leute ihren Krams. :(

Ja gut, man könnte jetzt Studenten natürlich auch das Kapital lesen lassen oder so, aber Der junge Karl Marx tut's sicher auch.
 Übrigens ist Kapitalismuskritik mit Marx ja wohl total Mainstream :o

Das Kapital lesen. :scared:

John Irenicus

29.09.2017, 20:42

dann füge man ihre Namen zu irgendeinem komischen Mischgebilde zusammen (was weiß ich, meinetwegen Snapius, wenn ich Snape und Sirius Black verkuppeln will) und daann schreibe man viele schlechte Fanfics oder poste verstörende Fanart auf Tumblr zu seinem OTP. Glückwunsch, Sie sind nun ein Shipper.

Ich kenne sowas vor allem so mit Fußballern.

#götzeus

https://68.media.tumblr.com/161b610217cd32ee640934fc38affcec/tumblr_inline_n8rg4gPPKC1s61ro0.gif

Das Kapital lesen. :scared:

Ich habe das ja mal mit 18/19 so gemacht und natürlich so gut wie nix verstanden. Dafür fand ich die zur Erklärung von irgendwelchem "Vergegenständlichte Arbeit"-Kram (oder sowas) erdachte Figur des "Garnwischer E" so lustig, dass ich hier mal einen Account mit diesem Namen registriert hatte (Name inzwischen geändert).

Söldner Zu Befehl!

29.09.2017, 21:27

Zocke grad zum ersten Mal ein Skyrim-DLC und wie geil sind sie bitte? :eek: Schon beim ersten Anblick auf diese Welt wirkt sie schon ein bisschen creepy :D

<https://upload.worldofplayers.de/files10/skyrim.PNG>

Ich persönlich würde dir eher raten, erst mit dem Dawnguard-DLC anzufangen, bevor du dich ans Dragonborn-DLC wagst (vor allem wenn du auf Master oder Legendary "Schwierigkeit" spielst). Die Vampir und Werwolf Perks, verschiedenen Drachenschreie, Reittiere und Items die du da bekommen kannst, sind ziemlich nützlich. Außerdem hast du beim Dawnguard-DLC die Möglichkeit, den besten Begleiter im ganzen Game zu bekommen (Serana). Storytechnisch sind die beiden DLCs auf jeden Fall besser als die Hauptstory des Spiels (schlechter kann man eine Story aber auch nicht wirklich gestalten) und es gibt auch ein paar nette Nebenquests zu finden. Von der Atmosphäre her fand ich die Gebiete des Dawnguard-DLCs besser (vor allem das Seelengrab hat mir im Vergleich zur Rest der Welt gefallen). Solstheim war zwar im Vergleich zur normalen Skyrim-Welt (die wirklich nicht viel zu bieten hat) auch nett – wieder auf Bull Netches zu treffen, die mir von Morrowind bekannt waren, war toll. Letztendlich bieten die DLCs aber auch nicht so viel neues und geben auch kein "anderes Feeling" im Vergleich zum Hauptgame. Für mich war das Spiel sowieso nur wegen des Engagements der Mod-Community spielbar. Was für einen Charakter hast du dir erstellt? Sieht aus wie ein Khajiit in schwerer Rüstung. Und wie hast du gekillt? Ich persönlich konnte irgendwie nie anders, als den sneaky-assassin Weg zu gehen (in Vanilla-Skyrim zumindest; Mit gewissen Mods hatte ich auch als Magier meinen Spaß gehabt).

Hier wollte ich jetzt ein lustiges Video verlinken, aber Söldi hatte genau dieselbe Idee wie ich...

Ich liefere meine Ladung halt schneller aus, als du. ;)

Ich dachte, dass man da mit der ganzen Familie stundenlang in einem viel zu kleinen und stickigen Auto eingesperrt ist, gehört zu solchen Urlauben dazu.

Ist bei den anderen unserer kleinen Gruppe so der Fall. Kann mir aber nicht vorstellen, dass deren Autofahrten schlimmer sind, als die Busfahrten nach Serbien, die ich bisher komischerweise durchstehen konnte (einen Tag lang in einem Bus zu verbringen, der voll von Gepäck ist, wodurch man gerade noch genügend Freiheit hat, seine Arme zu bewegen, total heiß und stickig ist, und der schön nach Pisse riecht (und das nicht nur bei Bussen mit vorhandenen Toiletten), ist einfach nur die Hölle).

Und was ist jetzt wiederum ein Shipper? Ich komm nicht mehr mit bei die jungen Leute ihren Krams. :(

Der Shipper (abgeleitet von relationship) ist derjenige, der die OTPs erstellt.

Theoretisch gesehen sind Shipper nicht wirklich auf fiktive Charaktere beschränkt – der Begriff hat sich ziemlich ausgeweitet. Hältst du zum Beispiel zwei deiner Freunde für ein super Pärchen, so kannst du diese beiden shippen. Bist du Zeuge verdammt süßer Momente deiner ships, so kannst du das Ganze mit einem "the ship is sailing" ausdrücken.

Ich kenne sowas vor allem so mit Fußballern.

#götzeus

Mit ein wenig Türkisch-Skillz, ist das ja noch amüsant.

MisterMeister

29.09.2017, 21:30

Dafür fand ich die zur Erklärung von irgendwelchem "Vergegenständlichte Arbeit"-Kram (oder sowas) erdachte Figur des "Garnwischer E" so lustig, dass ich hier mal einen Account mit diesem Namen registriert hatte (Name inzwischen geändert).

Ich finde das immer noch lustig.

John Irenicus

29.09.2017, 21:35

Mit ein wenig Türkisch-Skillz, ist das ja noch amüsant.
götveren.

Oder was meinst du?

Ich finde das immer noch lustig.

§prost

Jünger des Xardas

29.09.2017, 21:39

Und was ist jetzt wiederum ein Shipper? Ich komm nicht mehr mit bei die jungen Leute ihren Krams. :(

Jemand, der zwei Figuren miteinander shippt, also sich erhofft, dass sie einmal zusammenkommen mögen, was in einigen Fällen realistischer ist und in anderen... weniger. So gab es über Jahre Leute, die Hermine und Ron geshippt haben, aber auch solche, die Harry und Hermine shippten oder aber Draco und Hermine oder auch Harry und Draco. Die einen wurden am Ende befriedigt, andere mussten sich mit Fanfics begnügen. Und als echter Shipper hat man natürlich ein OTP.

Das Kapital lesen. :scared:

Na ja, muss man nicht unbedingt gemacht haben, aber was daran so schlimm sein soll, weiß ich jetzt auch nicht. Zumal das ja sogar viel kürzer und leichter ist, als man vielleicht erwartet.

Aber jetzt mal im Ernst: Man hat vielleicht heute im Leben nicht so viel verpasst, wenn man sich nicht intensiv mit Kommunismus auseinandergesetzt hat, aber wenn man dann halt doch Seminare zu so was besucht, kann man ja schon das Kapital lesen, statt so einen Film zu schauen. Ich als Dozent würde jedenfalls wohl eher das empfehlen. Aber das ist so ein generelles Problem an der Uni: Man schaut nur irgendwelche Filme oder liest Sekundärtexte oder maximal eine Einleitung, aber niemand setzt sich mal hin und liest wirklich etwas. Es würde mich wundern, wenn auch nur ein Dutzend meiner Kommilitonen mal die Kritik der reinen Vernunft gelesen hätte. Haben die meisten Menschen nicht gelesen, klar - aber die meisten studieren eben auch nicht Philosophie. Und das Traurige ist ja, dass das nicht nur bei den Studenten so ist: Die Philosophielehrer an meiner Schule haben die ja bis auf einen vielleicht auch nicht gelesen und das auch mal ganz offen zugegeben. Und auch bei meinen Dozenten gibt's so einige, die das garantiert nie gelesen haben. (Und ich rede hier nur von einem Standardwerk wie der Kritik der reinen Vernunft; von anderem fange ich gar nicht erst an.) Hat halt zur Folge, dass da lauter Leute, die von einer Materie gar keine echte Ahnung haben, sondern die nur Sekundär- oder Tertiärquellen oder so kennen, andere über diese belehren und am Ende alle nur über ihre Vorstellungen und Vorurteile und ihr Halbwissen debattieren.

... Das wäre dann wohl auch so ein Hauptgrund, warum das Philosophiestudium sp#testens ab dem Punkt, wo ich mal einfach ein bisschen was gelesen habe, ziemlich witzlos wurde.

Ich kenne sowas vor allem so mit Fußballern.

#götzeus

https://68.media.tumblr.com/161b610217cd32ee640934fc38affcec/tumblr_inline_n8rg4gPPKC1s61ro0.gif

Man lernt nie aus http://upload.worldofplayers.de/files10/roter_ugly.gif

Laidoridas

29.09.2017, 21:46

Der Shipper (abgeleitet von relationship) ist derjenige, der die OTPs erstellt.

Theoretisch gesehen sind Shipper nicht wirklich auf fiktive Charaktere beschränkt – der Begriff hat sich ziemlich

ausgeweitet. Hältst du zum Beispiel zwei deiner Freunde für ein super Pärchen, so kannst du diese beiden shippen. Bist du Zeuge verdammt süßer Momente deiner ships, so kannst du das Ganze mit einem "the ship is sailing" ausdrücken.

Jemand, der zwei Figuren miteinander shippt, also sich erhofft, dass sie einmal zusammenkommen mögen, was in einigen Fällen realistischer ist und in anderen... weniger. So gab es über Jahre Leute, die Hermine und Ron geshippt haben, aber auch solche, die Harry und Hermine shippten oder aber Draco und Hermine oder auch Harry und Draco. Die einen wurden am Ende befriedigt, andere mussten sich mit Fanfics begnügen. Und als echter Shipper hat man natürlich ein OTP.

Also, so langsam beginne ich zu errahnen, warum deine Philosophie-AG an der Schule abgesägt wurde, Jüdex! :p

Dean

30.09.2017, 01:09

Ich persönlich würde dir eher raten, erst mit dem Dawnguard-DLC anzufangen, bevor du dich ans Dragonborn-DLC wagst (vor allem wenn du auf Master oder Legendary "Schwierigkeit" spielst). Die Vampir und Werwolf Perks, verschiedenen Drachenschreie, Reittiere und Items die du da bekommen kannst, sind ziemlich nützlich. Außerdem hast du beim Dawnguard-DLC die Möglichkeit, den besten Begleiter im ganzen Game zu bekommen (Serana). Storytechnisch sind die beiden DLCs auf jeden Fall besser als die Hauptstory des Spiels (schlechter kann man eine Story aber auch nicht wirklich gestalten) und es gibt auch ein paar nette Nebenquests zu finden. Von der Atmosphäre her fand ich die Gebiete des Dawnguard-DLCs besser (vor allem das Seelengrab hat mir im Vergleich zur Rest der Welt gefallen). Solstheim war zwar im Vergleich zur normalen Skyrim-Welt (die wirklich nicht viel zu bieten hat) auch nett – wieder auf Bull Netches zu treffen, die mir von Morrowind bekannt waren, war toll. Letztendlich bieten die DLCs aber auch nicht so viel neues und geben auch kein "anderes Feeling" im Vergleich zum Hauptgame. Für mich war das Spiel sowieso nur wegen des Engagements der Mod-Community spielbar. Was für einen Charakter hast du dir erstellt? Sieht aus wie ein Khajiit in schwerer Rüstung. Und wie hast du geskilt? Ich persönlich konnte irgendwie nie anders, als den sneaky-assassin Weg zu gehen (in Vanilla-Skyrim zumindest; Mit gewissen Mods hatte ich auch als Magier meinen Spaß gehabt).

Ehm joa, zu spät, habe grad den ganzen Abend die Mod Dragonborn durchgezockt und daher nicht dein Post gesehen:D Ich mache noch morgen die Nebenquests danach zocke ich dann Dawnguard, wie du es mir in dem Post empfohlen hast :D Dawnguard habe ich, ehrlich gesagt, noch nie gespielt ^^ Aber Dragonborn hat mir echt mega Bock gemacht. Das einzige, was mich wundert, wieso ich den Endgegner so schnell Leben abziehen konnte. Hatte Zweihänder fast vollgeskilt und einen guten Zweihänder mit so 65-70 Schaden :D Aber ich bin mal gespannt, wie Dawnguard wird. :)

Also ich habe einen Nord-Charakter mit der Nord-Rüstung, die in Dragonborn zu finden ist ^^

John Irenicus

30.09.2017, 11:40

Daran erinnere ich mich auch noch. Das war doch eins dieser verdächtigen "John und Thorwyn kochen halbnackt Spaghetti"-CT-Fotos.

Naja, also halbnackt Essen zubereitet hat nur Thorwyn mal, und da hat er nicht Spaghetti gekocht, sondern ein Schnitzel gebraten. Ich hatte damit nichts zu tun!

Laidoridas

30.09.2017, 14:55

Naja, also halbnackt Essen zubereitet hat nur Thorwyn mal, und da hat er nicht Spaghetti gekocht, sondern ein Schnitzel gebraten. Ich hatte damit nichts zu tun!

Ich dachte, Thorwyn ist Vegetarier. Wieso hat der denn dann ein Schnitzel gebraten? :mad:

Ich habe jetzt gerade endlich Final Fantasy X durchgespielt!

Ist das eigentlich so gedacht, dass in den Endkämpfen, also ich glaube ab dem ersten Kampf gegen eine der von Ju-Yevon übernommenen Bestia, alle Charaktere auf einmal dauerhaft im Schutzengel-Zustand sind? Also auch noch wenn sie mal zwischendurch sterben? Will mich jetzt einerseits nicht beklagen, weil ich es ansonsten vielleicht nicht im ersten Versuch geschafft hätte, aber andererseits hat das der Sache jetzt natürlich auch so ein kleines bisschen die Spannung genommen. §ugly

So richtig verstanden habe ich das Ende jetzt ja wieder mal nicht. Also wer genau dieser Ju-Yevon war und was der eigentlich wollte, und wieso Tidus da am Ende wieder irgendwo aus dem Wasser auftaucht, obwohl er doch irgendwie seit tausend Jahren eigentlich tot ist und nur nochmal geträumt wurde... keine Ahnung! Und aus welchem Grund wurde der eigentlich nochmal geträumt? Was hatte Ju-Yevon davon, da irgendwie für zu sorgen? Ist mir alles echt zu hoch. :D Aber finde es auf jeden Fall gut, dass sie sich getraut haben, die Liebesgeschichte hier nicht zu einem kitschigen guten Ende zu führen.

Diese Synchron-Jubelszene am Schluss war übrigens echt bizarr. Wie da alle so gleichförmig und hektisch klatschen und im Hintergrund in regelmäßigen Abständen der Chocobo begeistert hochhüpft... §ugly

MisterMeister

01.10.2017, 00:19

Hier übrigens ein kleiner, leidender Shoutout an MiMo, dass Kurven und Flächen ziemlich meh ist. :(

John Irenicus

01.10.2017, 11:06

Ich dachte, Thorwyn ist Vegetarier. Wieso hat der denn dann ein Schnitzel gebraten? :mad:
Weil er es hinterher verzehrt hat! \$\$p4

Ich habe jetzt gerade endlich Final Fantasy X durchgespielt!

Ist das eigentlich so gedacht, dass in den Endkämpfen, also ich glaube ab dem ersten Kampf gegen eine der von Ju-Yevon übernommenen Bestia, alle Charaktere auf einmal dauerhaft im Schutzengel-Zustand sind? Also auch noch wenn sie mal zwischendurch sterben? Will mich jetzt einerseits nicht beklagen, weil ich es ansonsten vielleicht nicht im ersten Versuch geschafft hätte, aber andererseits hat das der Sache jetzt natürlich auch so ein kleines bisschen die Spannung genommen. \$ugly

Hm, daran kann ich mich gar nicht so erinnern, aber da könnte was gewesen sein. Bei mir war die Spannung ja eh schon raus, weil ich wegen diverser Spezialwaffen unter Aufhebung des Schadenslimits und so schon so überpowered war, dass eh kein Kampf der Hauptstory mehr irgendeine Rolle gespielt hat. Möglicherweise habe ich dann gar nicht so darauf geachtet, ob da noch Schutzengelzauber im Spiel sind! Vielleicht soll man den Kampf ja wirklich gar nicht verlieren können. Ist dann aber wirklich schade, weil ich das so an sich schon ganz dramatisch und auch sehr bedeutungsschwanger fand, dann nochmal gegen alle eigenen Bestia antreten und die vernichten zu müssen!

So richtig verstanden habe ich das Ende jetzt ja wieder mal nicht. Also wer genau dieser Ju-Yevon war und was der eigentlich wollte, und wieso Tidus da am Ende wieder irgendwo aus dem Wasser auftaucht, obwohl er doch irgendwie seit tausend Jahren eigentlich tot ist und nur nochmal geträumt wurde... keine Ahnung! Und aus welchem Grund wurde der eigentlich nochmal geträumt? Was hatte Ju-Yevon davon, da irgendwie für zu sorgen? Ist mir alles echt zu hoch. :D Aber finde es auf jeden Fall gut, dass sie sich getraut haben, die Liebesgeschichte hier nicht zu einem kitschigen guten Ende zu führen.

Ja, betretenes Schweigen auf diese Frage. \$ugly Also, wenn ich das mal in Gänze verstanden haben sollte, dann habe ich es jetzt jedenfalls schon wieder vergessen. Dass Tidus am Ende aus dem Wasser auftaucht, war dann einfach das ganz pragmatische Zerstören der Grundfesten der Handlung des Spiels, um das kitschige Ende dann doch wenigstens anzudeuten und auf das Nachfolgespiel zu stellen, schätze ich. Finde das ziemlich schade, dass die da am Ende nicht konsequent waren mit Tidus' Verschwinden. Naja, und die Feinheiten des Plots rund um Ju-Yevon kann dir dann ja MiMo erklären. :grinundwe

Diese Synchron-Jubelszene am Schluss war übrigens echt bizarr. Wie da alle so gleichförmig und hektisch klatschen und im Hintergrund in regelmäßigen Abständen der Chocobo begeistert hochhüpft... \$ugly
Ich finde ja, Schlusszene des Spiels hätte diejenie sein müssen, wie man Tidus' und Jekks Hände beim Abklatschen sieht. Danach hätte es halt dunkel werden bzw. bleiben müssen, und dann hatte der Abspann einfach beginnen müssen. Das wäre ein gutes Ende gewesen!

Und, was sind so deine allgemeinen Gedanken zum Spiel?

Laidoridas

01.10.2017, 13:02

Weil er es hinterher verzehrt hat! \$\$p4

Dann war es aber bestimmt ein Seitan-Schnitzel, oder muss ich meine Sympathien für Thorwyn etwa nochmal ganz neu ausloten?

Hm, daran kann ich mich gar nicht so erinnern, aber da könnte was gewesen sein. Bei mir war die Spannung ja eh schon raus, weil ich wegen diverser Spezialwaffen unter Aufhebung des Schadenslimits und so schon so überpowered war, dass eh kein Kampf der Hauptstory mehr irgendeine Rolle gespielt hat. Möglicherweise habe ich dann gar nicht so darauf geachtet, ob da noch Schutzengelzauber im Spiel sind! Vielleicht soll man den Kampf ja wirklich gar nicht verlieren können. Ist dann aber wirklich schade, weil ich das so an sich schon ganz dramatisch und auch sehr bedeutungsschwanger fand, dann nochmal gegen alle eigenen Bestia antreten und die vernichten zu müssen!

Ich hab inzwischen mal nachgeschaut, und es scheint tatsächlich so zu sein, dass ab dem Kampf gegen die Bestia alle eigenen Leute vom Schutzengel geschützt werden. Frag mich ja aber schon, wieso sie das so gemacht haben, dass man dann im eigentlichen Endkampf gar nicht mehr verlieren kann. Vielleicht, weil die Tester da zu frustriert waren, wenn sie an der Stelle gestorben sind, weil man da auch erstmal rauskriegen muss, wie man den Ju-Yevon überhaupt langfristig verletzen kann, weil der sich ja immer um 9999 Punkte heilt nach jedem Angriff? Aber dann hätte ich es doch im Zweifel besser gefunden, noch einen Speicherpunkt einzubauen, anstatt einem so einen Unverwundbarkeitscheat zu verpassen. Zumal das ja auch wirklich nach einem Bug aussah, so ganz ohne Erklärung.

Ja, betretenes Schweigen auf diese Frage. \$ugly Also, wenn ich das mal in Gänze verstanden haben sollte, dann habe ich es jetzt jedenfalls schon wieder vergessen. Dass Tidus am Ende aus dem Wasser auftaucht, war dann einfach das ganz pragmatische Zerstören der Grundfesten der Handlung des Spiels, um das kitschige Ende dann doch wenigstens anzudeuten und auf das Nachfolgespiel zu stellen, schätze ich. Finde das ziemlich schade, dass die da am Ende nicht konsequent waren mit Tidus' Verschwinden. Naja, und die Feinheiten des Plots rund um Ju-Yevon kann dir dann ja MiMo erklären. :grinundwe

Ich dachte eigentlich, dass Tidus in X-2 gar nicht mehr dabei wäre, weil ich auf den Bildern, die davon auf der Packung hinten drauf sind, nur Yuna und Rikku wiedererkenne. Deswegen hatte ich die Auftauchszene zu Gunsten des Spiels mal so ein bisschen als metaphorische "Der wacht jetzt in einem anderen Leben neu auf"-Szene zu deuten versucht.

Bin jedenfalls mal gespannt auf MiMos Erklärung! \$omg

Ich finde ja, Schlusszene des Spiels hätte diejenie sein müssen, wie man Tidus' und Jekks Hände beim Abklatschen

sieht. Danach hätte es halt dunkel werden bzw. bleiben müssen, und dann hatte der Abspann einfach beginnen müssen. Das wäre ein gutes Ende gewesen!

Ja, stimmt, das wäre nicht schlecht gewesen. Aber gut, vielleicht auch ein bisschen früh, so ein bisschen "Wie gehts jetzt weiter in der Welt?"-Gedöns erwartet man dann ja schon.

Das hier (<https://www.youtube.com/watch?v=1HCPd9yBnbY&t=191s>) ist übrigens die Szene die ich meine. Ich kapiert da auch gar nicht, wieso die eigentlich wissen, dass Sin jetzt tot ist, denn zu dem Zeitpunkt gab es doch noch gar nicht die große Atomexplosion. Die stehen da einfach stocksteif rum und fangen auf einmal aus heiterem Himmel mit ihrer Jubelperformance an. Şugly

Und, was sind so deine allgemeinen Gedanken zum Spiel?

Hmm, ich bin gerade selber am Überlegen, wie gut mir das Spiel jetzt eigentlich gefallen hat. :D Das Schöne war natürlich, mal so ein Final-Fantasy-Spiel in etwas modernerer 3D-Grafik und mit noch spektakuläreren Zwischensequenzen und so zu spielen. Und so von der Handlung und den Figuren her finde ich es alles in allem auf jeden Fall gelungen. Ich mochte die Figuren eigentlich alle gerne, auch wenn einige natürlich ein bisschen sehr auf cool getrimmt waren (insbesondere Tidus' Mienenspiel in den Zwischensequenzen, naja... Şugly) Aber ich glaub, da haben die wirklich guten Synchronstimmen einen großen Verdienst dran, dass ich die Figuren alle sympathisch oder zumindest interessant fand. Wakka und Rikku haben mir glaube ich insgesamt am besten gefallen, vor allem wie die sich dann allmählich so angefreundet haben und Wakka erkannt hat, dass seine Al-Bhed-Vorurteile unbegründet waren, das fand ich alles schön gemacht. Das hat mir ähnlich wie in IX gut gefallen, wie da so eine "positive Botschaft" auf unaufdringliche Weise vermittelt wird (insbesondere im Vergleich zu XV, das nur negative Botschaften wie "Töte alles, was sich bewegt, um dich geil zu fühlen" vermittelt).

Die Oberschurken fand ich in dem Spiel jetzt beide ziemlich schwach. Also, den Seymour plättet man ja zur Hälfte des Spiels schon zum ersten Mal, und danach taucht er halt immer wieder auf und man plättet ihn nochmal. Aber es wirkt dann gegen Ende hin nicht mehr so, als ob der noch eine echte Bedrohung darstellen würde, das ist mehr so ein "Ach, der schon wieder!"-Gefühl. Tidus sagt dann ja bei der letzten Begegnung auch direkt "Du nervst!", und das bringt es halt gut auf den Punkt. Der ist halt so ein nerviger Typ, aber kein besonders einschüchternder Oberschurke. Wobei ich diese Hochzeitszeremonie mit Yuna ja schon ganz klasse fand. :D Naja, und Ju-Yevon ist ja dann letztendlich nix anderes als wieder so eine mysteriöse Macht a la "Chaos" usw. Da kann man keine großartigen Antipathien aufbauen. Aber gut, besser als der lausige Oberschurke in XV sind die beiden allemal. Davon hat das Spiel glaube ich eh sehr profitiert, dass ich mir die ganze Zeit dachte "Mensch, wie gut sie das hier im Vergleich zu XV noch hingekriegt haben". :D

Was mir übrigens nicht so gefallen hat, ist dieses ganze komische "This is my story!!"-Gelaber. Ich hab irgendwie nie so richtig kapiert, was Tidus damit eigentlich sagen wollte, und überhaupt denkt doch niemand über sein Leben als eine "story" nach, oder? Naja, fand das jedenfalls etwas befremdlich. Was mich gegen Ende hin auch häufiger zum Lachen gebracht hat, waren die teilweise völlig überdrehten Schnitte und so künstlerisch wertvolle "Du siehst jetzt nur das Kinn der Person, die gerade spricht"-Einstellungen. :D

Achja, kurz vor Schluss gabs auch noch ein Highlight in Sachen Übersetzung:

Englische Version: "Only the two of us should go."

Deutsche Version: "Ihr beiden solltet gehen."

Was dann passiert: Alle gehen gemeinsam. :D

Oder auch:

Englische Version: "I hate you!"

Deutsche Version: "Du Blödmann."

Also, so als Fazit würde ich sagen: Das Spiel war zwar vielleicht nicht völlig überragend großartig, aber durchweg gut und unterhaltsam. An IX kommt es natürlich nicht ran, und VII und VIII find ich dann im Vergleich wohl auch noch eine Ecke besser, allein schon weil es da noch mehr denkwürdige Szenen gibt und die Handlung auch etwas unvorhersehbarer ist. X ist da ja doch etwas weniger wendungsreich, allein schon weil ein großer Teil des Spiels aus einer von Anfang an klar definierten Reise besteht.

Somit würde ich mein Ranking folgendermaßen aktualisieren: IX > VIII > VII > X > I > XV

Söldner Zu Befehl!

01.10.2017, 13:06

götveren.

Oder was meinst du?

Hab glaub ich mal nen Film gesehen in dem Zeus' göt vorkam. :dnuhr:

Also, so langsam beginne ich zu errahnen, warum deine Philosophie-AG an der Schule abgesägt wurde, Jüdex! :p

Von der Perspektive aus habe ich es ja noch gar nicht betrachtet! Jetzt macht es auch Sinn. :eek:

John Irenicus

01.10.2017, 13:51

Dann war es aber bestimmt ein Seitan-Schnitzel, oder muss ich meine Sympathien für Thorwyn etwa nochmal ganz neu ausloten?

Das war in der Zeit, bevor Thorwyn Vegtarier war.

Ja, stimmt, das wäre nicht schlecht gewesen. Aber gut, vielleicht auch ein bisschen früh, so ein bisschen "Wie gehts

jetzt weiter in der Welt?"-Gedöns erwartet man dann ja schon.

Das hier (<https://www.youtube.com/watch?v=1HCPd9yBnbY&t=191s>) ist übrigens die Szene die ich meine. Ich kapiert da auch gar nicht, wieso die eigentlich wissen, dass Sin jetzt tot ist, denn zu dem Zeitpunkt gab es doch noch gar nicht die große Atomexplosion. Die stehen da einfach stocksteif rum und fangen auf einmal aus heiterem Himmel mit ihrer Jubelperformance an. Şugly

Habe mir das jetzt auch nochmal angeschaut, und ja, das wirkt wirklich ziemlich blöd. Şugly

Wakka und Rikku haben mir glaube ich insgesamt am besten gefallen, vor allem wie die sich dann allmählich so angefreundet haben und Wakka erkannt hat, dass seine Al-Bhed-Vorurteile unbegründet waren, das fand ich alles schön gemacht. Das hat mir ähnlich wie in IX gut gefallen, wie da so eine "positive Botschaft" auf unaufdringliche Weise vermittelt wird (insbesondere im Vergleich zu XV, das nur negative Botschaften wie "Töte alles, was sich bewegt, um dich geil zu fühlen" vermittelt).

Wakka fand ich auch mit am besten, vor allem, weil der sich auch nicht so auf eine typische Rolle festlegen ließ: Einerseits die lockere Sportskanone, andererseits aber auch so der ehrfurchtsvolle Gläubige, dann aber auch so ein bisschen der Rassist, der sich letzten Endes aber eines Besseren belehren lässt usw. usf., da hatte ich am meisten das Gefühl, dass das auch eine reale Person sein könnte, glaube ich. Die ganze Sache mit den Al Bhed fand ich auch ziemlich gut, gerade dass die als Volk so richtig eine "Vertreibungsgeschichte" haben usw.

Wie fandest du denn Auron so? Ich bin ja eigentlich total Fan von dem, aber der ist ja so in Sachen Authentizität so das genaue Gegenteil von Wakka, sag ich mal. :D Ich glaube, das war die Szene, wo die Bevelle ansteuern und die ihren Drachen oder was das war losschicken, wo er innerhalb kürzester Zeit die beiden Zeilen "The red carpet has teeth" und "The ferryman asks a high price" hatte, und er dann für mich dann doch deutlich die Grenze zum albernem Sprücheklopfer überschritten hatte. Şugly

Was mir übrigens nicht so gefallen hat, ist dieses ganze komische "This is my story!!"-Gelaber. Ich hab irgendwie nie so richtig kapiert, was Tidus damit eigentlich sagen wollte, und überhaupt denkt doch niemand über sein Leben als eine "story" nach, oder? Naja, fand das jedenfalls etwas befremdlich. Was mich gegen Ende hin auch häufiger zum Lachen gebracht hat, waren die teilweise völlig überdrehten Schnitte und so künstlerisch wertvolle "Du siehst jetzt nur das Kinn der Person, die gerade spricht"-Einstellungen. :D

Ja, das war schon irgendwie eine ziemlich aufgesetzte Metapher. Gerade auch wie Auron da mit seiner doch sehr auswendig gelernt erscheinenden Rede vor dem Kampf gegen Yunalesca anfängt, von wegen "NOW IS THE TIME THIS IS YOUR STORY" und so einen Kram, das ist dann schon alles so einen Tick zu viel.

Laidoridas

01.10.2017, 14:25

Wakka fand ich auch mit am besten, vor allem, weil der sich auch nicht so auf eine typische Rolle festlegen ließ: Einerseits die lockere Sportskanone, andererseits aber auch so der ehrfurchtsvolle Gläubige, dann aber auch so ein bisschen der Rassist, der sich letzten Endes aber eines Besseren belehren lässt usw. usf., da hatte ich am meisten das Gefühl, dass das auch eine reale Person sein könnte, glaube ich. Die ganze Sache mit den Al Bhed fand ich auch ziemlich gut, gerade dass die als Volk so richtig eine "Vertreibungsgeschichte" haben usw.

Ja genau, der wirkte am echtesten, gerade auch weil der sich manchmal so unsympathisch verhalten hat und so verbohrte war, ohne jetzt aber so der typische grimmige Misanthrop zu sein. Und dann auch wie er sich manchmal so beleidigt aus dem Gespräch rausgehalten hat, das wirkte alles schon ziemlich authentisch.

Was mich ja übrigens gewundert hat, ist dass Wakka am Anfang nicht merkt, dass Rikku eine Al Bhed ist, obwohl die doch diese auffälligen Spiralaugen hat. :D

Wie fandest du denn Auron so? Ich bin ja eigentlich total Fan von dem, aber der ist ja so in Sachen Authentizität so das genaue Gegenteil von Wakka, sag ich mal. :D Ich glaube, das war die Szene, wo die Bevelle ansteuern und die ihren Drachen oder was das war losschicken, wo er innerhalb kürzester Zeit die beiden Zeilen "The red carpet has teeth" und "The ferryman asks a high price" hatte, und er dann für mich dann doch deutlich die Grenze zum albernem Sprücheklopfer überschritten hatte. Şugly

Ja, das ist schon so, wie du sagst. Der ist halt so der harte, coole Hund und als solchen fand ich den auch ziemlich klasse. Bloß dieser rumschlabbernde Ärmel immer, also was das sollte... Şugly Was dem Charakter vielleicht auch ein bisschen schadet, ist, dass der ja eigentlich von Anfang an schon eine Menge Sachen weiß (z.B. dass sich am Ende jemand opfern muss für die finale Beschwörung, dass Yunalesca noch lebt usw.), aber davon aus dramaturgischen Gründen erst nach und nach mal was erzählt bzw. dann eben die wichtigsten Sachen bis zum Ende für sich behält mit so einer fadenscheinigen "Ja, aber ihr hättet doch ohnehin nichts anders gemacht, wenn ihr es gewusst hättet!"-Begründung. Aber gut, man kann sich das vielleicht wohlwollend auch ein wenig damit erklären, dass er ja schon seit zehn Jahren tot ist und da vielleicht schon etwas in einer anderen Sphäre schwebt.

Übrigens glaube ich ja, dass Auron nur deshalb so früh verrät, dass Sin Jekkt ist, weil man Angst hatte, dass diese Enthüllung am Schluss zu sehr nach dem Star-Wars-"Ich bin dein Vater"-Twist aussehen würde. Ansonsten hätte man sich das doch garantiert auch bis zum Ende aufgespart. :D

Ja, das war schon irgendwie eine ziemlich aufgesetzte Metapher. Gerade auch wie Auron da mit seiner doch sehr auswendig gelernt erscheinenden Rede vor dem Kampf gegen Yunalesca anfängt, von wegen "NOW IS THE TIME THIS IS YOUR STORY" und so einen Kram, das ist dann schon alles so einen Tick zu viel.

Na gut, er hatte ja zehn Jahre Zeit, sich die Rede auszudenken. :D

John Irenicus

01.10.2017, 16:13

Ja genau, der wirkte am echtesten, gerade auch weil der sich manchmal so unsympathisch verhalten hat und so verbohrte war, ohne jetzt aber so der typische grimmige Misanthrop zu sein. Und dann auch wie er sich manchmal so beleidigt aus dem Gespräch rausgehalten hat, das wirkte alles schon ziemlich authentisch.

Was mich ja übrigens gewundert hat, ist dass Wakka am Anfang nicht merkt, dass Rikku eine Al Bhed ist, obwohl die doch diese auffälligen Spiralaugen hat. :D

Ich mochte ja in dem Zusammenhang auch die Stelle, an der Tidus endlich offiziell erfährt, dass das Medium bei der finalen Beschwörung sterben wird und Tidus dann so seinen üblichen "DAS KANN DOCH NICHT SEIN WIE KANN MAN SOWAS ZULASSEN WAS SEID IHR NUR FÜR LEUTE"-Sermon abfährt. Daraufhin schalten sich ja Wakka und Lulu ein von wegen "Ja, was meinst du, wie schwer das eigentlich für uns ist, meinst du nicht, wir haben nicht lange versucht, Yuna den ganzen Kram auszureden" usw. Das fand ich einerseits gut, weil das so ein bisschen gegen Tidus' "Ich bin der einzig tolle und gerechte hier und habe Herz"-Selbstdarstellung geht. Aber andererseits fand ich das auch gut, weil das ja auch wieder gezeigt hat, dass insbesondere Wakka ja nicht so dieser gewissenlose Eiferer ist, sondern trotz Gläubigkeit jetzt mal gar nicht so damit einverstanden ist, dass Yuna am Ende draufgehen soll. Ja, das mit den Spiralaugen ... also bei Wakka hatte ich so das Gefühl, dass er das einfach nicht bemerkt, weil nicht sein kann, was nicht sein darf, weil Rikku ja voll die nette ist und so und dann natürlich keine Al Bhed sein kann - und dann passen diese verräterischen Augen halt nicht so ins Gesamtbild, weshalb sein Unterbewusstsein die ausblendet, oder so. Şugly

Ja, das ist schon so, wie du sagst. Der ist halt so der harte, coole Hund und als solchen fand ich den auch ziemlich klasse. Bloß dieser rumschlabbernde Ärmel immer, also was das sollte... Şugly Was dem Charakter vielleicht auch ein bisschen schadet, ist, dass der ja eigentlich von Anfang an schon eine Menge Sachen weiß (z.B. dass sich am Ende jemand opfern muss für die finale Beschwörung, dass Yunalesca noch lebt usw.), aber davon aus dramaturgischen Gründen erst nach und nach mal was erzählt bzw. dann eben die wichtigsten Sachen bis zum Ende für sich behält mit so einer fadenscheinigen "Ja, aber ihr hättet doch ohnehin nichts anders gemacht, wenn ihr es gewusst hättet!"-Begründung. Aber gut, man kann sich das vielleicht wohlwollend auch ein wenig damit erklären, dass er ja schon seit zehn Jahren tot ist und da vielleicht schon etwas in einer anderen Sphäre schwebt.

Übrigens glaube ich ja, dass Auron nur deshalb so früh verrät, dass Sin Jekkt ist, weil man Angst hatte, dass diese Enthüllung am Schluss zu sehr nach dem Star-Wars-"Ich bin dein Vater"-Twist aussehen würde. Ansonsten hätte man sich das doch garantiert auch bis zum Ende aufgespart. :D

Ja, diese Geheimnistuerei hat mich auch genervt, aber sowas hat man in Spielen ja gerne mal, dass es da diesen einen gibt, der mit allem hinterm Berg hält. Positiv fand ich ja in Zanarkand kurz vor dem Kampf gegen Yunalesca, wie Auron auf diese Trugbilder/Erinnerungsbilder mit dem Schwert eingeschlagen hat, das ist ja die einzige Szene, in der er mal die Nerven verliert, und das fand ich dann schon gut, dass der auch mal so eine menschliche Seite durchscheinen lässt!

Und was den Jekkt-Vater-Twist angeht, tja, da könntest du recht haben! Damit wären jetzt übrigens auch so zwei Aspekte genannt, wo ich mir schon gedacht hatte, dass du daran Kritik üben könntest: Einerseits dass das Spiel ja doch sehr linear verläuft, da am Anfang schon die Reiseroute abgesteckt ist und die so bis zum Schluss eigentlich vorhersehbar verfolgt wird (das Edifizen-und-Frantale-Syndrom), und eben dass mit der Jekkt-Sin-Sache der potentiell größte Twist sehr früh verraten wird!

Laidoridas

01.10.2017, 17:22

Ja, das mit den Spiralaugen ... also bei Wakka hatte ich so das Gefühl, dass er das einfach nicht bemerkt, weil nicht sein kann, was nicht sein darf, weil Rikku ja voll die nette ist und so und dann natürlich keine Al Bhed sein kann - und dann passen diese verräterischen Augen halt nicht so ins Gesamtbild, weshalb sein Unterbewusstsein die ausblendet, oder so. Şugly

Naja, guuuut... wenn du meinst... :D Finde das an der Stelle halt so unnötig, weil er ja auch genauso gut direkt hätte merken können, dass sie eine Al Bhed ist, ohne dass das irgendeine Handlungsprobleme verursacht hätte. So wurde ja nur der entsprechende Empörungsdialo ein bisschen nach hinten verschoben.

Ja, diese Geheimnistuerei hat mich auch genervt, aber sowas hat man in Spielen ja gerne mal, dass es da diesen einen gibt, der mit allem hinterm Berg hält. Positiv fand ich ja in Zanarkand kurz vor dem Kampf gegen Yunalesca, wie Auron auf diese Trugbilder/Erinnerungsbilder mit dem Schwert eingeschlagen hat, das ist ja die einzige Szene, in der er mal die Nerven verliert, und das fand ich dann schon gut, dass der auch mal so eine menschliche Seite durchscheinen lässt!

Und was den Jekkt-Vater-Twist angeht, tja, da könntest du recht haben! Damit wären jetzt übrigens auch so zwei Aspekte genannt, wo ich mir schon gedacht hatte, dass du daran Kritik üben könntest: Einerseits dass das Spiel ja doch sehr linear verläuft, da am Anfang schon die Reiseroute abgesteckt ist und die so bis zum Schluss eigentlich vorhersehbar verfolgt wird (das Edifizen-und-Frantale-Syndrom), und eben dass mit der Jekkt-Sin-Sache der potentiell größte Twist sehr früh verraten wird!

Wobei mich der zweite Punkt eigentlich gar nicht mal so gestört hat, also dass sie es so früh verraten haben. Ich fand eher die Art und Weise, wie das gemacht wurde, nicht ganz so gelungen. Auron erzählt das ja irgendwann mal einfach so: "Übrigens, Sin ist dein Vater", aber ohne irgendeine Erklärung und ohne dass Tidus besonders viel nachfragen würde. Da kommt dann ja erstmal sowas wie "Nein! Du lügst!" und später dann "Na gut, ich glaube dir", aber was halt nie kommt ist das eigentlich naheliegende "Wie soll das gehen? Erklär doch mal!" :D Und dadurch hängt dieser Aspekt so eine ganze Weile lang komisch in der Luft rum und wirkt eher wie ein Fremdkörper in der Geschichte, weil die Info so künstlich von Auron eingeworfen wird, ohne dass man irgendeine Zusammenhänge erfahren würde... ist halt nicht so ganz elegant gelöst, finde ich.

Dieser Metal-Endkampf gegen den Papa war übrigens klasse. :D

Ich werde dann wohl als nächstes mal X-2 anfangen und schauen, wie schlimm das wirklich ist. Ich hab zwar jetzt auch gestern den SNES Mini geliefert bekommen und könnte daher auch als nächstes Final Fantasy VI, Secret of Mana oder das auch toll aussehende Earthbound spielen, aber wo ich jetzt gerade die Final-Fantasy-X-Story noch so frisch im Kopf habe, mach ich da mal lieber als nächstes weiter. Zumindest wenn das jetzt nicht so schlimm wird, dass ich ruckzuck überhaupt keinen Bock drauf habe. :scared:

John Irenicus

01.10.2017, 17:35

Naja, guuuut... wenn du meinst... :D Finde das an der Stelle halt so unnötig, weil er ja auch genauso gut direkt hätte merken können, dass sie eine Al Bhed ist, ohne dass das irgendeine Handlungsprobleme verursacht hätte. So wurde ja nur der entsprechende Empörungsdialo ein bisschen nach hinten verschoben.

Naja, aber dann wäre die Handlung ja nicht so verlaufen, dass Wakka und Rikku sich vorher schon so ein bisschen verstehen bzw. normal zusammenarbeiten. Ich denke, da sollte dann dieser "Ja, auf einmal magst du Rikku nicht mehr, nur weil sie eine Al Bhed ist, als du das noch nicht wusstest, war das doch auch egal!"-Effekt verstärkt, Wakka also noch mehr in seinen Vorurteilen entlarvt werden. Hätte er stattdessen von Beginn an bemerkt, dass sie eine Al Bhed ist, hätte er ihr ganzes Verhalten und ihren ganzen Charakter ja direkt aus der Warte seiner Vorurteile heraus gedeutet und wäre aus seiner Sicht sozusagen nicht "in die Falle getappt".

Wobei mich der zweite Punkt eigentlich gar nicht mal so gestört hat, also dass sie es so früh verraten haben. Ich fand eher die Art und Weise, wie das gemacht wurde, nicht ganz so gelungen. Auron erzählt das ja irgendwann mal einfach so: "Übrigens, Sin ist dein Vater", aber ohne irgendeine Erklärung und ohne dass Tidus besonders viel nachfragen würde. Da kommt dann ja erstmal sowas wie "Nein! Du lügst!" und später dann "Na gut, ich glaube dir", aber was halt nie kommt ist das eigentlich naheliegende "Wie soll das gehen? Erklär doch mal!" :D Und dadurch hängt dieser Aspekt so eine ganze Weile lang komisch in der Luft rum und wirkt eher wie ein Fremdkörper in der Geschichte, weil die Info so künstlich von Auron eingeworfen wird, ohne dass man irgendwelche Zusammenhänge erfahren würde... ist halt nicht so ganz elegant gelöst, finde ich.

Dieser Metal-Endkampf gegen den Papa war übrigens klasse. :D

Ja, das war halt wieder diese Auron-Geheimnistuerei. Bei sowas denke ich mir auch immer, dass diese Geheimnistuer vom Dienst ja auch ein viel zu großes Risiko fahren, weil Tidus ja sicher noch kooperationsbereiter gewesen wäre, wenn er direkt mal eine anständige Erklärung dazu bekommen hätte.

Diesen Metal-Endkampf fand ich ja eher ein bisschen albern, aber weniger wegen des Metals, sondern wegen der Optik von Jekkt. :D

Ich werde dann wohl als nächstes mal X-2 anfangen und schauen, wie schlimm das wirklich ist. Ich hab zwar jetzt auch gestern den SNES Mini geliefert bekommen und könnte daher auch als nächstes Final Fantasy VI, Secret of Mana oder das auch toll aussehende Earthbound spielen, aber wo ich jetzt gerade die Final-Fantasy-X-Story noch so frisch im Kopf habe, mach ich da mal lieber als nächstes weiter. Zumindest wenn das jetzt nicht so schlimm wird, dass ich ruckzuck überhaupt keinen Bock drauf habe. :scared:

Ich glaube, vor X-2 werde ich mich noch seeeeeehr lange herumdrücken.

Laidoridas

01.10.2017, 18:03

Ach du meine Güte. Jetzt hatte mich gerade die Neugier gepackt und ich hab die erste Viertelstunde von X-2 gespielt und... ich kann es kaum in Worte fassen. Das ist noch viel heftiger, als ich nach MiMos Erzählungen erwartet hatte. Ich versuche mal eine kurze Zusammenfassung:

Yuna, Rikku und jemand namens Paine haben jetzt ein supertaffes Mädels-Geheimagentinnen-Team namens Yrp (fast so guter Name wie damals U.F.F.) gegründet und kämpfen nach einer fetzigen Popsong-Performance als Intro gegen eine Yuna-Imitatorin und deren Sklaven. Und das zu gniedeliger Fahrstuhlmusik und jeder Menge peinlichen Sprüchen. Wer das damals ohne Vorwarnung gekauft und eine ernsthafte Fortsetzung von X erwartet hat, muss ja den Schock seines Lebens bekommen haben. Šugly

Naja, aber dann wäre die Handlung ja nicht so verlaufen, dass Wakka und Rikku sich vorher schon so ein bisschen verstehen bzw. normal zusammenarbeiten. Ich denke, da sollte dann dieser "Ja, auf einmal magst du Rikku nicht mehr, nur weil sie eine Al Bhed ist, als du das noch nicht wusstest, war das doch auch egal!"-Effekt verstärkt, Wakka also noch mehr in seinen Vorurteilen entlarvt werden. Hätte er stattdessen von Beginn an bemerkt, dass sie eine Al Bhed ist, hätte er ihr ganzes Verhalten und ihren ganzen Charakter ja direkt aus der Warte seiner Vorurteile heraus gedeutet und wäre aus seiner Sicht sozusagen nicht "in die Falle getappt".

Ok, da hast du auch wieder recht. Dann hätte sie ja vielleicht ne Sonnenbrille tragen können oder so!

Ja, das war halt wieder diese Auron-Geheimnistuerei. Bei sowas denke ich mir auch immer, dass diese Geheimnistuer vom Dienst ja auch ein viel zu großes Risiko fahren, weil Tidus ja sicher noch kooperationsbereiter gewesen wäre, wenn er direkt mal eine anständige Erklärung dazu bekommen hätte.

Diesen Metal-Endkampf fand ich ja eher ein bisschen albern, aber weniger wegen des Metals, sondern wegen der Optik von Jekkt. :D

War schon ziemlich trashig, ja, aber irgendwie passte das doch zu Jekkt. :D

John Irenicus

01.10.2017, 18:25

Ok, da hast du auch wieder recht. Dann hätte sie ja vielleicht ne Sonnenbrille tragen können oder so!

Das wäre ne Idee gewesen, eine Brille hat sie ja auch so immer dabei:

<http://images2.fanpop.com/images/photos/4300000/Rikku-rikku-4330528-602-441.jpg>

Wobei das ständige Tragen auch Wakkas Misstrauen hätte wecken können. "Y'know, Rikku ... I was wonderin' ... what's up with those glasses, ya?"

John Irenicus

02.10.2017, 20:16

Wenn Zatten Gitarrist wäre:

<https://www.youtube.com/watch?v=y-xVVVjdmqw>

(naja vielleicht nicht ganz, aber so von der Herangehensweise ist das schon ein bisschen ähnlich :D)

Laidoridas

02.10.2017, 22:15

(naja vielleicht nicht ganz, aber so von der Herangehensweise ist das schon ein bisschen ähnlich :D)
Also, diese Keyboard-Passage bei ca. 3 Minuten könnte so auch durchaus von Zätzen sein. :D Die müssten zusammen eine Band gründen, das wärs!

Marlo der Händler

03.10.2017, 09:08

Ich will auch nur kurz beitragen, dass FF mich nie einen Deut interessiert hat. :grinundwe

Ajnif

03.10.2017, 10:41

Ich will auch nur kurz beitragen, dass FF mich nie einen Deut interessiert hat. :grinundwe

Das unterschreibe ich sofort! :D

John Irenicus

03.10.2017, 10:55

Ich will auch nur kurz beitragen, dass FF mich nie einen Deut interessiert hat. :grinundwe
https://upload.worldofplayers.de/files10/tumblr_n4fgj0SpKQ1r4184no1_500.gif

Das unterschreibe ich sofort! :D

https://upload.worldofplayers.de/files10/tumblr_mrfyz4wEqF1r7jlt8o4_250.gif

MiMo

03.10.2017, 19:51

Das war jetzt ja echt doof, dass ich die fette FFX-Abschlussdebatte nur vom Handy aus verfolgen konnte, aber dafür gibts jetzt halt die volle Dröhnung auf einmal!

Ich frage mich aber, für wen das eigentlich noch in Spoiler gepackt wird. §kratze

Mir jedenfalls wurde das mit dem Gespoilere zu umständlich. Wer das Spiel noch spielen will, soll halt einfach gar nichts aus diesem Post lesen. :p

Ich habe jetzt gerade endlich Final Fantasy X durchgespielt!

Ist das eigentlich so gedacht, dass in den Endkämpfen, also ich glaube ab dem ersten Kampf gegen eine der von Ju-Yevon übernommenen Bestia, alle Charaktere auf einmal dauerhaft im Schutzengel-Zustand sind? Also auch noch wenn sie mal zwischendurch sterben? Will mich jetzt einerseits nicht beklagen, weil ich es ansonsten vielleicht nicht im ersten Versuch geschafft hätte, aber andererseits hat das der Sache jetzt natürlich auch so ein kleines bisschen die Spannung genommen. §ugly

Ich bin mir ziemlich sicher, dass ich es bei meinem ersten Versuch irgendwie geschafft hatte, zu sterben. Vielleicht hab ich mit Reflek oder so die Wiederbelebung von mir weggespiegelt? Weiß ich jetzt auch nicht mehr, wie ich das da vor Jahren verbockt hab. Von selbst war ich glaub ich auch gar nicht auf den richtigen Trick gekommen. §gnah

So richtig verstanden habe ich das Ende jetzt ja wieder mal nicht. Also wer genau dieser Ju-Yevon war und was der eigentlich wollte, und wieso Tidus da am Ende wieder irgendwo aus dem Wasser auftaucht, obwohl er doch irgendwie seit tausend Jahren eigentlich tot ist und nur nochmal geträumt wurde... keine Ahnung! Und aus welchem Grund wurde der eigentlich nochmal geträumt? Was hatte Ju-Yevon davon, da irgendwie für zu sorgen? Ist mir alles echt zu hoch. :D Aber finde es auf jeden Fall gut, dass sie sich getraut haben, die Liebesgeschichte hier nicht zu einem kitschigen guten Ende zu führen.

Ju-Yevon war für mich einfach so eine Art Parasit, der dann halt immer von Sin zu dessen Schlächter überspringt und diesen zum neuen Sin macht. Das ist ja auch recht eindeutig der Grund dafür, dass alle bisherigen Hohen Media Sin nicht für immer besiegt haben, weil sie Ju-Yevon halt haben entkommen lassen. Warum Ju-Yevon das nun macht...

Ich war eigentlich viel irritierter, warum eigentlich die Religion in Spira genauso heißt wie dieses Viech. Jedenfalls ist Sin respektive Ju-Yevon laut Yevon ja eine Strafe für die Sünden der Menschen. Das ist natürlich son 0815-Sektengemurmel, aber vielleicht ist da ja wirklich was dran und Yu-Jevon ist ein Geist voller Groll von irgendeinem Opfer der Machina-Dynastie... Es hat mich eigentlich nie groß gestört, dass das so nebulös belassen wird. Denn auch wenn man nicht genau weiß, warum das alles so war wie es war, hatte ich schon den Eindruck, dass das alles passt. So ein bisschen wie in Laidos Ende (nur dass FFX weniger verwirrend ist) hatte ich das Gefühl, dass es eine Erklärung gibt, auch wenn Tidus und Co. sie nicht erfahren. Hätte Ju-Yevon kurz vor seinem Tod noch seine Lebensgeschichte erzählt und dir haarklein erläutert, was es sich bei allem so gedacht hat, wär das ja auch nicht unbedingt besser geworden.

Das Ende der Liebesgeschichte... Beim ersten Mal hab ich da bestimmt geweint. Sowas macht mich ja völlig fertig. Aber das haben sie doch eh nur gemacht, damit sich alle FFX-2 kaufen. Ich weiß ja nicht, wie weit du da jetzt bist, also belasse ich es erstmal dabei.

Hm, daran kann ich mich gar nicht so erinnern, aber da könnte was gewesen sein. Bei mir war die Spannung ja eh schon raus, weil ich wegen diverser Spezialwaffen unter Aufhebung des Schadenslimits und so schon so überpowered

war, dass eh kein Kampf der Hauptstory mehr irgendeine Rolle gespielt hat. Möglicherweise habe ich dann gar nicht so darauf geachtet, ob da noch Schutzengelzauber im Spiel sind! Vielleicht soll man den Kampf ja wirklich gar nicht verlieren können. Ist dann aber wirklich schade, weil ich das so an sich schon ganz dramatisch und auch sehr bedeutungsschwanger fand, dann nochmal gegen alle eigenen Bestia antreten und die vernichten zu müssen! Ich fand das auch ziemlich cool, am Ende einmal gegen jede Bestia anzutreten. In Kämpfen hat man ja recht schnell immer wieder dieselbe Bestia beschworen und so hat man sich mit jeder noch einmal beschäftigt und Abschied genommen. Mit zumindest einer Solaris-Waffe ist der Endkampf natürlich ein Klacks. Aber geh da mal ohne rein, dann beißt man da ganz schön auf Granit ohne Trick 17! Das war wirklich furchtbar wie ich da damals mit 17(?) mega aufgeregt hektisch am Rumpprobieren war und einfach nichts etwas gebracht hat. Und wenn man dann eine Stunde lang in dieser Finalkampfaufregung ist, dann ist man ja irgendwann auch körperlich und nervlich echt am Ende! Şugly

Ja, betretenes Schweigen auf diese Frage. Şugly Also, wenn ich das mal in Gänze verstanden haben sollte, dann habe ich es jetzt jedenfalls schon wieder vergessen. Dass Tidus am Ende aus dem Wasser auftaucht, war dann einfach das ganz pragmatische Zerstören der Grundfesten der Handlung des Spiels, um das kitschige Ende dann doch wenigstens anzudeuten und auf das Nachfolgespiel zu stellen, schätze ich. Finde das ziemlich schade, dass die da am Ende nicht konsequent waren mit Tidus' Verschwinden. Naja, und die Feinheiten des Plots rund um Ju-Yevon kann dir dann ja MiMo erklären. :grinundwe

Das Problem mit MiMo ist ja, dass der den Inhalt von Büchern und Spielen immer ganz schnell wieder vergisst. Wahrscheinlich macht sein Gehirn das, damit er beim nächsten Durchgang mehr Spaß hat. Er weiß es selbst nicht. Ich kann mich jedenfalls nichtmal an diese merkwürdige Tidus-aus-dem-Wasser-auftauch-Szene erinnern. Şgnah Und auch zu Ju-Yevon ist mir ja nun nur noch so Halbgares in Erinnerung geblieben. Und was FFX angeht hast doch eh du mehr Ahnung als ich. Ich hab das doch bloß zwei Mal gespielt. Und Laido hat sich seinen Mentor ja eh zeitgleich mit dem Sphärobrett ausgesucht, der braucht jetzt gar nicht bei mir angekrochen kommen. Şbaeh

Ich hab inzwischen mal nachgeschaut, und es scheint tatsächlich so zu sein, dass ab dem Kampf gegen die Bestia alle eigenen Leute vom Schutzengel geschützt werden. Frag mich ja aber schon, wieso sie das so gemacht haben, dass man dann im eigentlichen Endkampf gar nicht mehr verlieren kann. Vielleicht, weil die Tester da zu frustriert waren, wenn sie an der Stelle gestorben sind, weil man da auch erstmal rauskriegen muss, wie man den Ju-Yevon überhaupt langfristig verletzen kann, weil der sich ja immer um 9999 Punkte heilt nach jedem Angriff? Aber dann hätte ich es doch im Zweifel besser gefunden, noch einen Speicherpunkt einzubauen, anstatt einem so einen Unverwundbarkeitscheat zu verpassen. Zumal das ja auch wirklich nach einem Bug aussah, so ganz ohne Erklärung. An einen Bug hab ich da wirklich nicht gedacht. Das wär ja auch ein recht merkwürdiger gewesen. :D Ich bin auch kein großer Fan von dieser Lösung, aber es macht den Kampf auf jeden Fall besonders und besonders frustrierend. Dass man quasi nicht sterben kann und trotzdem nicht gewinnen kann hat mich damals wirklich gefuchst. Da hatte man schon alle Zeit der Welt, um alles auszuprobieren, aber auf die Lösung war ich ja wie gesagt nicht gekommen. Dass Heilungszauber bei bestimmten Gegnern auch Schaden anrichten können, habe ich aber auch erst vor wenigen Jahren hier von John erfahren. Selbst war ich auf diese Idee halt echt nicht gekommen.

Ich dachte eigentlich, dass Tidus in X-2 gar nicht mehr dabei wäre, weil ich auf den Bildern, die davon auf der Packung hinten drauf sind, nur Yuna und Rikku wiedererkenne. Deswegen hatte ich die Auftauchszene zu Gunsten des Spiels mal so ein bisschen als metaphorische "Der wacht jetzt in einem anderen Leben neu auf"-Szene zu deuten versucht.

Bin jedenfalls mal gespannt auf MiMos Erklärung! Şomg

Meine Erklärung verbirgt sich hinter dem nicht mehr existenten Piraten-Wahrsagesmiley. Du solltest dir jedenfalls nicht allzu sicher sein, dass Tidus in FFX-2 gar keine Rolle spielt. Was nicht bedeutet, dass dort irgendwelche Verwirrungen gelegt werden! Şugly

Hmm, ich bin gerade selber am Überlegen, wie gut mir das Spiel jetzt eigentlich gefallen hat. :D Das Schöne war natürlich, mal so ein Final-Fantasy-Spiel in etwas modernerer 3D-Grafik und mit noch spektakuläreren Zwischensequenzen und so zu spielen. Das nennst du spektakuläre Zwischensequenzen? :D Das merk ich mir und bin gespannt, was du dann zu FFXIII sagst, solltest du das jemals spielen. :D

Und so von der Handlung und den Figuren her finde ich es alles in allem auf jeden Fall gelungen. Ich mochte die Figuren eigentlich alle gerne, auch wenn einige natürlich ein bisschen sehr auf cool getrimmt waren (insbesondere Tidus' Mienenspiel in den Zwischensequenzen, naja... Şugly) Aber ich glaub, da haben die wirklich guten Synchronstimmen einen großen Verdienst dran, dass ich die Figuren alle sympathisch oder zumindest interessant fand. Wakka und Rikku haben mir glaube ich insgesamt am besten gefallen, vor allem wie die sich dann allmählich so angefreundet haben und Wakka erkannt hat, dass seine Al-Bhed-Vorurteile unbegründet waren, das fand ich alles schön gemacht. Das hat mir ähnlich wie in IX gut gefallen, wie da so eine "positive Botschaft" auf unaufdringliche Weise vermittelt wird (insbesondere im Vergleich zu XV, das nur negative Botschaften wie "Töte alles, was sich bewegt, um dich geil zu fühlen" vermittelt).

Die Oberschurken fand ich in dem Spiel jetzt beide ziemlich schwach. Also, den Seymour plättet man ja zur Hälfte des Spiels schon zum ersten Mal, und danach taucht er halt immer wieder auf und man plättet ihn nochmal. Aber es wirkt dann gegen Ende hin nicht mehr so, als ob der noch eine echte Bedrohung darstellen würde, das ist mehr so ein "Ach, der schon wieder!"-Gefühl. Tidus sagt dann ja bei der letzten Begegnung auch direkt "Du nervst!", und das bringt es halt gut auf den Punkt. Der ist halt so ein nerviger Typ, aber kein besonders einschüchternder Oberschurke. Wobei ich diese Hochzeitszeremonie mit Yuna ja schon ganz klasse fand. :D Naja, und Ju-Yevon ist ja dann letztendlich nix anderes als wieder so eine mysteriöse Macht a la "Chaos" usw. Da kann man keine großartigen Antipathien aufbauen. Aber gut, besser als der lausige Oberschurke in XV sind die beiden allemal. Davon hat das Spiel glaube ich eh sehr profitiert, dass ich mir die ganze Zeit dachte "Mensch, wie gut sie das hier im Vergleich zu XV noch hingekriegt haben". :D

Seymour fand ich auch ziemlich lahm. Aber dass da noch sowas undefinierbares wie Ju-Yevon in Sin drinsteckt fand ich ziemlich cool. Sin ist ja von der ersten Spielstunde an als Endgegner etabliert. Vielleicht auch weil das damals erst mein zweites FF war, hab ich dann auch nicht mehr erwartet als einen fetten Kampf gegen Sin. Dass die dann aber noch da reinfliegen und dort auf Jekkt, die Bestia und eben dieses Ju-Yevon treffen, das fand ich dann schon wirklich geil. Es ist halt immer schön, wenn eine Geschichte nach dem eigentlich erwarteten Ende noch mal eins draufsetzt. Ju-Yevon wäre jedenfalls deutlich langweiliger gewesen, wenn man genau gewusst hätte, was der/das überhaupt ist. Diese mysteriöse hat dem Endkampf jedenfalls gut getan.

Als Antagonist darf man aber vielleicht auch Jevon nicht vergessen. Viele Bossgegner (insbesondere Yunalesca mit ihren epischen drei Stufen) stammen ja aus diesem Lager. Und das fand ich doch eigentlich ganz schön, dass sich da der Glauben gegen einen wendet, obwohl man doch eigentlich genau in seinem Namen überhaupt diese ganze Reise

unternimmt. Wenn es irgendeine böse Organisation gab in FFX, dann war es ja jedenfalls Jevon. Und Jevon fand ich dann schon deutlich liebevoller und deeper als beispielsweise Shinra, die ja nie so richtig aus den böser-Wissenschaftskonzern-Kinderschuhen entkommen sind.

Was mir übrigens nicht so gefallen hat, ist dieses ganze komische "This is my story!!"-Gelaber. Ich hab irgendwie nie so richtig kapiert, was Tidus damit eigentlich sagen wollte, und überhaupt denkt doch niemand über sein Leben als eine "story" nach, oder? Naja, fand das jedenfalls etwas befremdlich. Was mich gegen Ende hin auch häufiger zum Lachen gebracht hat, waren die teilweise völlig überdrehten Schnitte und so künstlerisch wertvolle "Du siehst jetzt nur das Kinn der Person, die gerade spricht"-Einstellungen. :D

Dieses "This is my story" löst bei mir in Kombination mit dem Zanarkand-Thema einfach nur Gänsehaut aus. Selbst wenn ich wollte, könnte ich da nichts gegen sagen.

Bei FFXIII-2 gibt es übrigens recht ähnliche Einschübe, und da bin ich mir wirklich ganz ganz sicher, dass sie das Spiel für mich viel interessanter gemacht haben. Aber Lightnings Synchronsprecherin ist auch einfach die geilste. §herz

Also, so als Fazit würde ich sagen: Das Spiel war zwar vielleicht nicht völlig überragend großartig, aber durchweg gut und unterhaltsam. An IX kommt es natürlich nicht ran, und VII und VIII find ich dann im Vergleich wohl auch noch eine Ecke besser, allein schon weil es da noch mehr denkwürdige Szenen gibt und die Handlung auch etwas unvorhersehbarer ist. X ist da ja doch etwas weniger wendungsreich, allein schon weil ein großer Teil des Spiels aus einer von Anfang an klar definierten Reise besteht.

Somit würde ich mein Ranking folgendermaßen aktualisieren: IX > VIII > VII > X > I > XV

[/QUOTE]Ich bin mir gerade gar nicht sicher, ob ich IX irgendwo einsortiert habe. Auf jeden Fall habe ich zu den Charakteren aus IX irgendwie nie so den Draht aufgebaut wie zu den Charakteren aus X. Das mag aber auch daran liegen, dass ich IX so innerhalb von zwei Wochen durchgerusht habe. Obwohl... Wenn ich mich jetzt so zurückerinnere... Zidane und Garnet waren mir wirklich beide nicht auf Anhieb sympathisch. Und dieser rothaarige Brutalo sowieso nicht. §ugly

Naja, ich belasse es einfach dabei, dass IX meine Sortierung gecrasht hat. Glück für XV. Mit deiner kann ich so aber schon leben, obwohl X so weit unten eingestuft wurde. Hauptsache ist ja eh, dass XV auf dem letzten Platz ist.

[QUOTE=John Irenicus;25594196]

Wakka fand ich auch mit am besten, vor allem, weil der sich auch nicht so auf eine typische Rolle festlegen ließ: Einerseits die lockere Sportskanone, andererseits aber auch so der ehrfurchtsvolle Gläubige, dann aber auch so ein bisschen der Rassist, der sich letzten Endes aber eines Besseren belehren lässt usw. usw., da hatte ich am meisten das Gefühl, dass das auch eine reale Person sein könnte, glaube ich. Die ganze Sache mit den AI Bhed fand ich auch ziemlich gut, gerade dass die als Volk so richtig eine "Vertreibungsgeschichte" haben usw.

Wie fandest du denn Auron so? Ich bin ja eigentlich total Fan von dem, aber der ist ja so in Sachen Authentizität so das genaue Gegenteil von Wakka, sag ich mal. :D Ich glaube, das war die Szene, wo die Bevelle ansteuern und die ihren Drachen oder was das war losschicken, wo er innerhalb kürzester Zeit die beiden Zeilen "The red carpet has teeth" und "The ferryman asks a high price" hatte, und er dann für mich dann doch deutlich die Grenze zum albernem Sprücheklopfer überschritten hatte. §ugly

Wakka fand ich immer am unsympathischsten. Ich empfand den nämlich tatsächlich als arrogante Sportskanone, die immer krampfhaft versucht einen auf Cool zu machen. (Ich nehme eure Einwände vorweg: Tidus hat nicht versucht einen auf Cool zu machen, der war einfach cool!) Und dieser AI Bhed-Konflikt, der kam immer so aus heiterem Himmel auf und da war Wakka dann immer plötzlich total verunsichert und wie ausgewechselt. Das kann man natürlich wie ihr es getan habt als realistisches Charakterdesign beklatschen, ich empfand das Charakterdesign eher als inkonsequent. Wakka wirkte einfach nicht wie jemand, der seine eingefleischten Denkmuster überdenkt, da hat er sich viel zu schnell einsichtig gezeigt. Krass wäre es ja gewesen, wenn man sich an der besagten Stelle zwischen Wakka und Rikku hätte entscheiden müssen. Aber das hätte mir als Charakteresammler wahrscheinlich auch wieder nicht gefallen. :p

Ich war auf jeden Fall auch irritiert, als der erst so spät geschnallt hat, dass Rikku eine AI Bhed ist. Größter Wtf-Moment des Spiels. :D

Tidus, Auron und auch Yuna fand ich einfach nur super. Mich würde ja auch mal interessieren, ob du Garnet oder Yuna besser findest. Die sind ja ziemlich gut vergleichbar würde ich mal sagen. Genauso wie Tidus auch viel von Zidane hat. Aber in diesen beiden Duellen gewinnt für mich eben in beiden Fällen FFX. Vivi würde ich aber tatsächlich Lulu vorziehen, obwohl ich Lulu auch mag.

Ich werde dann wohl als nächstes mal X-2 anfangen und schauen, wie schlimm das wirklich ist. Ich hab zwar jetzt auch gestern den SNES Mini geliefert bekommen und könnte daher auch als nächstes Final Fantasy VI, Secret of Mana oder das auch toll aussehende Earthbound spielen, aber wo ich jetzt gerade die Final-Fantasy-X-Story noch so frisch im Kopf habe, mach ich da mal lieber als nächstes weiter. Zumindest wenn das jetzt nicht so schlimm wird, dass ich ruckzuck überhaupt keinen Bock drauf habe. :scared:

Ich bin bei X-2 ja nach wie vor irgendwo im dritten Kapitel und hab ja auch genau da beim ersten Mal abgebrochen. Dabei liegt das gar nicht an der Stelle, meine Motivation ist da einfach aufgebraucht gewesen. Aber das jetzt so zeitgleich mit dir zu spielen hätte natürlich seinen Reiz! Und danach spielen wir dann auch noch simultan FFXII! §omg Mitte November ist doch irgendwo Black Friday oder so. Ich hoffe, dass ich mir da eine PS4 gönnen kann. So lange hast du Zeit, die ersten drei Kapitel zu spielen. :p

Ach du meine Güte. Jetzt hatte mich gerade die Neugier gepackt und ich hab die erste Viertelstunde von X-2 gespielt und... ich kann es kaum in Worte fassen. Das ist noch viel heftiger, als ich nach MiMos Erzählungen erwartet hatte.

Ich versuche mal eine kurze Zusammenfassung:

Yuna, Rikku und jemand namens Paine haben jetzt ein supertaffes Mädels-Geheimagentinnen-Team namens Yrp (fast so guter Name wie damals U.F.F.) gegründet und kämpfen nach einer fetzigen Popsong-Performance als Intro gegen eine Yuna-Imitatorin und deren Sklaven. Und das zu gniedeliger Fahrstuhlmusik und jeder Menge peinlichen Sprüchen. Wer das damals ohne Vorwarnung gekauft und eine ernsthafte Fortsetzung von X erwartet hat, muss ja den Schock seines Lebens bekommen haben. §ugly

Ich hab mir doch solche Mühe gegeben, die furchtbarsten und absurdesten Beschreibungen für das Spiel zu finden.

:D Aber diesen Kulturschock kann man wohl wirklich nicht in Worte fassen.

Das wäre ne Idee gewesen, eine Brille hat sie ja auch so immer dabei:

<http://images2.fanpop.com/images/photos/4300000/Rikku-rikku-4330528-602-441.jpg>

Wobei das ständige Tragen auch Wakkas Misstrauen hätte wecken können. "Y'know, Rikku ... I was wonderin' ... what's up with those glasses, ya?" Und es sind ja auch sonst vor allem die Al Bhed, die die ganze Zeit so eine Brille tragen. Das hätte ich ja eigentlich sogar noch auffälliger gefunden als die Spiralaugen!

Ich will auch nur kurz beitragen, dass FF mich nie einen Deut interessiert hat. :grinundwe
Diese Aussage löst bei mir immer die gleichen Gefühle aus wie wenn jemand, der gerne liest, sagt: Ich habe noch nie Harry Potter gelesen. Da bin ich halt einfach fassungslos wie man diesen Garant für stundenlangen Spaß einfach so bewusst links liegen lassen kann.

https://upload.worldofplayers.de/files10/tumblr_n4fgj0SpKQ1r4184no1_500.gif

https://upload.worldofplayers.de/files10/tumblr_mrfyz4wEqF1r7jlt8o4_250.gif

This.

Hier übrigens ein kleiner, leidender Shoutout an MiMo, dass Kurven und Flächen ziemlich meh ist. :(
Was hörst du denn auch so einen Driss? :dnuhr: Ich muss mich jetzt nur noch mit Gebäuden und lokalkompakten Gruppen herumschlagen und dann hat sich das mit meinem Studium. :cool:

John Irenicus

03.10.2017, 20:15

Und Jevon fand ich dann schon deutlich liebevoller und deeper als beispielsweise Shinra, die ja nie so richtig aus den böser-Wissenschaftskonzern-Kinderschuhen entkommen sind.

Ich würde Yevon und Shinra in der Hinsicht aber schon auf einem Level sehen. Das Problem bei Shinra ist halt, dass da fast ausschließlich Witzfiguren rumlaufen bzw. die Leute als solche Witzfiguren dargestellt sind, sodass man das stellenweise nur schwer ernst nehmen kann. Yevon war da ja deutlich seriöser mit so Figuren wie Mika oder diesem einem ehemaligen Kumpel von Auron. Von der Idee her finde ich das mit Shinra aber deutlich interessanter, gerade so mit dem Unterjochen der Leute in den Slums, dem rücksichtslosen Ausbeuten der Ressourcen auf dem Planeten und dem Unterhalten einer (para-)militärischen Vereinigung - ist halt wie in echt! Naja gut, das mit Yevon ist vielleicht auch wie in echt, bin ja auch immer noch der Meinung, dass Josef Ratzinger ein Leibloser ist. :D

Wakka fand ich immer am unsympathischsten. Ich empfand den nämlich tatsächlich als arrogante Sportskanone, die immer krampfhaft versucht einen auf Cool zu machen. (Ich nehme eure Einwände vorweg: Tidus hat nicht versucht einen auf Cool zu machen, der war einfach cool!) Und dieser Al Bhed-Konflikt, der kam immer so aus heiterem Himmel auf und da war Wakka dann immer plötzlich total verunsichert und wie ausgewechselt. Das kann man natürlich wie ihr es getan habt als realistisches Charakterdesign beklatschen, ich empfand das Charakterdesign eher als inkonsequent. Wakka wirkte einfach nicht wie jemand, der seine eingefleischten Denkmuster überdenkt, da hat er sich viel zu schnell einsichtig gezeigt. Krass wäre es ja gewesen, wenn man sich an der besagten Stelle zwischen Wakka und Rikku hätte entscheiden müssen. Aber das hätte mir als Charakteresammler wahrscheinlich auch wieder nicht gefallen. :p

Ich war auf jeden Fall auch irritiert, als der erst so spät geschnallt hat, dass Rikku eine Al Bhed ist. Größter Wtf-Moment des Spiels. :D

Ich würde jetzt auch nicht einmal sagen, dass ich Wakka durchgehend sympathisch fand. Der war auch durchaus mal anstrengend so in seiner Art und irgendwie auch ein bisschen rücksichtslos (was zu Sportskanonen ja auch durchaus manchmal passt :D), aber das war eben alles sehr realistisch angelegt. Ich fand das übrigens gar nicht so, dass Wakka sich schnell einsichtig gezeigt hat. Sehr früh ist doch irgendwie alles, was Yevon da so veranstaltet, deutlich erkennbar und für alle als höchst dubios erkennbar, und trotzdem trägt Wakka da doch zumindest gedanklich Vieles mit. Da musste es ja quasi erst zu diesem völkermordartigen Gebaren im Heim der Al Bhed durch Yevon kommen, bis Wakka sich wirklich entschieden hat. Und selbst vor dem Kampf gegen Yunalesca scheint er da ja immer noch kurz Skrupel zu haben oder diese Gedanken, dass die von Yevon doch die Guten sind, immer noch in sich drin zu haben. Und als größter Freund der Al Bhed hat er sich hinterher ja auch nicht ausdrücklich geriert. Er hat dann ja wohl schon verstanden, dass seine Vorurteile gegen die Al Bhed wohl eher unbegründet sind, aber ansonsten hat er das ja mehr so auf sich beruhen lassen.

Achja, und was Tidus angeht: Dessen Verhalten ist ungefähr so glaubhaft wie das eines Laienschauspielers in der Theater-AG. :p

Und Yuna finde ich als Person schon deutlich besser als Garnet, wenn ich mir das recht überlege, auch wenn ich Garnets Hintergrundgeschichte viel interessanter finde.

Und es sind ja auch sonst vor allem die Al Bhed, die die ganze Zeit so eine Brille tragen. Das hätte ich ja eigentlich sogar noch auffälliger gefunden als die Spiralaugen!

Ja, finde auch, die hat schon sehr eindeutig diesen Al Bhed-Look. Und auch von ihren Fähigkeiten her, die Wakka in den Kämpfen ja auch mitbekommen müsste, ist das ja sehr eindeutig, wie sie z.B. auf wundersame Weise einfach mal so Al-Bhed-Maschinen auseinandernehmen kann. :D

Diese Aussage löst bei mir immer die gleichen Gefühle aus wie wenn jemand, der gerne liest, sagt: Ich habe noch nie Harry Potter gelesen. Da bin ich halt einfach fassungslos wie man diesen Garant für stundenlangen Spaß einfach so bewusst links liegen lassen kann.
Hast du mit FFXIX doch auch lange genug gemacht. :p

Jünger des Xardas

03.10.2017, 20:32

Und deswegen sollten wir uns stattdessen über interessantere Spiele unterhalten. Wie Gothic.

Ich habe mittlerweile ins Sequel reingeschnuppert und schreibe einfach mal so meine Eindrücke nieder. Zunächst frage ich mich, ob die Menüs usw. so echt von PB erstellt wurden. Ich dachte bisher, Sequel wäre halt der Name, bei dem die Fans das Ding heute nennen, aber nicht der offizielle Titel, aber das steht ja wirklich da, teilweise aber mit ziemlich hässlicher Schrift unter den Gothicschriftzug gequetscht usw.

Das Intro wirkt ja wie aus verschiedensten Videos zusammengeschnippelt. Klar, manches kennt man, weil es später für Gothic 2 wiederverwendet wurde. Nicht nur Videomaterial (das hier natürlich viel besser passt als in Gothic 2; ich fand schon immer, dass der Turm von Xardas da im Intro sowohl innerlich als auch äußerlich mehr nach Gothic 1 als nach Gothic 2 aussieht, und was der Held im Gothic 2-Intro trägt, st dann ja auch nicht seine Startkleidung - zum Glück, denn dieses Ding mit den komischen Hosenträgern und der freien Brust sieht doch völlig albern aus), auch der Text gegen Ende des Intros entspricht ja ziemlich genau dem von Gothic 2, nur dass eben der Held selber spricht und nicht Xardas (der als Sprecher natürlich viel kultiger ist). Aber die anstürmenden Orks dann passen von der Videoqualität nicht so recht zum Rest und der Blick übers Tal sieht ja mehr nach etwas bearbeitetem Artwork aus als wirklich nach Videosequenz (das Artwork mochte ich aber schon immer und die noch brennenden Ränder der Barriere gefallen mir gut).

Positiv bemerkt habe ich gleich zu Anfang die Steuerung, die weitgehend Gothic 2 entspricht. Negativ fallen mir dagegen die Dialogboxen auf. Warum hat man die nur umdesignt? Die Schrift ist fürchterlich und auch irgendwie oft nicht auf einer Linie, sondern scheint Schlangenlinien zu beschreiben, und der durchsichtige Hintergrund macht den Text in manchen Situationen, etwa gegen den Himmel, kaum lesbar.

Interessant finde ich das neue System mit den farbigen Namen, die anzeigen, wie der NPC zu einem eingestellt ist, weil sie das ja für Gothic 2 dann verworfen, aber für Gothic 3 wieder eingeführt haben. Freunde haben einen grünen Namen, angepisste NPCs einen gelben oder orangen, wenn man sich mit ihnen kloppt oder etwas klaut oder so, Feinde wie die Skelette unterm Nebelturm (ja, ich habe ein wenig die Wlet erkundet) einen roten. Ich frage mich, was man mit dem System vorhatte. In Gothic 3 sind ja nur die alten Freunde grün und dann solche NPCs, in deren Städten man 75% hat und die Folge ist, dass solche NPCs einem in Kämpfen beistehen und nichts sagen, wenn man die Waffe zieht, während die mit rotem Namen eine direkt angreifen und auch ohne Todesstoß sofort tot sind. Aber ich habe den Eindruck, dass hier im Sequel vielleicht noch irgendwie mehr damit geplant war. Zumindest habe ich den Milizsoldaten Hyglas grün bekommen, als ich ihn in seiner Meinung, dass die Magier an allem schuld sind, bestätigt habe, und die Zusicherung und eine Quets bekommen, dass er mir in Zukunft bei den Magiern beistehen werde. Vielleicht sollte man ja irgendwie Leute beeinflussen und sich gewogen machen und damit deren Hilfe sichern können.

Die Dialoge sind... von gemischter Qualität. Ich weiß nicht, vielleicht macht so eine Vertonung ja doch einiges aus, aber gerade bei Xardas oder Thora hatte ich eher das Gefühl, eine Mod zu spielen, als ein richtiges PB-Spiel. Also nie dass die PBs jetzt je Meister tiefschürfender Dialoge gewesen wären, aber ich finde doch, dass die Qualität in Gothic 1 und 2 eine deutlich andere ist als das hier. Es gibt aber auch bessere Dialoge. Den mit Diego fand ich ganz stimmungsvoll. Wie er da erklärt, aus der Diebes-Nummer raus zu sein und jetzt hier für Ordnung sorgen zu müssen, einen aber gleichzeitig an diesen Dieb verweist, das ist ganz nett. Teilweise sind die Dialoge auch unfreiwillig komisch. Als der Held Thora etwa fragte, ob sie andere immer nach dem Äußeren beurteile, konnte ich nur denken: "Wer so rumläuft, wie du, sollte das nämlich echt nicht tun, höhö", und in der Burg saß dann so ein Soldat faul am Feuer und klagte, wie viel er doch zu tun habe und dass er in jeder freien Minute, wenn er gerade keine Aufgabe habe, trainiere. Was ansonsten an den Texten auffällt, ist die erbärmlich schlechte Rechtschreibung (die außerdem von einem Schweizer zu stammen scheint). Fehler gab's bei PB ja immer mal, aber so... Ich weiß nicht, man könnte natürlich auch sagen, dass die Fehler und die schlechte Dialogqualität daher rühren, dass das alles noch Platzhalter sind, aber eigentlich würde ich die Dialoge schon für weitgehend final halten; zumindest würde es doch wenig Sinn machen, da so detaillierte Platzhalter unterzubringen und die dann noch mal durch neue zu ersetzen, das wäre doch nur Mehrarbeit.

Ich begegnete jedenfalls vor dem alten Lager Thora. Und ich weiß echt nicht, was die PBs sich da gedacht haben. Die sollte ja offenbar wirklich ein ernstzunehmender Charakter werden. Eine Kämpferin, die ordentlich was drauf hat, wie man bei der Arena hört. Wohl auch eine Hauptfigur, die ja sogar in den Menüs auftaucht. Irgendwo habe ich auch mal gelesen, dass wohl geplant war, dass man wahlweise mit ihr oder der Prinzessin eine Romanze haben kann. Und dann ziehen die PBs die so an. Wie soll ich denn eine Kämpferin ernstnehmen, die da erstmal in ihrem Stripperoutfit ihre Arschbacken dem ganzen Alten Lager präsentiert? Und sonst hat PB es doch damals auch halbwegs hinbekommen mit den Frauenkleidern. In Gothic 1 haben die Outfits an Gomez' Sexsklavinnen ja Sinn gemacht und die Frauen in Gothic 2 waren dann ja, bis auf Lucia, bei der das wiederum gepasst hat, anständig angezogen. Nun ja, was ich aber positiv bemerkt habe: Thoras lange Haare, die finde ich ganz gelungen. Ich dachte bisher, die hochgesteckten Haare der ganzen Frauen in Gothic 2 wären wie in so vielen Spielen dem Umstand geschuldet, dass man einfach keine langen Haare darstellen konnte, aber Thoras Frisur schaut doch ordentlich aus. Da frage ich mich dann doch, wieso es so was nicht nach Gothic 2 geschafft hat. Ebenfalls interessant fand ich, als ich mich mit Thora geprügelt habe, den Stabkampf. Viel habe ich davon zwar nicht zu sehen bekommen, weil der Kampf sehr schnell vorbei war, aber die Animationen wirkten schick. Schade, dass es die Kampfgattung nicht nach Gothic 2 geschafft hat (und in Gothic 3 gibt es sie zwar, die Animationen sind aber mit denen der Zwiehänder identisch).

Ich bin dann direkt in die Burg zu Diego und habe mich da dann umgesehen. Eigentlich alles ganz nett gemacht mit dem kaputten Turm und den Reparaturmaßnahmen dort und beim zerstörten Haus daneben. Auch die neuen Objekte wie der Schmelzofen machen was her. Mir gefiel vor allem der kleine Zuber mit Wasserpumpe, wo man sich Wasser ins Gesicht spritzen kann. Da Kochen wohl ein richtiger Perk werden sollte, haben sie wohl auch die alte Kochanimation, die ja nur im Umrühren bestand, etwas erweitern wollen. Wie die Köche da einfach wahllos Brot, Pilze und sonstwas in den Topf werfen, wirkt aber ziemlich uklig. Das kleine Kletter- und Hebelspiel im Keller war auch ganz witzig, allerdings hat mich das eher an alte Jump and Run-Erfahrungen denn an Gothic erinnert.

Mehr folgt zu gegebener Zeit §§p4

MisterMeister

03.10.2017, 23:04

Was hörst du denn auch so einen Driss? :dnuhr: Ich muss mich jetzt nur noch mit Gebäuden und lokalkompakten Gruppen herumschlagen und dann hat sich das mit meinem Studium. :cool:
Ich musste halt irgendwas in dem Themengebiet machen, und das war dann noch das angenehmste. Und mittlerweile ist es auch ganz nett.

Es ist aber auch meine letzte Prüfung.

Marlo der Händler

03.10.2017, 23:08

Harry Potter habe ich auch nicht gelesen. :dnuhr:

Laidoridas

03.10.2017, 23:21

Das war jetzt ja echt doof, dass ich die fette FFX-Abschlussdebatte nur vom Handy aus verfolgen konnte, aber dafür gibts jetzt halt die volle Dröhnung auf einmal!
Na endlich, das wurde aber auch Zeit! :D

Ich frage mich aber, für wen das eigentlich noch in Spoiler gepackt wird. §kratzt
Naja, man weiß doch nie, ob nicht irgendwer hier reinschaut, der die Spiele vielleicht noch spielen möchte oder womöglich auch noch nicht weiß, dass er das mal tun möchte und sich dann nachher ärgert, wenn was Wichtiges verraten wurde. Lieber ein Spoiler zu viel als einer zu wenig!

Ich bin mir ziemlich sicher, dass ich es bei meinem ersten Versuch irgendwie geschafft hatte, zu sterben. Vielleicht hab ich mit Reflek oder so die Wiederbelebung von mir weggespiegelt? Weiß ich jetzt auch nicht mehr, wie ich das da vor Jahren verbockt hab. Von selbst war ich glaub ich auch gar nicht auf den richtigen Trick gekommen. §gnah
Was denn eigentlich für ein Trick? Gibts da irgendeinen bestimmten? Ich habe halt mit Lulu und Kimahri per Hades-Magie ein paar Mal doppelt Flare oder Ultima draufgehauen und dann noch Wakkas im Blitzball freigeschaltete Attacke-Ekstase benutzt (die echt die beste von allen ist!), und dann war das Vieh platt. So ein richtiger Trick war das jetzt ja aber nicht, eher eben so Ausnutzung von allem, womit ich mehr als 9999 Schaden pro Runde machen konnte.

Ju-Yevon war für mich einfach so eine Art Parasit, der dann halt immer von Sin zu dessen Schlächter überspringt und diesen zum neuen Sin macht. Das ist ja auch recht eindeutig der Grund dafür, dass alle bisherigen Hohen Media Sin nicht für immer besiegt haben, weil sie Ju-Yevon halt haben entkommen lassen. Warum Ju-Yevon das nun macht...
Ich war eigentlich viel irritierter, warum eigentlich die Religion in Spira genauso heißt wie dieses Viech.
Naja gut, Yunalesca nennt den doch glaube ich so, also hat sie ihn vielleicht nach der Religion benannt statt umgekehrt. Ju-Yevon hat ja auch dieses Yevon-Symbol auf der "Haut", also müssen die Yevon-Gründer den wohl auch mal gesehen haben. Ist natürlich schon alles reichlich dubios!

Hätte Ju-Yevon kurz vor seinem Tod noch seine Lebensgeschichte erzählt und dir haarklein erläutert, was es sich bei allem so gedacht hat, wär das ja auch nicht unbedingt besser geworden.
Wäre aber ja zumindest mal eine nette Abwechslung. Dass die Endgegner immer solche nicht greifbaren negativen Entitäten sind, ist ja eher der Standard. :D

Ich kann mich jedenfalls nichtmal an diese merkwürdige Tidus-aus-dem-Wasser-auftauch-Szene erinnern. §gnah
Die ist auch nur ganz kurz, die allerletzte Einstellung. Man sieht halt Tidus, wie er unter Wasser nach oben taucht und dann eben aufzutauchen scheint, wobei man nicht sieht, wo.

Und Laido hat sich seinen Mentor ja eh zeitgleich mit dem Sphärobrett ausgesucht, der braucht jetzt gar nicht bei mir angekrochen kommen. §baeh
Ach, Sphärobrett, das ist doch Schnee von gestern! Welche Kostümpalette kannst du mir denn empfehlen? :)

An einen Bug hab ich da wirklich nicht gedacht. Das wär ja auch ein recht merkwürdiger gewesen. :D
Naja, ich hatte ja auch vorher im Kampf gegen Jekkt schon selber Schutzengelzauber gezaubert und dachte dann, dass das Spiel damit vielleicht nicht klar gekommen ist. Hätte ja sein können!

Du solltest dir jedenfalls nicht allzu sicher sein, dass Tidus in FFX-2 gar keine Rolle spielt. Was nicht bedeutet, dass dort irgendwelche Verwirrungen gelegt werden! §ugly
Ja, dass er da eine Rolle spielt, ist ja eigentlich schon von Anfang an durch diesen Sphäroiden klar. Wobei ja noch nicht so ganz festzustehen zu sein scheint, ob er das wirklich ist oder nur jemand, der so aussieht wie er. Ich stelle mich auf jeden Fall schon mal auf eine haarsträbende Wendung ein. §ugly

Naja, ich belasse es einfach dabei, dass IX meine Sortierung gecrasht hat. Glück für XV. Mit deiner kann ich so aber schon leben, obwohl X so weit unten eingestuft wurde. Hauptsache ist ja eh, dass XV auf dem letzten Platz ist.
Ja gut, das natürlich sowieso. :D VIII, VII und X liegen aber schon ziemlich nah beieinander, würd ich sagen. Ich fand halt glaube ich bloß die Spielwelten von VIII und VII dann doch noch etwas interessanter als die von X, die im

Vergleich relativ "sauber" wirkt. Und es fehlt eben auch so eine visuelle Offenbarung wie in VIII, wenn man zum ersten Mal nach Esthar kommt, oder sowas Besonderes wie die Reise zum Mond oder diese Zugentführung.

Tidus, Auron und auch Yuna fand ich einfach nur super. Mich würde ja auch mal interessieren, ob du Garnet oder Yuna besser findest. Die sind ja ziemlich gut vergleichbar würde ich mal sagen. Genauso wie Tidus auch viel von Zidane hat. Aber in diesen beiden Duellen gewinnt für mich eben in beiden Fällen FFX. Vivi würde ich aber tatsächlich Lulu vorziehen, obwohl ich Lulu auch mag.

Bei mir gewinnt in allen Fällen IX. :D Also Zidane find ich eindeutig besser als Tidus, weil Zidane einfach die witzigeren Sprüche raushaut und mir auch diese ganze Vergangenheit mit Kuja usw. da besser gefallen hat. Garnet, Yuna und auch Rinoa sind sich ja alle ziemlich ähnlich, wobei ich da Garnet dann glaube ich auch am besten finde. Bei Yuna ist auch die Frage, ob man X-2 jetzt mit einbezieht, was die Entscheidung dann noch deutlich einfacher machen würde. Da ist sie in Sachen geistiger Reife offenbar plötzlich um 10 Jahre jünger geworden. Şugly Aber zumindest im Zweikampf der schweisgsamen Grummel-Hünen gewinnt X bei mir. Mit Kimahri konnte ich eindeutig mehr anfangen als mit Mahagon.

Ich bin bei X-2 ja nach wie vor irgendwo im dritten Kapitel und hab ja auch genau da beim ersten Mal abgebrochen. Dabei liegt das gar nicht an der Stelle, meine Motivation ist da einfach aufgebraucht gewesen. Aber das jetzt so zeitgleich mit dir zu spielen hätte natürlich seinen Reiz! Und danach spielen wir dann auch noch simultan FFXII! Şomg Mitte November ist doch irgendwo Black Friday oder so. Ich hoffe, dass ich mir da eine PS4 gönnen kann. So lange hast du Zeit, die ersten drei Kapitel zu spielen. :p

Bin jetzt schon im zweiten Kapitel, ich fürchte da bin ich bis Mitte November schon über das dritte Kapitel hinaus. Aber ich glaube, dass ich da im ersten Kapitel auch einiges verpasst habe, weil ich leider nicht gerafft habe, dass man von Anfang an in alle Gebiete kann. Ich dachte, nur die Gebiete mit "Aktive Verbindung" wären zugänglich, weil ich dem Spiel gar nicht zugetraut habe, dass es so eine von Anfang an frei zugängliche Spielwelt hat. Da werden ja wahrscheinlich in Kapitel 1 einige Missionen gewesen sein, die ich jetzt in Kapitel 2 nicht mehr machen kann, oder? XII steht eigentlich gaaanz weit hinten auf meiner Liste, woran du nicht ganz unschuldig bist, weil du doch mal meinstest, das sei das langweiligste Spiel mit Kämpfen, die sich von selber spielen und so? Aber mal schauen. :D

Muss ja übrigens zugeben, dass ich X-2 bislang richtig spaßig finde. Gerade so von der Spielmechanik her mit den flotten Kämpfen im Stile von VII-IX und dem Kostümsystem und so gefällt mir das echt gut. Auch dass man überall hin kann und man da auch immer irgendwas machen kann, das ist ja wirklich ein schöner Gegenentwurf zum linearen Spielverlauf des ersten Spiels. Gab ja sogar schon eine richtige gewichtige Entscheidung, das hätte ich von einem Final-Fantasy-Spiel gar nicht erwartet! :eek: Großes Problem ist halt wirklich alles was mit Story und Dialogen zu tun hat. Wobei die Story im Kern eigentlich sogar interessant ist, also mit diesen mysteriösen Sphäroiden-Videos und so, das macht schon durchaus neugierig. Bloß, wenn die Charaktere dann direkt nach so einem total merkwürdigen und aufwühlenden Video nicht etwa aufgeregt darüber diskutieren, was es damit auf sich haben könnte, sondern stattdessen aus heiterem Himmel der Dialog "Yuna, du solltest unbedingt mal wieder tanzen!" - "Oh ja, tanzen, hihhi!" kommt, gefolgt von einer Zwischensequenz, in der Yuna rumhibbelnd eine absurd schlechte "Lalala"-Karaokeperformance auf dem Dach des fliegenden Luftschiffs abliefert, dann macht das halt alle guten Ansätze gleich wieder zunichte. Şugly Und was die mit Rikkus Bruder angestellt haben, spottet ja wirklich jeder Beschreibung. Der ist echt ein Kandidat für die schlimmste Computerspielfigur aller Zeiten. So eine hyperaktiv-abstoßende Mischung aus Epileptiker, Psychopath, Stalker und russischem Clown, was haben die sich bloß dabei gedacht?

Oder auch, ganz schlimm (das setze ich mal noch in einen Spoiler, für den Fall dass John es noch spielen will, auch wenns eigentlich kein wirklich schlimmer Spoiler ist):

Diese Badeszene am Berg Gagazet. Da sagt Kimahri noch, dass das heilige Boden ist für sein Volk und dass er aber Yuna vertraut, sich da respektvoll zu verhalten, und dann nutzt Yuna das Vertrauen schamlos aus, nur um mit ihren Freundinnen eine alberne Poolparty in dem heiligen Tümpel da zu schmeißen. Das passt doch echt kein bisschen mehr zur Yuna aus X, von dem ganzen albernem Hihhi-Girlie-Gebaren mal ganz abgesehen. Und dann stehen da im Hintergrund auch noch völlig erklärungslos zwei schunkelnde Hypellos rum, das hat mich dann endgültig fassungslos gemacht. Şugly

Positiv bemerkt habe ich gleich zu Anfang die Steuerung, die weitgehend Gothic 2 entspricht.

Hast du mal versucht, 100 Stücke Fleisch an der Pfanne zu braten? Das war so ein Moment, an dem ich mir Steuerung von entweder Gothic 1 oder Gothic 2 gewünscht habe. :D

Negativ fallen mir dagegen die Dialogboxen auf. Warum hat man die nur umdesignt? Die Schrift ist fürchterlich und auch irgendwie oft nicht auf einer Linie, sondern scheint Schlangenlinien zu beschreiben, und der durchsichtige Hintergrund macht den Text in manchen Situationen, etwa gegen den Himmel, kaum lesbar.

Die Schriftart ist mir natürlich auch direkt aufgefallen. Weiß gar nicht, ob ich die jetzt so schlimm finde, die wirkt aber irgendwie so ein bisschen zu "heiter" vielleicht, aber mit so einem leichten Zug ins Groteske. Würde man vielleicht eher bei einem Tim-Burton-Spiel oder so erwarten. Bin jetzt aber auf jeden Fall nicht traurig drum, dass sie die nicht beibehalten haben.

Die Dialoge sind... von gemischter Qualität. Ich weiß nicht, vielleicht macht so eine Vertonung ja doch einiges aus, aber gerade bei Xardas oder Thora hatte ich eher das Gefühl, eine Mod zu spielen, als ein richtiges PB-Spiel. Also nie dass die PBs jetzt je Meister tiefschürfender Dialoge gewesen wären, aber ich finde doch, dass die Qualität in Gothic 1 und 2 eine deutlich andere ist als das hier.

Mein erster Eindruck war auch, dass sich das wie in einer eher mittelmäßigen Mod liest. Dann habe ich mich aber auch gefragt, wie ich die Dialoge in Gothic 1 und 2 wahrnehmen würde, wenn sie unvertont und eventuell mit Rechtschreibfehlern gespickt wären. Sowas macht ja dann doch auch einiges aus. Trotzdem lasen sich einige Dialoge schon eher ungenau und halt nicht so richtig "on point". Manche fand ich aber auch klasse, und da hab ich mir schon manchmal gewünscht, dass es eine Sprachausgabe gäbe, weil die Vertonung da mit den bekannten Stimmen bestimmt sehr witzig geworden wäre. Gerade so in dem Bereich um den Marktplatz rum gab es da einige ganz

spritzige Dialoge, meine ich mich zu erinnern.

Ich bin dann direkt in die Burg zu Diego und habe mich da dann umgesehen. Eigentlich alles ganz nett gemacht mit dem kaputten Turm und den Reparaturmaßnahmen dort und beim zerstörten Haus daneben. Auch die neuen Objekte wie der Schmelzofen machen was her. Mir gefiel vor allem der kleine Zuber mit Wasserpumpe, wo man sich Wasser ins Gesicht spritzen kann. Da Kochen wohl ein richtiger Perk werden sollte, haben sie wohl auch die alte Kochanimation, die ja nur im Umrühren bestand, etwas erweitern wollen. Wie die Köche da einfach wahllos Brot, Pilze und sonstwas in den Topf werfen, wirkt aber ziemlich uklig. Das kleine Kletter- und Hebelspiel im Keller war auch ganz witzig, allerdings hat mich das eher an alte Jump and Run-Erfahrungen denn an Gothic erinnert.

Mehr folgt zu gegebener Zeit §§4

Das Schmieden wurde ja auch ganz schön aufgebohrt, da sind sie in Gothic 2 dann wieder einen Schritt zurückgegangen. Vielleicht ist das hier aber auch schon eine Nummer zu viel, weiß nicht... fand das aber trotzdem ganz nett, wie man vom Schmied hier nacheinander verschiedene Schwertschmiedetechniken beigebracht bekommt. Das fühlt sich eigentlich mehr nach einer Lehre an als das, was dann in Gothic 2 gemacht wurde. Ist aber auch schon ähnlich anstrengend wie eine echte Schmiedelehre, insofern verständlich, dass sie es doch lieber sein gelassen haben. :D

a wonderful life

04.10.2017, 10:22

@Jünger des Xardas: Die Entwicklung von Gothic 2 und dem Sequel wurde getrennt und es kann sein, dass niemand der "Sequel-PBler" an Gothic 2 gearbeitet hat und andersrum. Das ist ein Erklärungsansatz für die abfallende Qualität.

Marlo der Händler

06.10.2017, 18:27

Ich frage einfach mal stumpf: Lohnt es sich, ein Kindle zu kaufen? Ist das Lesen damit angenehm/besser als auf Papier?

Laidoridas

06.10.2017, 21:22

Also, ich hab zwar keinen Kindle, sondern einen Sony-Reader gehabt (ist ja leider kaputt gegangen), aber angenehmer als auf Papier ist das jetzt nicht, sondern eigentlich ähnlich angenehm würd ich mal sagen. Es ist halt auf jeden Fall deutlich angenehmer als Texte auf einem Bildschirm zu lesen, und dafür hab ich den dann immer benutzt, also hauptsächlich dann für die Storys hier. Wenn ich mich zwischen Buch und Reader entscheiden müsste, würd ich persönlich immer das Buch nehmen, was aber auch sicher vor allem daran liegt, dass ich Sachen zum Anfassen dann im Zweifel immer lieber mag als so digitalen Kram. Deswegen stapeln sich hier auch überall die CDs, ohne dass ich noch Platz im Regal hätte. :D

Für die Storys hier hätte ich ja aber schon gerne mal wieder einen neuen Reader. Merke das gerade beim Lesen von sowas Längerem wie aktuell "Feron", dass das mit Reader schöner ist, weil das Lesen auf dem leuchtenden Bildschirm auf Dauer schon anstrengt. Und mit dem Reader kann man sich halt gemütlich aufs Sofa legen. Aber irgendwie hab ich mich immer noch für keinen Reader entscheiden können, weil die ja alle nicht so toll zu sein scheinen wie mein alter Sony-Reader. §cry

John Irenicus

06.10.2017, 21:54

Ich selbst besitze seit so circa sechs Jahren (genau weiß ich es nicht) einen Kindle aus der 3. Generation. Ich glaube, ich hatte mir den zu Weihnachten gewünscht oder irgendwie sowas, von daher kann ich gar nicht mal sagen, wie viel der damals gekostet hat und ob sich das finanziell gelohnt hat. Das ist übrigens noch ein Modell ohne Touchscreen (was ich auch ganz gut so finde).

Für mich persönlich hat sich das aber schon gelohnt, jedenfalls benutze ich den phasenweise sehr regelmäßig - meistens im Zusammenhang mit den Wettbewerben oder der Wichtelaktion her. Ganz früher habe ich auch noch anderen Kram darauf gelesen, irgendwelche Artikel als PDF und sowas oder auch mal Uni-Unterlagen.

Das Lesen auf dem Reader ist jedenfalls deutlich angenehmer als auf einem normalen Computerbildschirm. Meine Augen sind so in Sachen Helligkeit und Bildschirm ja relativ empfindlich (geworden), daher spüre ich den Unterschied umso mehr. Manchmal hat der Reader sogar Vorteile gegenüber dem Lesen auf Papier, nämlich, wenn es so besonders weißes, gebleichtes Papier ist, was mich dann draußen in der Sonne total blendet. Das Problem habe ich auf dem Reader dann natürlich nicht, insofern ist der augenschonender. Mit neueren Modellen hat man dann ja noch Hintergrundbeleuchtung dabei, dann kann man sich das natürlich alles noch ein bisschen besser einstellen. Und unempfindlich gegenüber direkter Lichteinstrahlung ist der Kindle-Bildschirm auch, das ist dann schon was anderes als so ein normaler LCD-Bildschirm oder so, wo man dann ganz schnell gar nichts mehr sehen kann.

Im direkten Vergleich ziehe ich Papier zwar schon noch vor, weil man da natürlich auch einfacher Notizen und so machen kann und das "haptischer" ist, wie die Marketing-Strategen so sagen. Aber das ist mehr so eine Sache der Vorliebe, bis darauf, dass ich auf echtem Papier halt noch irgendwas draufkritzeln kann, hat das Lesen per Reader keine Nachteile. Und man kann natürlich auch Geld sparen und die Umwelt schonen, wenn man nicht jeden Kram ausdruckt, sondern bequem auf dem Reader liest. Und jedenfalls mein Reader verbraucht auch kaum Energie (sähe vielleicht anders aus, wenn ich ständig WLAN an hätte, im Internet rumsurfen würde - hat einen eigenen Browser - und Musik hören würde, aber diese Funktionen nutze ich alle nicht).

Und an Lesematerial kommt man natürlich auch so recht einfach. In der Kindle-Bibliothek z.B. kann man sich jede Menge urheberrechtsfreien Kram legal und kostenlos herunterladen, da sind dann natürlich auch jede Menge "Klassiker" dabei. Man munkelt auch, bei so einem flüchtigen Medium wie einer Datei, kann die auch auf nicht legalem Wege ganz einfach kostenlos verbreitet werden, aber von sowas distanzieren ich mich natürlich aufs

Allerschürfste.

Ich weiß nicht, wie das bei neueren Kindle-Editionen ist, aber der Kindle steht immer so im Ruf, für das Anzeigen von PDFs nicht so geeignet zu sein, weil der Kindle bei denen nicht zoomen kann. In der Tat waren für mich manche PDFs, z.B. so Unikram, dann auf dem Kindle auch unlesbar. Es gibt aber Programme, mit denen man PDFs in ein Kindle-taugliches Format konvertieren kann. Andere Reader haben das Problem wohl eh nicht.

Bücher habe ich auf dem Kindle bisher aber auch kaum gelesen bzw. so einen Roman noch nie so richtig, von daher kann ich dazu nix sagen. Aber mein Vater, der normalerweise so modernem Zeugs auch eher skeptisch eingestellt ist, liest mittlerweile jede Menge auf seinem Kindle (der hat ein moderneres Teil) und sieht da eigentlich nur Vorzüge.

Laidoridas

07.10.2017, 13:17

Wie ist das denn jetzt mit dem Kindle, kann man die Story-PDFs da gut mit lesen? Also du meinstest doch mal, dass man da auch die Zoom-Funktion nutzen muss, oder? Kann man da also nicht einfach normal vor- und zurückblättern?

John Irenicus

07.10.2017, 13:49

Wie ist das denn jetzt mit dem Kindle, kann man die Story-PDFs da gut mit lesen? Also du meinstest doch mal, dass man da auch die Zoom-Funktion nutzen muss, oder? Kann man da also nicht einfach normal vor- und zurückblättern?

Es gibt keine Zoom-Funktion für PDFs. Die sind dann halt so, wie sie sind, und so, wie die Story-Forum-PDFs sind, ist die Schrift groß genug und dann blättert man ganz normal vor und zurück, Seite für Seite.

Laidoridas

07.10.2017, 13:52

Ist dann die ganze PDF auf einer Seite bzw. liest du das im Hochformat? Den Sony-Reader habe ich immer quer gehalten, sodass die Seite dann in der Mitte zweigeteilt wurde. Dadurch musst man zwar einmal mehr umblättern pro Seite, aber dafür war eben die Schrift auch größer und gut lesbar. Im normalen Hochformat wäre mir das schon viel zu klein gewesen.

John Irenicus

07.10.2017, 14:00

Ist dann die ganze PDF auf einer Seite bzw. liest du das im Hochformat? Den Sony-Reader habe ich immer quer gehalten, sodass die Seite dann in der Mitte zweigeteilt wurde. Dadurch musst man zwar einmal mehr umblättern pro Seite, aber dafür war eben die Schrift auch größer und gut lesbar. Im normalen Hochformat wäre mir das schon viel zu klein gewesen.

Ja, das ist dann Hochformat und genau eine Seite pro "Bildschirm". Die Schrift ist dann zwar schon eher klein, ja, aber ich finde, das lässt sich noch ohne Anstrengung lesen.

Marlo der Händler

07.10.2017, 14:57

Wäre dann ne gute Gelegenheit, eure Stories zu lesen, denn am Bildschirm ist das wirklich ätzend. :)

Wie kommt denn so eine Story (PDF, oder andere Datei) auf einen Reader?

John Irenicus

07.10.2017, 15:05

Wäre dann ne gute Gelegenheit, eure Stories zu lesen, denn am Bildschirm ist das wirklich ätzend. :)

Wie kommt denn so eine Story (PDF, oder andere Datei) auf einen Reader?

Bei meinem Kindle läuft das über USB - eine Seite normal USB, die andere Seite Micro (oder Mini???) USB zum Einstecken in den Reader und dann einfach rüberziehen, also ohne spezielle Software die das verwalten müsste. Weiß ich natürlich nicht, wie das bei neueren Geräten ist.

Und wenn man sich jetzt Bücher aus der Kindle-Bibliothek holen will, lädt man die üblicherweise runter.

Laidoridas

09.10.2017, 14:07

Ghana hat sich nicht zur WM qualifiziert. §cry

MiMo

09.10.2017, 14:18

Und Holland wohl auch nicht. §xlol

Aber bevor ich spotte: Wie steht es denn eigentlich um Japan? Ich hatte mich ja schon ein bisschen gefreut, dass ich die bei der WM im Gegensatz zur EM nehmen könnte.

Laidoridas

09.10.2017, 14:34

Japan ist schon qualifiziert. Ist ja auch kein Wunder, wenn die mit so unfairen Mitteln wie Sphäroschuss und Hexen-AG arbeiten. :o

Tschechien ist ja leider auch schon raus. Da sind meine üblichen Speedbattle-Turnier-Optionen schon aus dem Spiel. Şgnah

Und Holland wohl auch nicht. Şxlol
Sehr pietätloser Smilie übrigens, denk doch mal an den armen John!

MiMo

09.10.2017, 15:13

Sehr pietätloser Smilie übrigens, denk doch mal an den armen John!

An wen soll ich denn sonst gedacht haben? :(

John Irenicus

10.10.2017, 19:59

Zwar nicht so gut wie dieses eine andere Video zu Black-Jack, aber auch gut:

<https://www.youtube.com/watch?v=EP0-BZbkT04>

Am besten finde ich glaube ich, wie er sich am Schluss so hektisch verabschiedet, als hätte er gesehen, dass der Speicher im Aufnahmegerät voll ist, oder so. Wobei hektisch jetzt vielleicht nicht das richtige Wort ist, aber er ist da so ... komisch, also noch komischer als sonst. Şugly

Das Buch gibt's witzigerweise schon seit 2003 bei Amazon, wie ich beim Recherchieren der Autoren gefunden habe, und hat sogar gute Bewertungen, die nicht total nach fake aussehen: https://www.amazon.de/Black-Jack-schlagen-Spielbank-ausf%C3%BChrlichem/dp/3935599900/ref=pd_cp_14_2/261-9328292-1954001?_encoding=UTF8&psc=1&refRID=37TNYS0V2DWX4M5EJP0S Şugly

Laidoridas

10.10.2017, 22:20

Wirkt eher so, als wäre er da ein bisschen gelangweilt von seinem eigenen Standard-Schlusssatz am Ende. :D Ich fand ja 1:42 am besten, wo er sich vorbeugt, um den komplizierten Text besser ablesen zu können!

Eigentliches Highlight sind ja aber die liebevoll ins Bild gepappten Blumen rechts. Şugly

John Irenicus

13.10.2017, 18:11

Auf der heute in der Tageszeitung beigelegten Fernsehzeitung ist Samu Haber drauf!

https://www.prisma.de/cdn/img/default/1555/15545013_dc3cbf98c971769648e73f75a3a4877a_480re0.png

#shoutoutanmimo

MiMo

13.10.2017, 18:25

Shoutout angekommen, aber ich krieg weder eine Tages- noch eine Fernsehzeitung! #digitaleszeitalter
#shoutoutanjohn

Edit: Oho, das Foto wurde mir erst gar nicht angezeigt! Da sieht er ja glatt zehn Jahre jünger und somit fast wieder anschmachtbar aus!

John Irenicus

13.10.2017, 18:48

Und um direkt wieder auf Wolfgang Rademacher zurückzukommen:

<https://www.youtube.com/watch?v=O7o3JuIop2s>

Die Buchtitel werden auch immer dämlicher. Şugly

Laidoridas

13.10.2017, 21:01

Das Lächeln am Ende. Şugly

John Irenicus

13.10.2017, 21:07

Ist wohl der Ausgleich dafür, dass er davor die ganze Zeit so traurig aussieht. :(

Laidoridas

13.10.2017, 22:28

Der ist bestimmt einfach ausgepowert, weil er direkt vor der Aufnahme das Buch geschrieben hat. Da hat er dann nur noch ganz zum Schluss für ein letztes herzliches Lächeln die verbliebenen Kräfte mobilisiert.

Jünger des Xardas

16.10.2017, 21:00

Hast du mal versucht, 100 Stücke Fleisch an der Pfanne zu braten? Das war so ein Moment, an dem ich mir Steuerung von entweder Gothic 1 oder Gothic 2 gewünscht habe. :DNö, aber ich bin jetzt gespannt und werd's mal ausprobieren :D

Die Schriftart ist mir natürlich auch direkt aufgefallen. Weiß gar nicht, ob ich die jetzt so schlimm finde, die wirkt aber irgendwie so ein bisschen zu "heiter" vielleicht, aber mit so einem leichten Zug ins Groteske. Würde man vielleicht eher bei einem Tim-Burton-Spiel oder so erwarten. Bin jetzt aber auf jeden Fall nicht traurig drum, dass sie die nicht beibehalten haben.
Ja, das beschreibt's ganz gut.

Mein erster Eindruck war auch, dass sich das wie in einer eher mittelmäßigen Mod liest. Dann habe ich mich aber auch gefragt, wie ich die Dialoge in Gothic 1 und 2 wahrnehmen würde, wenn sie unverändert und eventuell mit Rechtschreibfehlern gespickt wären. Sowas macht ja dann doch auch einiges aus. Trotzdem lasen sich einige Dialoge schon eher ungenau und halt nicht so richtig "on point". Manche fand ich aber auch klasse, und da hab ich mir schon manchmal gewünscht, dass es eine Sprachausgabe gäbe, weil die Vertonung da mit den bekannten Stimmen bestimmt sehr witzig geworden wäre. Gerade so in dem Bereich um den Marktplatz rum gab es da einige ganz spritzige Dialoge, meine ich mich zu erinnern.
Da war ich auch nicht. Ich bin auch hier gespannt \$\$\$p4

Das Schmieden wurde ja auch ganz schön aufgebohrt, da sind sie in Gothic 2 dann wieder einen Schritt zurückgegangen. Vielleicht ist das hier aber auch schon eine Nummer zu viel, weiß nicht... fand das aber trotzdem ganz nett, wie man vom Schmied hier nacheinander verschiedene Schwertschmiedetechniken beigebracht bekommt. Das fühlt sich eigentlich mehr nach einer Lehre an als das, was dann in Gothic 2 gemacht wurde. Ist aber auch schon ähnlich anstrengend wie eine echte Schmiedelehre, insofern verständlich, dass sie es doch lieber sein gelassen haben. :DAuch das muss ich wohl noch ausprobieren!

@Jünger des Xardas: Die Entwicklung von Gothic 2 und dem Sequel wurde getrennt und es kann sein, dass niemand der "Sequel-PBler" an Gothic 2 gearbeitet hat und andersrum. Das ist ein Erklärungsansatz für die abfallende Qualität.

Kann natürlich sein, hieße dann halt, dass man an das eine Projekt nur die Luschen und alle Fähigen an das andere gesetzt hätte :D

Weitere Kommentare:

Silber als neue Währung... Ist irgendwie gewöhnungsbedürftig. Ich glaube, ich kenne kein einziges Spiel, das Silber als ausschließliche Währung verwendet. Meist ist es ja doch eher Gold. Dabei ist Silber so als Standardwährung wohl eigentlich passender.

Die Welt ist offensichtlich nicht fertig geworden. Sumpf- und Neues Lager fehlen vollständig, da sind einfach große Löcher in der Map. Dabei sollte ja zumindest das Sumpflager wohl schon vorkommen und von irgendwelchen Jägern und Spinnern (dem Gothic 3-Artbook nach auch irgendwelchen Punkerinnen :D) bewohnt sein, die sich mit Untoten prügeln. An der Verlassenen Mine laufen auch keine Orks rum, wie in den Dialogen behauptet. Dafür scheint die Barriere noch immer aktiv zu sein. Und die Dungeons sind einfach komplett schwarz (in die Alte Mine kann man einfach reinspazieren, da ist nicht mal das Gitter unten, in die Verlassene Mine oder den Schläfertempel habe ich mich reingecheatet).

Die Klonmilizen sind zu anfang noch etwas irritierend. Da sollte sicher noch was passieren. Nicht nur bei den Gesichtern, sondern auch den Rüstungen, denn irgendwie passt es ja nicht, dass nur zwei Leute oder so die leichte tragen, sonst praktisch alle, selbst der Boss die mittlere, und irgendein Adjutant des Chefs dann allerdings die hohe. Die Dialoge sind nach wie vor sehr durchwachsen. Manche sind ganz gut. Am stärksten glänzt das Spiel, finde ich, wenn man alte Bekannte wiedertrifft (der Dialog mit Snaf war ganz witzig) und, überraschenderweise, bei den Ambientdialogen mit irgendwelchen Namenlosen, die übrigens auch eine unerwartete Vielfalt haben (von denen war ich eh immer ein Fan, und dass die seit DnDR rausgefallen sind, nehme ich PB noch heute übel), aber an anderen Stellen sind die wieder furchtbar. Dieser Milizleutnant bei der Arena etwa. Das ist doch kein Vergleich damals zu Kharim. Das war wirklich ein harter Hund und Arschloch. Der hier... Das wirkt ja gezwungener als mancher coole Spruch in Gothic 3. Es gibt überhaupt keinen Grund, warum der einen dauernd Spinner nennt. Der Obermilizionär bei Diego war schon ähnlich dämlich, wenn das hier auch noch nicht ganz so extrem war. In Gothic 1 und 2 gibt es ja ordentliche Mistkerle wie Bullit oder Sylvio, aber hier scheinen das alles so völlig überzeichnete pseudofiese Bübchen zu sein, die ich gar nicht ernstnehmen kann. Dazu sind die Dialoge ja auch oft ziemlich knapp. Bei den meisten NPCs hat man nicht mehr als eine Dialogoption, oft führt die noch nicht einmal zu was. Gut, das hat wohl mit dem unfertigen Zustand des Ganzen zu tun, da wäre vielleicht noch mehr dazugekommen. Was man aber weniger damit erklären kann, dass das Spiel noch nicht fertig ist, ist, dass die Dialogoptionen sich oft so ähnlich sind. Fast jeden NPC fragt man „Wie geht's?“ oder Ähnliches, ohne große Variation. Was mir aber wiederum ganz gut gefällt bei den Dialogen, ist, dass man öfter, als von Gothic gewohnt, verschiedene Antwortmöglichkeiten auf eine Situation hat und dem Helden damit etwas mehr Persönlichkeit verleihen kann, und dass man aus diesen oft dann auch eine auswählen muss, anstatt einfach Ende wählen zu können. Den Dialog zur Ermordung der Feuermagier fand ich übrigens okay so; ich hatte das als Gerücht verstanden, nicht als Tatsache, der Kerl war ja nicht dabei.
Diese Einblendungen beim Tod wie „Die Dämonen werden siegen!“ oder so was sind ja eine ganz lustige Idee und es scheint auch recht viele Versionen zu geben, insgesamt aber... na ja, ist jetzt kein Verlust, dass das in Gothic 2 wieder weggelassen wurde.

Von den neuen Texturen bin ich nicht so begeistert. Da hätten sie beim Lagerboden oder den Hütten einfach bei den alten bleiben sollen. Ich sehe auch keinen Grund, warum man die überhaupt austauschen wollte. Dass es im Alten Lager neue Musik gibt, hat mich dagegen erstmal überrascht. Ich finde die aber eigentlich ganz nett. In der Burg hat sie mich von der Atmosphäre her irgendwie an Krähenfels aus The Witcher 3 erinnert.

Ansonsten wirkt das zerstörte Lager reichlich seltsam. Die niedergebrannten Hütten und die vielen (jetzt irgendwie auch leichter zu treffenden) Fleischwanzen, gut und schön. Bei diversen Gräben oder Lücken im Wall scheint kein Designer sich so richtig überlegt zu haben, wie die überhaupt zustande gekommen sein sollen, vor allem aber sind es die Reparaturen, die ich nur schwer nachvollziehen kann: Warum sollte man den Wall nicht ordentlich wieder aufbauen, sondern bei den Lücken nur ein paar niedrige Bretterwände hochziehen? Da kann man's auch gleich lassen, denn dass die Orks hier sofort durchbrechen würden, scheint klar.

Die Arena wirkt ziemlich cool. Ich habe selber noch nicht gekämpft, aber ich find's klasse, dass die jetzt mal nicht nur Kulisse ist, sondern da auch wirklich Kämpfe zwischen den NPCs stattfinden. Gut, dabei konnte ich oben von den Rängen aus den am Boden liegenden Goliath ausplündern, das ist wohl etwas doof. Aber ansonsten prima gemacht und wohl auch recht aufwändig. Wie der Arenalmeister (warum der allerdings keinen Namen haben darf, weiß ich nicht) da eigenständig das Gitter schließt, dann erstmal mit passenden Animationen eine Rede hält, das hat schon was. Auch dass die Dialoge mit ihm sich unterscheiden, je nachdem, ob gerade ein Kampf stattfindet, ist prima. Zu den Kämpfen sei noch gesagt, dass ich es ganz nett fand, dass man Grim auch auf seinen bekannten Namen ansprechen konnte; in Gothic 2 oder 3 sind NPCs mit schon bekannten Namen halt einfach da, ohne dass das irgendwie zur Sprache kommt. Irritiert hat mich aber der Kerl in der Dämonenjägerrüstung, denn die Dämonenjäger sollten sich ja analog zu den Drachenjägern wohl erst später im Laufe der Story bilden, der dürfte also noch gar nicht rumlaufen.

Überhaupt die Story: Vom Grundgerüst her scheint die Gothic 2 ja doch recht ähnlich: Man wurde im Tempel verschüttet und wird von Xardas in seinen Turm zurückgeholt, wo er einem sofort von einer neuen Bedrohung berichtet, die vom Schläfer ausgelöst wurde. Ein Schlüssel zu deren Bekämpfung sind eingetroffene königliche Soldaten (diesmal halt mit dem König selbst an ihrer Spitze). Und im Laufe der Handlung sollten jede Menge dunkle Kreaturen auftauchen, worauf sich dann als weitere Fraktion eine Gruppe von Jägern bilden sollte, die diese bekämpfen. Ich frage mich sogar, warum sie für Gothic 2 nicht bei dieser Version geblieben sind, was die Bedrohung angeht: Denn Drachen sind ja doch etwas ausgelutscht und sie kamen in Gothic 2 auch einfach aus dem Nichts. Der Schläfer hat die dunklen Kreaturen gerufen, aber keiner weiß so wirklich, warum er eigentlich die Autorität dazu hat. Und am Ende taucht ein Untoter Drache auf, von dem auch noch nie einer was gehört hat (irgendwelche Fanspekulationen, dass das der Schläfer sei, mal außen vor). Da ist es ja eigentlich sinniger, den altbekannten Bösewicht wiederzuverwenden und den Schläfer eben seine Rückkehr planen und Dämonen statt Drachen rufen zu lassen. Insofern finde ich die Story hier vom Grundgerüst zwar ähnlich simpel wie die in Gothic 2 (den Gegner schon in der ersten Spielminute zu verraten, baut nun nicht gerade furchtbar viel Spannung auf), aber als Anschluss an Gothic 1 dann sogar einen Tick runder – nur wirklich fürchterlich ausgeführt. Das geht los damit, dass Xardas einen direkt mit einem Brief zu Diego schickt, der den auch ganz selbstverständlich entgegennimmt, als wären die beiden alte Kumpels. Dann wird da auch kaum etwas zum Zustand der Welt erklärt. Wo sind die meisten Sträflinge hin, wenn die Orks das Tal umstellt haben? Warum ist Diego plötzlich der unangefochtene Boss im Alten Lager, warum folgen die Leute ihm, auch die ganzen „anständigen“ Gesellen von außerhalb der Barriere, obwohl ja wohl bekannt ist, dass er zu den Sträflingen gehört, und warum hat er dabei noch seine Schattenrüstung an? Warum jucken den König das Alte Lager und die dort noch rumhängenden Sträflinge scheinbar gar nicht? Dann sollen die neuen Leute da Flüchtlinge aus dem Reich sein, aber davon ist kaum etwas zu merken. Außer Thora rennt da nicht eine Frau rum. In Gothic 1 hat das wegen der Barriere ja gepasst, aber jetzt? Haben die Männer Myrtanas auf der Flucht alle ihre Frauen den Orks überlassen? Es spricht auch kaum jemand über seine Vergangenheit und fast alle sehen ziemlich gleich aus. Da sollten doch Menschen aus allen möglichen Schichten rumlaufen, Bauern, Handwerker, ehemals reiche Händler, und über ihre zerstörten Existenzen und ihre Flucht sprechen oder eben versuchen, etwas Neues aufzubauen. Stattdessen gibt es nur einheitliche Milizsoldaten und Arbeiter – und ein paar Herumtreiber, die alle ganz uniform oben ohne und in Buddlerhosen rumlaufen. Das Elend sollte auch viel größer sein, aber es gibt bloß einige Bettler, die insgesamt recht gut gelaunt wirken (auch wenn ich die Idee grundsätzlich gut finde, auch die, dass die alle zusammenhängen und einem helfen, wenn man genug von ihnen was Gutes tut). Und generell passt die Stimmung doch auch gar nicht zur angeblichen Situation. Der Krieg scheint praktisch verloren. Die Orks haben das ganze Reich überrannt. Der König selbst ist scheinbar aus der Hauptstadt ins Minental geflohen. Und jetzt hocken hier die letzten Flüchtlinge aus allen Teilen des Reiches, von den Orks, die jeden Tag angreifen könnten, im Tal eingekesselt, und versuchen, das Alte Lager rechtzeitig zu befestigen. Dazu gibt's dann auch noch eine mysteriöse Seuche, vor der niemand sicher ist. Aber keiner scheint so wirklich Angst zu haben oder verzweifelt zu sein, die Orks sind kaum Gespräch, außer eben als lapidares „Wir flicken hier den Wall, falls die Orks kommen“, die Krankheit erst recht nicht. Wenn ich dagegen an die Burg in Gothic 2 denke, wo wirklich hoffnungslose Belagerungssituation herrschte... Ich weiß ja auch nicht, eigentlich hielt ich das Schaffen einer jeweils zum Ort und zur Situation passenden Atmosphäre immer für eine Stärke PBs. Ob der große Freiluftknast in Gothic 1 oder in Gothic 2 die belagerte Burg, die heruntergekommene Hafenstadt, der aufständische Bauernhof voller Söldner, es hat einfach immer alles gepasst, sei es von der Zusammensetzung der jeweiligen Bevölkerung, sei es von den Dialogen, ihrem Inhalt und Ton... Hier dagegen stimmt einfach gar nichts. Das wirkt wirklich wie eine zweitklassige Mod. Es sind halt NPCs da und geben Quests, das war's aber auch.

Laidoridas

17.10.2017, 00:58

GEBT MIR EIN E!
 GEBT MIR EIN L!
 GEBT MIR EIN WEITERES E!
 UND GEBT MIR EIN X!

IT'S ELEX-TIME!

ICH WILL EURE HÄNDE SEHEN!

COMMON!

EVERYBODY IN DA HOUSE?!

Den Dialog zur Ermordung der Feuermagier fand ich übrigens okay so; ich hatte das als Gerücht verstanden, nicht als Tatsache, der Kerl war ja nicht dabei.

Hm, ich hatte da eher das Gefühl, dass das als Erinnerung an die Gothic-1-Handlung gemeint war. Weiß noch, dass mir die Möglichkeit, dass der Typ einfach absichtlich Unsinn erzählen sollte, während des Dialogs auch durch den Kopf ging, aber ich die dann direkt wieder ausgeschlossen hatte, auch weil eine entsprechende Reaktion des Helden ja ausblieb. Aber hab den genauen Wortlaut jetzt nicht mehr im Kopf, vielleicht hätte ich das auch wohlwollender interpretieren können!

Die Arena wirkt ziemlich cool. Ich habe selber noch nicht gekämpft, aber ich find's klasse, dass die jetzt mal nicht nur Kulisse ist, sondern da auch wirklich Kämpfe zwischen den NPCs stattfinden. Gut, dabei konnte ich oben von den Rängen aus den am Boden liegenden Goliath ausplündern, das ist wohl etwas doof. Aber ansonsten prima gemacht und wohl auch recht aufwändig. Wie der Arenalmeister (warum der allerdings keinen Namen haben darf, weiß ich nicht) da eigenständig das Gitter schließt, dann erstmal mit passenden Animationen eine Rede hält, das hat schon was. Auch dass die Dialoge mit ihm sich unterscheiden, je nachdem, ob gerade ein Kampf stattfindet, ist prima. Die Kämpfe an sich, also wenn man selber kämpft, sind auch nicht schlecht gemacht. Die Kämpfe laufen jetzt ja immer über mehrere Runden, sodass man nicht direkt verloren hat, wenn man einmal niedergekloppt wurde und dadurch aber natürlich auch den Gegner mehrmals besiegen muss. Das finde ich insofern gut, als es diese übliche "Versuchen, scheitern, neuladen"-Schleife ein bisschen aushebelt, die bei mir zumindest bei den stärkeren Gegnern in Gothic 1 & 2 gerne mal aufgetreten ist. Doof ist nur, dass dieses ganze Kampfprozedere so elend lange dauert, dass man letztendlich länger damit beschäftigt ist, darauf zu warten, dass es endlich mal losgeht, als mit dem Kämpfen an sich. Und dann muss man gegen jeden Gegner ja auch noch mehrmals antreten, bis man in der Rangliste weit genug aufgestiegen ist, um mal wieder jemand Neuen vorgesetzt zu bekommen. Das finde ich dann wiederum schon ziemlich öde, weshalb ich dann irgendwann auch keine Lust mehr darauf hatte und bis zu den herausfordernden Gegnern gar nicht vorgestoßen bin. Kann mir aber gut vorstellen, dass sich daran auch noch was getan hätte und man noch zusätzliche Gegner eingebaut hätte oder so. Das hat auf jeden Fall ordentlich Potential, finde ich schon schade dass sie sowas in den folgenden Spielen nie mehr probiert haben. Wenn man das mal mit den Arenakämpfen in Risen 1 vergleicht, ist das hier ja schon deutlich ausgefeilter und aufwändiger als dort.

Überhaupt die Story: Vom Grundgerüst her scheint die Gothic 2 ja doch recht ähnlich: Man wurde im Tempel verschüttet und wird von Xardas in seinen Turm zurückgeholt, wo er einem sofort von einer neuen Bedrohung berichtet, die vom Schläfer ausgelöst wurde. Ein Schlüssel zu deren Bekämpfung sind eingetroffene königliche Soldaten (diesmal halt mit dem König selbst an ihrer Spitze). Und im Laufe der Handlung sollten jede Menge dunkle Kreaturen auftauchen, worauf sich dann als weitere Fraktion eine Gruppe von Jägern bilden sollte, die diese bekämpfen. Ich frage mich sogar, warum sie für Gothic 2 nicht bei dieser Version geblieben sind, was die Bedrohung angeht: Denn Drachen sind ja doch etwas ausgelutscht und sie kamen in Gothic 2 auch einfach aus dem Nichts. Der Schläfer hat die dunklen Kreaturen gerufen, aber keiner weiß so wirklich, warum er eigentlich die Autorität dazu hat. Und am Ende taucht ein Untoter Drache auf, von dem auch noch nie einer was gehört hat (irgendwelche Fanspekulationen, dass das der Schläfer sei, mal außen vor). Da ist es ja eigentlich sinniger, den altbekannten Bösewicht wiederzuverwenden und den Schläfer eben seine Rückkehr planen und Dämonen statt Drachen rufen zu lassen. Insofern finde ich die Story hier vom Grundgerüst zwar ähnlich simpel wie die in Gothic 2 (den Gegner schon in der ersten Spielminute zu verraten, baut nun nicht gerade furchtbar viel Spannung auf), aber als Anschluss an Gothic 1 dann sogar einen Tick runder – nur wirklich fürchterlich ausgeführt.

Najaa, also wenn irgendwas ausgelutscht ist, dann ist das ja wohl diese "Der eigentlich schon besiegte Erzfeind aus Teil 1 kommt nochmal wieder, also mach ihn bitte nochmal platt"-Nummer, zumindest wenn die einem direkt am Anfang des Spiels vorgesetzt wird. Das hat auch sowas Ernüchterndes, weil der Fortschritt aus dem vorherigen Spiel auf einmal wieder dahin zu sein scheint und man den gleichen Aufwand noch einmal betreiben soll. Da finde ich die Drachen als neue Bedrohung, die aus der Vernichtung der ersten entstanden ist, schon motivierender, weil das dann eher so diesen "Na gut, die mach ich jetzt auch noch platt!"-Effekt hat. :D

Ich weiß ja auch nicht, eigentlich hielt ich das Schaffen einer jeweils zum Ort und zur Situation passenden Atmosphäre immer für eine Stärke PBs. Ob der große Freiluftknast in Gothic 1 oder in Gothic 2 die belagerte Burg, die heruntergekommene Hafenstadt, der aufständische Bauernhof voller Söldner, es hat einfach immer alles gepasst, sei es von der Zusammensetzung der jeweiligen Bevölkerung, sei es von den Dialogen, ihrem Inhalt und Ton... Hier dagegen stimmt einfach gar nichts. Das wirkt wirklich wie eine zweitklassige Mod. Es sind halt NPCs da und geben Quests, das war's aber auch.

Ja, absolut. Ich muss auch sagen, dass ich diese ganze Situation mit den Flüchtlingen usw. zwischenzeitlich mal ganz vergessen hatte, weil das halt alles nur in den Dialogen behauptet wird, man aber im Spiel an sich überhaupt nichts davon merkt, wie du schon sagst. Als es dann irgendwann nochmal angesprochen wurde, fiel mir das dann wieder ein: "Achja, stimmt ja, ihr seid ja hier irgendwie alle vor den Orks geflohen oder wie war das nochmal..." Ist halt nicht so optimal, wenn sowas passiert. Şugly

MiMo

17.10.2017, 16:43

GEBT MIR EIN E!
GEBT MIR EIN L!
GEBT MIR EIN WEITERES E!
UND GEBT MIR EIN X!

IT'S ELEX-TIME!

ICH WILL EURE HÄNDE SEHEN!

COMMON!

EVERYBODY IN DA HOUSE?!

Merkwürdigerweise bin ich auch total gehypt, obwohl ich mir schon seit Monaten nichts mehr von Elex angeguckt habe. Aber ich will einfach endlich mal wieder ein PB-Game spielen, und dann auch noch zum ersten Mal auf der PS4... Der Release des Spiels festigt mich jedenfalls nur in dem Vorhaben, im November endlich Nägel mit Köpfen zu machen! §omg

Hast du es dir denn nun wirklich schon zum Erscheinungstag geholt? Wo bleiben dann die ersten Eindrücke?? :eek:

Marlo der Händler

17.10.2017, 16:58

Also ich werde es vermutlich nie spielen! :D Deswegen kommt mir der Hype wohl irgendwie lächerlich vor.

MiMo

17.10.2017, 17:01

Also ich werde es vermutlich nie spielen! :D Deswegen kommt mir der Hype wohl irgendwie lächerlich vor.

"Weil ich es nie gespielt habe, kann es gar nicht gut sein."

Klingt plausibel. :p

Marlo der Händler

17.10.2017, 17:07

"Weil ich es nie gespielt habe, kann es gar nicht gut sein."

Klingt plausibel. :p

Das sage ich doch gar nicht. Nur, dass ich überhaupt kein Interesse an dem Spiel habe und auch so gut wie nie etwas davon mitverfolgt habe. Deswegen finde ich den Hype seltsam. :p

Edit: Hab es mal bei YouTube eingegeben und PietSmiet hat ihr Video überschrieben mit „Gothic in besser“
Was für ahnungslose Lappen...

John Irenicus

17.10.2017, 17:15

Also ich spiele seit Jahren nur noch Titel aus der Reihe "Marlo's Digest". :dnuhr:

Aber ich werde mir Elex wenn überhaupt wahrscheinlich auch erst holen, wenn es das dann mal für 5€ bei Steam gibt oder so.

Marlo der Händler

17.10.2017, 17:52

Was habt ihr denn? Ich hab doch niemanden kritisiert. :(

John Irenicus

17.10.2017, 18:12

Ich habe doch nur einen Witz gemacht! :gratz (also, die erste Aussage war ein Witz)

Marlo der Händler

17.10.2017, 18:21

Ich habe doch nur einen Witz gemacht! :gratz (also, die erste Aussage war ein Witz)
Okay. :D

Dann verrate ich mal dass ich so dumm war und tatsächlich nach dieser „Reihe“ gegoogelt habe.... §gn8

Laidoridas

17.10.2017, 20:49

Merkwürdigerweise bin ich auch total gehypt, obwohl ich mir schon seit Monaten nichts mehr von Elex angeguckt habe. Aber ich will einfach endlich mal wieder ein PB-Game spielen, und dann auch noch zum ersten Mal auf der PS4... Der Release des Spiels festigt mich jedenfalls nur in dem Vorhaben, im November endlich Nägel mit Köpfen zu machen! §omg

Hast du es dir denn nun wirklich schon zum Erscheinungstag geholt? Wo bleiben dann die ersten Eindrücke?? :eek:
Ich habe es mir tatsächlich heute gekauft, aber bin jetzt gerade erst nach Hause gekommen und habe also noch nix gespielt. Werde ich dann aber wohl nachher mal tun, falls ich dann nicht vom ganzen strapaziösen Malochen heute zu kapott bin, um das epische Intro auch angemessen genießen zu können!

Muss ja ehrlich sagen, dass ich bei aller nach Risen 3 angebrachten Skepsis schon echt richtig Lust auf das Spiel habe. Einmal weil ich so generell gerade wieder in Stimmung für so ein Piranha-Bytes-Spiel bin, und dann aber auch, weil einiges von dem, was man vorab lesen konnte, schon ziemlich vielversprechend klingt. Questmarker und all sowas sollen ja rein optional sein, der Schwierigkeitsgrad angeblich zumindest am Anfang brutal schwer und Tränke kann man wohl auch nicht mehr einfach so mitten im Kampf trinken. Das klingt ja alles zumindest mal nach der richtigen Richtung, also bin ich da einfach mal optimistisch, dass das mal wieder ein ordentliches Spiel vielleicht so auf Risen-1-Niveau werden könnte. :)

Edit: Hab es mal bei YouTube eingegeben und PietSmiet hat ihr Video überschrieben mit „Gothic in besser“
Was für ahnungslose Lappen...
PietSmiet kann nicht mal Morrowind und Oblivion auseinander halten, da wundert mich sowas auch nicht mehr!

Marlo der Händler

17.10.2017, 20:55

Und sowas nennt sich dann noch Gaming Kanal und verdient durch so eine unverschämte Dummheit mehr Geld als ehrlich arbeitende Leute, die immerhin etwas sinnvolles zum Gemeinwohl beitragen. :(

John Irenicus

17.10.2017, 21:40

Und sowas nennt sich dann noch Gaming Kanal und verdient durch so eine unverschämte Dummheit mehr Geld als ehrlich arbeitende Leute, die immerhin etwas sinnvolles zum Gemeinwohl beitragen. :(

Ich arbeite immer unehrlich, muss ich mein Geld jetzt zurückgeben?

Atticus

18.10.2017, 17:51

Aber ich werde mir Elex wenn überhaupt wahrscheinlich auch erst holen, wenn es das dann mal für 5€ bei Steam gibt oder so.

Dito. Bei mir stehen erst mal ganz andere Titel auf der Liste.

Marlo der Händler

18.10.2017, 18:04

Ich arbeite immer unehrlich, muss ich mein Geld jetzt zurückgeben?

Ich weiß ja nicht, was du machst. Und ja der Begriff ehrlich war unnötig. -.-

Ich meine, die zocken halt sonst nur Ego Shooter und den üblichen Kram und führen dann auch noch ihre jungen Zuschauer in die Irre, mit solchen Behauptungen. Das ist traurig. :(

Laidoridas

18.10.2017, 18:19

Ich habe jetzt eben mal angefangen. Ja, also das Intro ist wirklich so schlimm, wie Jüdex gesagt hat. Eigentlich eher noch schlimmer. Şugly Erst kommt so eine Diashow der Sorte "Wir hatten kein Geld für ein richtiges Intro" mit finster-trashiger Erzählerstimme, und danach dann diese Sequenz in Spielgrafik, bei der der Held abgeschossen und dann direkt danach von seinen eigenen Leuten umgenietet wird, die offenbar nur auf seinen Absturz gewartet haben. War wirklich noch eine Nummer beschuerter, als ich mir das nach Jüdex' Erzählung vorgestellt hatte. Und dann auch diese Monologe des Helden zu Anfang... "Irgendetwas stimmt nicht mit mir. Was ist das? ... Emotionen?!" Şugly

Den Helden find ich allgemein ziemlich furchtbar bisher. Guckt die ganze Zeit so betont grimmig und die Stimme klingt wie die des Sat.1-Sprechers, wenn er versucht, einen auf harten Hund zu machen. Könnte sogar sein, dass das wirklich der gleiche Sprecher ist, aber da bin ich mir noch nicht ganz sicher.

Was ich auf jeden Fall super finde, ist dass der Schwierigkeitsgrad wirklich ordentlich angezogen wurde. Ich hab mich in der Nähe des Startpunkts nur einmal ein bisschen abseits vom Weg umgesehen und wurde direkt von einem Monster umgenietet. Haufenweise Tränke trinken bringt auch nichts, weil man die jetzt wieder genauso mit Trinkanimation einnehmen muss wie in den Gothic-Spielen und dabei vom Gegner angegriffen werden kann. Also das gefällt mir schon sehr gut und macht das ganze Spiel gleich viel spannender als zuletzt die Risen-Spiele.

So von der Spielwelt her find ich das bisher auch alles gut gelungen, besonders das Startgebiet hat mich von der Stimmung her tatsächlich ein wenig an Gothic 1 erinnert, weil es so eine ähnliche Trostlosigkeit ausgestrahlt hat. Im Detail gibts dann aber auch so manche Dämlichkeiten, vor allem dass in den Ruinen einer vergangenen Zivilisation zwischen Metallteilen, Trümmern und Klopapier auch haufenweise Heiltränke rumliegen. Wer soll die denn gebraut und da hingelegt haben? Dass man offenbar der erste ist, der sich in den ganzen Ruinen da mal umsieht, kann man ja irgendwie noch akzeptieren (ist ja eigentlich immer so in solchen Spielen, dass da noch nirgendwo jemand geplündert hat), aber die Heiltränke wirken einfach völlig fehl am Platz. Auch allein schon optisch passen die da gar nicht rein.

Und die Dialoge sind halt wieder so wie zuletzt auch in den Risen-Spielen. Wirkt auch alles etwas gestelzt, wie die Leute dann immer "diese emotionslosen Albs" und so sagen, naja...

Das Lernen bei Ausbildern war auch schon mal atmosphärischer. Ich hab so eine Ladenbesitzerin gefragt, ob sie mir was beibringen kann, und daraufhin ploppte dann so ein Menü auf, in der um die zehn bis fünfzehn verschiedene Fähigkeiten zur Auswahl waren. Da kommt ja überhaupt kein Gefühl dafür auf, dass diese Person irgendwas ganz Bestimmtes gut kann und mir das jetzt beibringt. Ist halt so mechanisch. Vielleicht nur eine Kleinigkeit, aber ich finde das immer so schade, wenn Dinge, die mal toll umgesetzt waren, auf einmal ohne Not verschlechtert werden.

John Irenicus

18.10.2017, 18:44

Den Helden find ich allgemein ziemlich furchtbar bisher. Guckt die ganze Zeit so betont grimmig und die Stimme klingt wie die des Sat.1-Sprechers, wenn er versucht, einen auf harten Hund zu machen. Könnte sogar sein, dass das wirklich der gleiche Sprecher ist, aber da bin ich mir noch nicht ganz sicher.

Naja, vielleicht haben sie sich gedacht, sie gehen auf Nummer sicher, um an alte Erfolge anzuknüpfen - Bodo Henkel, der Xardas-Sprecher, kam doch auch von Sat.1, wenn ich mich richtig erinnere. Şugly

Laidoridas

18.10.2017, 18:55

Naja, vielleicht haben sie sich gedacht, sie gehen auf Nummer sicher, um an alte Erfolge anzuknüpfen - Bodo Henkel, der Xardas-Sprecher, kam doch auch von Sat.1, wenn ich mich richtig erinnere. §ugly
Echt? Wusste ich gar nicht. :D Aber der hätte auch von 9Live kommen können und wäre trotzdem schon immer über jeden Zweifel erhaben gewesen! §danke

John Irenicus

18.10.2017, 19:05

Echt? Wusste ich gar nicht. :D Aber der hätte auch von 9Live kommen können und wäre trotzdem schon immer über jeden Zweifel erhaben gewesen! §danke

<https://www.youtube.com/watch?v=DW36yAtzRjQ>

Laidoridas

18.10.2017, 19:13

"Ich habe dieses >Spiel< nicht ein einziges mal gespielt. Ich lebe in der Realität...Auf meinen PC´s gibt es nicht ein einziges Spiel. Es macht mir zwar nichts aus, an allen möglichen Ecken als Xardas identifiziert zu werden, aber diese Rolle war mehr oder weniger ein Wimpernschlag in meinem Sprecherleben.."

§cry

John Irenicus

18.10.2017, 19:31

Ja, das habe ich auch schon gelesen, aber an anderen Stellen ist er dagegen voll so "Ja hoffentlich wird das was mit mir und Gothic 3 ... mögen die Götter mit euch sein!!!!!"

Laidoridas

18.10.2017, 20:55

Bei anderen Videos meinst du? Die Kommentare hier sind ja erst ein Jahr alt, da liegen dann nochmal mehr als zehn Jahre dazwischen. Kann ja sein, dass sich diese Genervtheit über seinen Xardas-Ruhm erst mit der Zeit eingestellt hat.

Hast du den einen Kommentar gesehen, in dem er davon erzählt, dass er mal versucht habe, ein Gothic-Spiel zu spielen und dann daran gescheitert sei, dass er die ganze Zeit in einen See gefallen sei und es nie darüber hinaus geschafft habe? Damit wird er dann ja wahrscheinlich Gothic 1 meinen... nimmt dem guten Xardas jetzt leider schon ein Stück seiner Autorität, muss ich sagen! §ugly

John Irenicus

18.10.2017, 20:57

Bei anderen Videos meinst du? Die Kommentare hier sind ja erst ein Jahr alt, da liegen dann nochmal mehr als zehn Jahre dazwischen. Kann ja sein, dass sich diese Genervtheit über seinen Xardas-Ruhm erst mit der Zeit eingestellt hat.

Hast du den einen Kommentar gesehen, in dem er davon erzählt, dass er mal versucht habe, ein Gothic-Spiel zu spielen und dann daran gescheitert sei, dass er die ganze Zeit in einen See gefallen sei und es nie darüber hinaus geschafft habe? Damit wird er dann ja wahrscheinlich Gothic 1 meinen... nimmt dem guten Xardas jetzt leider schon ein Stück seiner Autorität, muss ich sagen! §ugly

Nee, das war irgendwo im Gästebuch seiner persönlichen Homepage.

Oh Mann. §ugly

Laidoridas

20.10.2017, 02:44

Nachdem ich so viel rumgemeckert habe, muss ich jetzt aber mal hier das ganz klare Statement raushauen, dass Elex nach meinen bisherigen Eindrücken eindeutig viel viel besser ist als die letzten beiden Risen-Teile, und womöglich auch als der erste Risen-Teil! Es gibt wieder diese schönen Situationen wie in Gothic 1 & 2, dass man sich genau überlegen muss, ob man sein Geld nun für Waffen oder eine Rüstung oder für eine Ausbildung bei einem Lehrer ausgibt. Man braucht wieder bestimmte Werte, um Waffen anlegen zu können, also freut man sich jetzt endlich wieder richtig über Stufenaufstiege. Und generell ist es halt wieder so "Ich muss mich hier irgendwie durchschlagen"-mäßig, und das mit einem Schwierigkeitsgrad in Richtung DNdR. Ich hab mich jetzt vorhin mal auf den Weg gemacht, eine der beiden anderen Fraktionen zu finden, aber allein das ist schon eine echte Herausforderung, weil man auf den Wegen andauernd von superfiesen Viechern in Drachensnapperoptik angegriffen wird, die auch extrem hartnäckig sind und einen nicht wie früher nach ein paar Schritten in Ruhe lassen. Besonders klasse war das, als ich von so einem großen Reptilienvieh verfolgt wurde, das einfach nicht stehen bleiben wollte, dann auf zwei Leute auf der Straße getroffen bin und mich schon gefreut habe, dass die das Vieh jetzt ablenken. Aber dann waren das blöderweise Banditen, einer von denen ruft "Ein Kampf, da mach ich mit!" und dann verfolgen die mich zu dritt. §ugly Und als ich dann versucht habe, mich mit dem Jetpack in Sicherheit zu bringen, hat mich einer von denen einfach abgeschossen. Fand ich aber klasse, das war so ein herrliches "Alle hier sind gegen dich"-Gefühl, wie ich das in den Risen-Teilen nie hatte. §danke

Die Monster sehen ja auch viel besser aus als in den Risen-Teilen. Nix mehr mit Clowns-nasen und sowas, die sehen endlich wieder aus wie richtige räudige Biester. Gut, viele von denen sind im Prinzip Gothic-2-Monster mit neuen Zombie-Texturen, aber dagegen ist ja auch nichts einzuwenden. Schön ist übrigens auch, dass die Welt nicht mehr so extrem dicht von Monstern besiedelt ist wie in Risen 2 und 3. Da fand ich das schon sehr unglaublich, wie an jeder Ecke so ein Rudel irgendwelcher Kreaturen rumstand. Das ist hier schon viel besser gemacht, da gibt es auch

mal Landstriche, in denen gar kein Monster unterwegs ist. Wobei es mir andererseits ein bisschen an menschlichen Figuren außerhalb der ersten großen Siedlung mangelt, da hat man in den Gothic-Spielen schon mal eher einen getroffen.

Was leider wirklich völlig dämlich ist, ist das Lehrersystem. Die Fähigkeiten sind alle in so grobe Kategorien unterteilt, und ein Lehrer kann einem immer alles aus einer Kategorie beibringen. Das heißt dann aber auch, dass einem ein Fehler neben den Diebesfähigkeiten auch Schmieden, Chemie und das Hacken von Computern beibringen kann, was wirklich so überhaupt keinen Sinn ergibt, wenn der dann auch noch einer technikfeindlichen Fraktion angehört. Şugly Was aber ganz witzig ist, ist dass die Technikfeinde immer abfällige Kommentare äußern, wenn man das Charaktermenü öffnet, weil der Held das über so ein Gerät an seinem Arm aktiviert. :D

Also macht jedenfalls schon wirklich Spaß bisher. Die PS4-Version läuft zum Glück auch ganz gut, zwar immer mal wieder so ein bisschen ruckelig und mit einer nicht so tollen Sichtweite (nehme mal an, dass in der PC-Version nicht alles in Nebel getaucht ist), aber alles in allem sehr gut spielbar. Ladezeiten sind auch völlig ok. Also weit entfernt von den Gruselgeschichten, die man über die Risen-Konsolenversionen so gehört hat.

Stonecutter

21.10.2017, 07:46

Ich habe mir übrigens auch Elex für die PS4 geholt und kann mich dem nur anschließen, auch wenn ich keinen Vergleich zu Risen 2 und 3 ziehen kann da ich nur Teil 1 gespielt habe

Ich weiß noch gar nicht, wem ich mich anschließe. Dem entsprechend habe ich auch noch nichts geskilt. Bin gerade bei den Berserkern unterwegs und will mich bald Mal bei den Klerikern umsehen.

Die Kommentare von den Typen in Goliet sind echt toll wenn man dann mit dem Jetpack da rum fliegt und so:D

Bis jetzt komme ich auch gut mit der Konsolensteuerung zurecht. Die Karte allerdings ruckelt bei mir extrem, wenn ich sie aufrufe. Da kann ich dann kaum was machen. Hast du das auch?

Laidoridas

21.10.2017, 11:46

Ich weiß noch gar nicht, wem ich mich anschließe. Dem entsprechend habe ich auch noch nichts geskilt. Bin gerade bei den Berserkern unterwegs und will mich bald Mal bei den Klerikern umsehen.

Ich weiß bisher auch nur, dass ich entweder zu den Outlaws oder zu den Klerikern gehe, weil ich auf jeden Fall dieses ganze Sci-Fi-Gedöns benutzen will, wenn es das denn schon mal gibt. Aber ob Fernkampf oder Nahkampf, da bin ich mir auch noch unsicher. Ich hatte jetzt nach den ersten paar Stufenaufstiegen mal Fernkampfwaffen 1 gelernt und hauptsächlich Geschicklichkeit erhöht, weil ich dachte, dass ich so eher in Richtung Fernkampfwaffen gehe. So ein paar kleinere Viecher bekommt man mit dem Bogen dann auch ganz gut platt. Und die Kleriker scheinen ja auch hauptsächlich Fernkampfwaffen zu haben, da würde das dann passen. Aber so richtig sicher bin ich mir noch nicht, ob ich am Ende nicht doch lieber Nahkampfwaffen benutzen will. Und dann unterscheiden sich die benötigten Werte für die Waffen ja auch noch je nach Fraktion. Ist schon alles nicht so einfach! Habe da auch ein bisschen Angst, dass ich mich nachher ärgere, die Punkte für die falschen Sachen ausgegeben zu haben.

Die Kommentare von den Typen in Goliet sind echt toll wenn man dann mit dem Jetpack da rum fliegt und so:D Super find ich auch, dass ab und zu auch mal einer "Sowas hätte ich auch gerne" sagt, was ja ganz gut dazu passt, dass die da offenbar nicht alle so begeistert von ihren Gesetzen sind. :D

Bis jetzt komme ich auch gut mit der Konsolensteuerung zurecht. Die Karte allerdings ruckelt bei mir extrem, wenn ich sie aufrufe. Da kann ich dann kaum was machen. Hast du das auch?

Die Karte ruckelt bei mir auch ordentlich, aber jetzt nicht ganz so schlimm wie es bei dir klingt, weil sie sich bei mir dann doch noch ordentlich benutzen lässt. Vielleicht ist das der Vorteil der PS4 Pro, dass die die Karte flüssiger anzeigen kann? Şugly Die Karte ist auf jeden Fall der Teil des Spiels, der am unsaubersten läuft. Finde das auch ziemlich mühsam, den Cursor da zu bewegen, weil es alles so träge und ruckelig ist. Es gibt da bei mir auch immer wieder Bugs. Manchmal werden gar nicht alle Symbole angezeigt und ich muss im Menü hin- und herwechseln, bis sie irgendwann wieder da sind. Und gestern hatte ich das einmal, dass die Grenze der Karte nicht richtig erkannt wurde und ich gar nicht mehr in den Osten scrollen konnte, weil da eine unsichtbare Grenze war.

Jünger des Xardas

21.10.2017, 13:02

Besonders klasse war das, als ich von so einem großen Reptilienvieh verfolgt wurde, das einfach nicht stehen bleiben wollte, dann auf zwei Leute auf der Straße getroffen bin und mich schon gefreut habe, dass die das Vieh jetzt ablenken. Aber dann waren das blöderweise Banditen, einer von denen ruft "Ein Kampf, da mach ich mit!" und dann verfolgen die mich zu dritt. Şugly Und als ich dann versucht habe, mich mit dem Jetpack in Sicherheit zu bringen, hat mich einer von denen einfach abgeschossen. Fand ich aber klasse, das war so ein herrliches "Alle hier sind gegen dich"-Gefühl, wie ich das in den Risen-Teilen nie hatte. ŞdankeNa ja, so klasse hört sich das für mich jetzt gar nicht an. Greifen die denn alle nur den Helden an? So Banditen und Monster sollten sich ja ebenso gegenseitig bekämpfen, anstatt dann zu dritt und in aller Eintracht den Spieler zu verfolgen...

Was aber ganz witzig ist, ist dass die Technikfeinde immer abfällige Kommentare äußern, wenn man das Charaktermenü öffnet, weil der Held das über so ein Gerät an seinem Arm aktiviert. :D

Das hört sich aber wirklich gut an. Also sowohl die Kommentare als auch, dass das Charaktermenü auf diese Weise quasi ins Spiel eingebunden ist. So was finde ich immer ganz nett.

Ich werde Elex siher spielen und hätte es mir vielleicht auch gleich geholt, wenn ich nicht andere Sachen zu tun hätte und mal nicht so viel spielen sollte... Vielleicht gönne ich es mir zu Weihnachten oder so.

Ersmal gilt: Während Laido und Stone ein neues PB-Spiel spielen, spielt Jüdex ein altes:

Hm, ich hatte da eher das Gefühl, dass das als Erinnerung an die Gothic-1-Handlung gemeint war. Weiß noch, dass mir die Möglichkeit, dass der Typ einfach absichtlich Unsinn erzählen sollte, während des Dialogs auch durch den Kopf ging, aber ich die dann direkt wieder ausgeschlossen hatte, auch weil eine entsprechende Reaktion des Helden ja ausblieb. Aber hab den genauen Wortlaut jetzt nicht mehr im Kopf, vielleicht hätte ich das auch wohlwollender interpretieren können! Ich fand, so richtig glaubhaft klang das alles nicht, aber vielleicht war ich auch nur nach deiner Bemerkung schon darauf vorbereitet, das so wohlwollend wie möglich zu interpretieren. So wirklich weiß ich auch nicht, was der Dialog sollte.

Die Kämpfe an sich, also wenn man selber kämpft, sind auch nicht schlecht gemacht. Die Kämpfe laufen jetzt ja immer über mehrere Runden, sodass man nicht direkt verloren hat, wenn man einmal niedergekloppt wurde und dadurch aber natürlich auch den Gegner mehrmals besiegen muss. Das finde ich insofern gut, als es diese übliche "Versuchen, scheitern, neuladen"-Schleife ein bisschen aushebelt, die bei mir zumindest bei den stärkeren Gegnern in Gothic 1 & 2 gerne mal aufgetreten ist. Doof ist nur, dass dieses ganze Kampfprozedere so elend lange dauert, dass man letztendlich länger damit beschäftigt ist, darauf zu warten, dass es endlich mal losgeht, als mit dem Kämpfen an sich. Und dann muss man gegen jeden Gegner ja auch noch mehrmals antreten, bis man in der Rangliste weit genug aufgestiegen ist, um mal wieder jemand Neuen vorgesetzt zu bekommen. Das find ich dann wiederum schon ziemlich öde, weshalb ich dann irgendwann auch keine Lust mehr darauf hatte und bis zu den herausfordernden Gegnern gar nicht vorgestoßen bin. Kann mir aber gut vorstellen, dass sich daran auch noch was getan hätte und man noch zusätzliche Gegner eingebaut hätte oder so. Das hat auf jeden Fall ordentlich Potential, find ich schon schade dass sie sowas in den folgenden Spielen nie mehr probiert haben. Wenn man das mal mit den Arenakämpfen in Risen 1 vergleicht, ist das hier ja schon deutlich ausgefeilter und aufwändiger als dort. Habe ich bisher noch nicht ausprobiert, da ich immer noch auf Stufe 0 bin (es ist irgendwie schon sinnvoller, wie das in Gothic 1 und 2 gelöst ist, dass man in der Wildnis anfängt und wenigstens schon ein paar Erfahrungspunkte sammelt, bevor man zur ersten großen Siedlung kommt und erst mal hauptsächlich mit Reden beschäftigt ist), aber ich bin mal gespannt!

Najaa, also wenn irgendwas ausgelutscht ist, dann ist das ja wohl diese "Der eigentlich schon besiegte Erzfeind aus Teil 1 kommt nochmal wieder, also mach ihn bitte nochmal platt"-Nummer, zumindest wenn die einem direkt am Anfang des Spiels vorgesetzt wird. Das hat auch sowas Ernüchterndes, weil der Fortschritt aus dem vorherigen Spiel auf einmal wieder dahin zu sein scheint und man den gleichen Aufwand noch einmal betreiben soll. Da finde ich die Drachen als neue Bedrohung, die aus der Vernichtung der ersten entstanden ist, schon motivierender, weil das dann eher so diesen "Na gut, die mach ich jetzt auch noch platt!"-Effekt hat. :D

Na ja, klar ist die potentielle Rückkehr des Schläfers jetzt auch nicht das Originellste, was ihnen hätte einfallen können. Aber jetzt ist es halt so, dass man deutlich merkt, dass Gothic nicht als Trilogie angelegt war. Teil 1 steht ja quasi für sich. Und das ist ein Phänomen, was man ja immer wieder hat, wenn ein überraschend erfolgreicher erster Teil dann entgegen der ursprünglichen Planung plötzlich fortgesetzt wird (ist ja bei The Witcher ähnlich). Mir ist da eine über alle Teile zusammenhängende Handlung doch lieber, als dass plötzlich wieder ein ganz neuer Gegner aus dem Hut gezaubert und der alte halb vergessen wird.

Und ich bin zwar sehr froh, dass wir Gothic 2 statt dieses Sequels bekommen haben, aber ich denke, Gothic 2 hätte mir noch ein kleines Stückchen besser gefallen bzw. wäre mir einfach runder vorgekommen, wenn es ein paar Storyelemente des Sequels gehabt hätte: Statt dem Untoten Drachen kämpft man eben am Ende in Irdorath gegen den zurückgekehrten Schläfer, der eben zuvor lauter Dämonen gerufen hat, um seine Rückkehr vorzubereiten (die vier Drachen im Minental könnten ja auch einfach irgendwelche besonders heftigen Dämonenlords sein). Das würde doch deutlich runder wirken: Xardas's Plan bzw. seine Aussage, er habe jetzt endlich geschafft, was ihm im Schläfertempel verwehrt blieb, würde mehr Sinn machen, denn er hätte nicht mehr irgendeinem Beliarvieh die Macht absaugen wollen, ganz egal welchem, sondern von Anfang an immer dem Schläfer. Die Suchenden würden viel besser ins Bild passen, weil es eben Sinn macht, dass die ehemaligen Sektenspinner dem Schläfer verfallen sind, aber nicht so sehr, dass sie plötzlich irgendeinem ganz anderen Bösen dienen. Dass die Orks im Minental mit den dunklen Kreaturen zusammenarbeiten, wäre sinnig, weil sie eben weiterhin den Schläfer fürchten, während keiner so genau weiß, warum sie eigentlich den Drachen folgen. Usw. Also ich verstehe ehrlich gesagt kaum, warum man sich für Gothic 2 nicht für diese Story entschieden hat. Ich hätte das naheliegendere gefunden, gerade angesichts dessen, dass sie so was für das Sequel halt tatsächlich schon mal geplant hatten.

Übrigens hatte ich nach deiner Aussage jetzt am Marktplatz dialogtechnisch deutlich mehr erwartet und war ziemlich enttäuscht. Da ist ja gar nichts los. Die Hälfte der Händler hat nur eine Handloption und keinerlei eigene Persönlichkeit.

Ganz nett war aber das Krankenviertel. Gut, die Rotkreuzanzüge und Missionarsroben der Heiler finde ich etwas gewöhnungsbedürftig. Die wirken eher wie Fremdkörper. Aber die Dialoge mit den Kranken waren teils ganz nett. Besonders diesen einen fand ich lustig, der immer auf biblischen Propheten macht, sich dann aber irgendwie in seinen gewichtigen Reden verhaspelt und am Ende eigentlich gar nichts sagt. Ich nehme übrigens an, dass "sie", von denen die Kranken immer faselen und die sie beobachten und alle holen werden usw. die Dämonen und dass diese irgendwie für die Krankheit verantwortlich sind.

Laidoridas

21.10.2017, 14:16

Na ja, so klasse hört sich das für mich jetzt gar nicht an. Greifen die denn alle nur den Helden an? So Banditen und Monster sollten sich ja ebenso gegenseitig bekämpfen, anstatt dann zu dritt und in aller Eintracht den Spieler zu verfolgen...

Ich geh schon davon aus, dass sich Banditen und Monster normalerweise auch gegenseitig bekämpfen. Ich habe das zwar noch nicht gesehen (bin bisher auch noch sehr wenigen Banditen begegnet), aber unterschiedliche Monster

greifen sich ja auch untereinander an, wenn sie sich begegnen. Wird dann bei Banditen und Monstern sicher ähnlich sein. Allerdings scheint die Priorität dann im Zweifel wohl eher beim Helden zu liegen. :D Klar, so ein bisschen bescheuert ist das schon, aber es war einfach eine lustige Szene, deswegen fand ich das jetzt nicht so schlimm.

Na ja, klar ist die potentielle Rückkehr des Schläfers jetzt auch nicht das Originellste, was ihnen hätte einfallen können. Aber jetzt ist es halt so, dass man deutlich merkt, dass Gothic nicht als Trilogie angelegt war. Teil 1 steht ja quasi für sich. Und das ist ein Phänomen, was man ja immer wieder hat, wenn ein überraschend erfolgreicher erster Teil dann entgegen der ursprünglichen Planung plötzlich fortgesetzt wird (ist ja bei The Witcher ähnlich). Mir ist da eine über alle Teile zusammenhängende Handlung doch lieber, als dass plötzlich wieder ein ganz neuer Gegner aus dem Hut gezaubert und der alte halb vergessen wird.

Stimmt natürlich einerseits. Aber andererseits ist es ja schon insofern eine zusammenhängende Handlung, als es in allen drei Spielen um den Krieg gegen die Orks geht, und darum sich aus der Kolonie heraus zum Festland zu kämpfen. Allerdings kann ich das ehrlich gesagt eh nicht richtig objektiv einordnen, weil das für mich inzwischen einfach so ist, dass Gothic 1 und 2 so sein müssen, wie sie sind. Da habe ich mich einfach zu sehr dran gewöhnt, und damals war ich viel zu begeistert von den Spielen, um mich an irgendwelchen Details der Sorte "Wieso erklärt mir Xardas denn jetzt schon gleich am Anfang, was mich im Rest des Spiels erwartet?" zu stören. Da käme mir das jetzt einfach falsch vor, wenn man in Gothic 2 gegen den Schläfer und irgendwelche Dämonen kämpfen würde. Weil das ja dann einfach nicht mehr DAS Gothic 2 wäre. :D

Übrigens hatte ich nach deiner Aussage jetzt am Marktplatz dialogtechnisch deutlich mehr erwartet und war ziemlich enttäuscht. Da ist ja gar nichts los. Die Hälfte der Händler hat nur eine Handloption und keinerlei eigene Persönlichkeit.

Äh, das kommt bestimmt alles im Verlauf der Quests später. Ganz bestimmt! :grinundwe
Ich weiß halt noch, dass ich beim Rumlaufen durchs Lager einige Dialoge ziemlich witzig fand, und ich dachte eigentlich, die wären da so in dem Bereich gewesen. Gab es nicht beim Rüstungshändler auch so einen ganz witzigen Wortwechsel?

Lady Xrystal

21.10.2017, 21:05

Ich muss zugeben, Elex gefällt mir eigentlich ganz gut. Es gibt ein paar Dinge, die mich tierisch nerven - zum Beispiel das viel kritisierte Kampfsystem oder die Tatsache, dass teilweise Bugs aus Gothic 1 in Elex zu finden sind - aber das Entdecken, besonders mit dem Jetpack, macht echt Spaß. Ich hab jetzt 20 Stunden lang gespielt und mich noch immer keiner Fraktion angeschlossen, weil ich alle drei doof finde.

Harivald

21.10.2017, 21:46

§list